



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg
Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-513 · Fax 07082 948-540 · E-Mail: info@straubenhardt.de
Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Bahnhofstraße 44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33
E-Mail: redaktion-str@druckhausmueller.de

Freitag, den 10. Januar 2025 2/2025

Einzelpreis: 1,20 €, Bezugspreis: halbjährlich 18,00 €

Neujahrsgrüße des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gerade noch Weihnachtsplätzchen verputzt, zugenommen, das Jahr noch nicht so richtig verdaut – tja, und schon ist 2025! Herzlich willkommen im neuen Jahr. Auf dass es ein gutes und gesundes Jahr wird. Ein friedliches und freudiges. Eines, auf dass wir in Dankbarkeit zurückblicken werden. Das Meiste davon haben wir selbst in der Hand.

Es wird unsere Einstellung auf die Dinge sein, die den Alltag bestimmen wird. Es wird die Einstellung sein, ob wir die Dinge grau oder bunt sehen. Gerade in unserer ländlichen Struktur fände ich es schön, wir schauen (mehr) aufeinander, fragen, ob es uns gut geht oder jemand Hilfe braucht. Gemeinsamkeit braucht es derzeit mehr als das, was uns trennt.

Politisch haben wir wieder viel vor, das können Sie auf Seite 3 lesen. Dort, wie immer, ist die Agenda für das neue Jahr veröffentlicht. Sozusagen unsere Schwerpunkte für 2025. Da steckt eine Menge an Vorhaben drin. Und auch hier wird die Einstellung bestimmen, ob Sie das Programm interessiert oder Sie selbst nichts davon haben.

Zwei ganz konkrete Einladungen spreche ich schon heute aus: **Straubenhardt feiert**; und zwar am **21. März**. Wir möchten eine ganz neue Veranstaltung etablieren. Für Sie alle, für unsere Bürgerinnen und Bürger, die neu hierhergezogen sind und wir möchten dabei gerne besondere Leistungen auszeichnen. Sozusagen ein bunter Abend nur für uns hier in Straubenhardt. Bitte kommen Sie! Je mehr dabei sind, desto schöner wird es!

Und dann möchte ich mit Ihnen gemeinsam anpacken. Vieles ist zu bürokratisch. Überall Regeln. Nichts geht einfach. Doch, wir machen es einfach! In einer neuen Reihe suche ich Dinge, die erledigt werden müssen und suche Freiwillige, die mitmachen. Sind Sie dabei? Ich bin darauf sehr gespannt und hoffe, gemeinsam mit Ihnen im Kleinen was bewegen zu können. Machen statt meckern. Ein gutes Motto für 2025? Also, dann packen wir ´s an!

Ihr
Helge Viehweg



Bürgermeister



Öffnungszeiten der Rathäuser:

Mo., Di., Do., Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
Di.: 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwochs sind die Rathäuser geschlossen.

Servicezeiten des Bürgerbüros: - nur mit Termin -

Mo. 7:30 – 13:00 Uhr
Di. 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Do. + Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 14:00 – 16:00 Uhr **ohne Termin**

Terminvereinbarung möglich:

- online unter www.straubenhardt.de
- telefonisch unter 07082 948-620
- per Mail unter buergerbuero@straubenhardt.de



Servicezeiten der Telefonzentrale: 07082/948-50

Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

montags 9:00 – 12:00 Uhr im Rathaus Feldrennach



Sie sind herzlich eingeladen in die Sprechstunde bei Bürgermeister Helge Viehweg. Auch ohne vorherige Reservierung dürfen Sie spontan kommen. Um Wartezeiten zu minimieren, freuen wir uns, wenn Sie einen Termin telefonisch oder online vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass das Rathaus leider nicht barrierefrei ist. Alternativ bieten wir Termine für eine Telefon- oder Videokonferenz an. Unser Buchungsportal finden Sie auf unserer Homepage unter dem Button „Digitales Rathaus“ oder über den QR-Code. Für telefonische Reservierungen erreichen Sie uns unter 07082 948-511. Zudem bieten wir gelegentlich Abendsprechstunden an. Während der Schulferien entfällt die Sprechstunde.

Die Sprechstunde am Montag, 13. Januar, entfällt.

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082 948-511
Büroleiterin	Sandra Wetzel	07082 948-511
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	Annika Schöpfle	07082 948-513

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiterin (kommissarisch)	Melanie Gegenheimer	07082 948-527
Assistenz	Morin Burkart	07082 948-527

Abteilung 1 Hochbau und Tiefbau

Abteilungsleiter	Johannes Kohle	07082 948-520
Sachbearbeiter	Markus Binder	07082 948-515

Abteilung 2 Bauverwaltung, Gemeindeentwicklung und Klima

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082 948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082 948-516
Bauverwaltung	Sascha Haß	07082 948-524
Hallenverwaltung	Sabrina Zimmermann	07082 948-514
Friedhofswesen	Miriam Fries	07082 948-518
Klimaneutralitätsbeauftragte	Lisa Sophia Wagner	07082948-526
Gemeindeentwicklung, Mobilität	Cirstin Gerstenlauer	07082 948-510

Abteilung 3 Gebäudemanagement und Technische Dienste

Abteilungsleiter	Jean-Jacques Heitmann	07082 948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082 948-523
Gruppenleitung "Grün", Anlagen u. Grünpflege	Barbara Rabold	07082 20503
Gruppenleitung "Schwarz", Infrastruktur u. Handwerk	Matthias Großmann	07082 20503

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-622
--------------------	-----------------	---------------

Abteilung 1 Personal

Abteilungsleitung	N.N.	07082 948-624
Sachbearbeiterin	Helena Wegmann	07082 948-624
Sachbearbeiterin	Alina Savcenuk	07082 948-625
Sachbearbeiterin	Luana Szymczak	07082 948-628

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Abteilungsleiterin	Aylin Bertsch	07082 948-614
Gewerbe- und Ordnungswesen	Christin Köhl	07082 948-623
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082 948-620
Bürgerbüro/Grundbucheinsichtsstelle	Sabine Schroth	07082 948-612
Bürgerbüro	Selena Straub	07082 948-611
Bürgerbüro/Fair-Trade	Annemarie Wackenhut	07082 948-626

Standesamt	Jessica Drescher	07082 948-621
------------	------------------	---------------

Standesamt/Rentenstelle	Manuela Höhne	07082 948-617
-------------------------	---------------	---------------

Abteilung 3 Bildung, Familie und Kultur

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082 948-629
Pädagogische Assistenz	Barbara Drollinger	07082 948 616
Jugendbeteiligung/ Kernzeit/Schulwesen	Jennifer Laupp	07082 948-613

Kultur, Tourismus, Bürgerschaftliches Engagement	Anita Molnar	07082 948-627
--	--------------	---------------

Beratungsstelle für Hilfen im Alter (Rathaus Langenalb)	Bärbel Pfeleiderer-Höhn	07248 917 431
---	-------------------------	---------------

Abteilung 4 Organisation und Geschäftsstelle Gemeinderat

(Rathaus Schwann)

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-622
Geschäftsstelle Gemeinderat	Stephanie Gerstung	07082 948-730
Geschäftsstelle Gemeinderat	Morin Burkart	07082 948-749
Sachbearbeiterin	Miriam Laroche	07082 948-733
Sachbearbeiter	Sascha Wartmann	07082 948-747

Abteilung 5 Digitalisierung und IT

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082 948-622
Sachbearbeiterin	Miriam Laroche	07082 948-733
Sachbearbeiter	Sascha Wartmann	07082 948-747

Stabsstelle Feuerwehrwesen / Krisenmanagement

Feuerwehrkommandant	Martin Irion	07082 94036 15
---------------------	--------------	----------------

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082 948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082 948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082 948-735
Sachbearbeiterin	Katharina Klein	07082 948-739
Sachbearbeiterin	Giusy Feliciani	07082 948-740

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Angela Pfeiffer	07082 948-737
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082 948-736
Sachbearbeiterin	Ludmilla Göring	07082 948-734

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172 9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082 2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082 60614

Personalrat

Vorsitzender/ Geschäftszimmer	Klaus Reiter	07082 948-744
-------------------------------	--------------	---------------



Agenda 2025

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben auf ihrer Klausurtagung vereinbart, folgende Projekte in diesem Jahr anzugehen:

1. Kommunale Wärmeplanung

Die Wärmeplanung in Kommunen wird zur Pflicht. Deswegen möchten wir in diesem Jahr in eine erste Planung einsteigen. Möglichkeiten und Potenziale sollen erkannt und herausgearbeitet werden.

2. Bürgerzentrum

Nachdem wir die Bestandsimmobilie in der Humboldtstraße erworben haben, um ein Bürgerzentrum zu entwickeln, geht es nun darum, die nächsten Schritte zu tun. Welche Kriterien für den Umbau sollen gelten und wer kann das leisten? Diese und andere Fragen sollen im Laufe des Jahres 2025 geklärt werden.

3. Straßenunterhaltung - Pfinzweiler Straße

Die Pfinzweiler Straße soll ausgebaut werden. Hierzu werden die Vorbereitungen getroffen. Ebenso laufen viele Maßnahmen (wie in Schwann), die dazu dienen, dass unsere Straßen erhalten bleiben.

4. Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter

Es gibt einen gesetzlichen Rechtsanspruch, Kinder im Grundschulalter ganztags zu betreuen. Wir erfüllen schon heute viele der geforderten Voraussetzungen. Da der Anspruch ab 2026 erfüllt werden muss, werden wir weitere Anstrengungen unternehmen, um diesem Anspruch in vollem Umfang gerecht werden zu können.

5. Büchereien

Lesen bildet. Aus diesem Grund ist es schön, Büchereien zu haben. Die in Schwann ist derzeit ein Sorgenkind. Deswegen möchten wir insgesamt das Profil schärfen, um fit(ter) für die Zukunft zu sein. Dabei spielen auch digitale Angebote eine Rolle.

Diese Agenda soll Transparenz schaffen für Dinge, die wir als Prioritäten für 2025 festgelegt haben. Aktuelle Herausforderungen sowie laufende Projekte werden uns weiter binden.

Es grüßen Sie Ihre Gemeinderätinnen, Gemeinderäte, die Verwaltung und Ihr Bürgermeister

Die nächsten Veranstaltungen

Samstag, 11. Januar

09:00 Uhr	Christbaumsammelaktion Langenalb, Fußballverein Langenalb 1932 e.V.
10:00 Uhr	Christbaumsammelaktion Schwann und Conweiler, Spielvereinigung SpVgg. ConweilerSchwann
10:30 Uhr	Christbaumsammelaktion Pfinzweiler, Verein für Bewegungsspiele (VfB) Pfinzweiler
14:00 Uhr	Jubiläum 11 Jahre Narrenzunft Straubenhardt, Turn- und Festhalle Ottenhausen, Narrenzunft Straubenhardt e.V.
17:30 Uhr	Glühweinabend, Sportplatz Feldrennach, Sportfreunde Feldrennach

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behälter abzuladen.

Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboden ist – neben anderen Abfallarten – die Ablagerung von:** Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.
- Ordnungswidrigkeiten**
Zuwerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

Abfallentsorgung in Straubenhardt in der Zeit vom 13.01.-18.01.2025

Januar	Restmüll/ Bioabfall	Papier	Glas	LVP
In dieser Woche keine Abfuhrtermine in Straubenhardt				

C/L/S = Conweiler / Langenalb / Schwann

F/O/P = Feldrennach / Ottenhausen / Pfinzweiler

LVP = Leichtverpackungen

X = Alle Ortsteile

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Samstag	11. Januar	08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag	14. Januar	14:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	15. Januar	14:00 – 17:30 Uhr
Freitag	17. Januar	14:00 – 17:30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch bei Facebook

www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt
oder Instagram @gemeindestraubhardt

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft

hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg

(allgemeiner Notfallsdienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 20 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs von 15 Uhr bis 20 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 20 Uhr und samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr bis 20 Uhr

(telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0761/12012000

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 11 Uhr und von 16 Uhr bis 17 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst> oder unter Telefon 0761/12012000.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <https://www.lak-bw.de/notdienstportal>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• **Samstag, 11. Januar**

Rats-Apotheke Eutingen

Hauptstr. 99, 75181 Pforzheim, Tel. 07231/50072

• **Sonntag, 12. Januar**

Hohenzollern-Apotheke

Hohenzollernstr. 29, 75177 Pforzheim, Tel. 07231/34405

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

Störungsmeldungen Straßenbeleuchtung

Störungsnummer

MVV Netze GmbH

0621/290-2227

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 44,

75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2024

Einzelpreis 1,20 €, Bezugspreis jährlich 36,00 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% MwSt.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Kunst im Rathaus in Feldrennach: Einladung zur Vernissage am 23. Januar

Erinnern Sie sich noch an unseren Aufruf "Ihre Kunst für Straubenhardter Rathäuser"? Damals baten wir Sie, uns Ihre Werke einzureichen. Wir haben zahlreiche beeindruckende Zeichnungen und Fotografien erhalten, und in diesem Jahr konnte eine Person gewinnen. So setzte sich Jacqueline Wynendaele mit ihren außergewöhnlichen Fotografien durch. Frau Wynendaele lebt seit 2012 mit ihrer Familie in Schwann und entdeckte ihre Leidenschaft für die Fotografie bereits während ihrer Ausbildung zur Grafik-Designerin. Seit 2007 verfeinert sie kontinuierlich ihre Techniken und experimentiert mit verschiedenen Arten der Fotografie. Ihr Schwerpunkt liegt mittlerweile auf Landschafts- und Makrofotografie, ergänzt durch kreative Fotografie.

Was das alles bedeutet und wie die beeindruckenden Ergebnisse aussehen, können Sie **am 23. Januar um 17:30 Uhr bei der Vernissage im Rathaus Feldrennach erleben**. Jacqueline Wynendaele wird persönlich anwesend sein, und die Bilder können besichtigt und käuflich erworben werden. Übrigens beabsichtigen wir, den nächstplatzierten Mitbewerbern in den kommenden Jahren ebenfalls die Chance zu geben, auszustellen. Auch dieser Möglichkeit sehen wir schon jetzt mit Freude entgegen.



Erleben Sie die Vielfalt der präsentierten Fotografien bei der Vernissage am 23. Januar – hier ein exemplarisches Werk

Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2024

Bürgermeister Helge Viehweg begrüßte das Gremium und die Zuhörerinnen und Zuhörer vor Ort sowie im Livestream. Er stellte fest, dass zur Sitzung durch Schreiben vom 10.12.2024 ordnungsgemäß eingeladen und die Tagesordnung am 13.12.2024 bekannt gemacht worden ist. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit eröffnete er die Sitzung.

Bekanntgaben – u.a. frühere nichtöffentliche Beschlüsse

Aus der Sitzung vom 27.11.2024 ergaben sich keine Bekanntgaben. Bürgermeister Viehweg informierte darüber, dass die Nachtragssatzung und der Nachtragshaushaltsplan 2024 vom Landratsamt Enzkreis genehmigt wurden.

Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2025

Bürgermeister Viehweg erteilte den Faktionsvorsitzenden für deren Haushaltsrede das Wort. Die Haushaltsreden der Fraktionen finden Sie ab Seite 16 und auf unserer Homepage.

Ergebnis- und Finanzhaushalt, Mittelfristige Finanzplanung

Die Haushaltssatzung zusammen mit dem Haushaltsplan 2025 und der mittelfristigen Finanzplanung wurde einstimmig beschlossen.

Stellenplan – Allgemeiner Teil

Der Stellenplan – allgemeiner Teil – wurde, wie vorgestellt, einstimmig beschlossen.

Wirtschaftsplan 2025 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Die Wirtschaftspläne für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung wurden einstimmig beschlossen.

Planungsauftrag Neubau KITA in modularer Bauweise als temporäre Lösung für 3 Gruppen mit Erweiterungspotential, Bereich "Jägerhof" Schwann

Wie bereits bekannt, bedarf es im Zuge der Erweiterungs- und Sanierungsphase der Kinderkrippe „Wunderwald“-Hubertusstraße 2- einer temporären Ausweichkapazität. Nach dem grundsätzlichen Beschluss vom 09.10.2024 soll eine Realisierungsplanung für eine Ausweichräumlichkeit in modularer Bauweise detaillierter und zur Genehmigungsplanung ausgearbeitet werden. Für die Planung wurde das Architekturbüro Geiser GmbH (arch.ge) aus Pforzheim angefragt, da diese bereits die Planung der KITA-Erweiterung Hubertusstraße verantworten. Daher stand für das Gremium die Beauftragung von Leistungsphasen 1-4 sowie teilweise Beauftragung der Leistungsphase 5 bis 8 auf der Tagesordnung. Die finanziellen Auswirkungen der Leistungsphasen 1-4 belaufen sich auf 22.089,83 € brutto. Das Gesamthonorar auf max. 40.000,00 € brutto, zzgl. Nebenkosten. Der Gemeinderat stimmte einstimmig für die Beauftragung des Architekturbüros Geiser, Pforzheim für die Planungsleistung 1-4. Außerdem wurde die Verwaltung beauftragt, je nach Planungsstand, die weiteren Leistungsphasen zu beauftragen, so dass eine zeitnahe Realisierung des Ausweichprojekts erfolgen kann.

Bürgerzentrum – Humboldtstraße, Beauftragung eines Planerauswahlverfahren Objektplanung EU-weit mit integrierter Konzeptstudie (VGV-Verfahren in 2 Stufen)

Nachdem sich der Gemeinderat in der Sitzung am 17.04.2024 für den Standort eines Bürgerzentrums in der Humboldtstraße und den Erwerb des Grundstückes ausgesprochen hat, möchte die Verwaltung dieses Projekt weiter vorantreiben. Für den Neubau kommt der Nachhaltigkeit eine besondere Bedeutung zu, so dass bei der Planerauswahl das Thema Nachhaltigkeit, neben anderen wichtigen Punkten, eine besondere Bedeutung hat. Nach aktueller Einschätzung liegt die Objektplanung oberhalb der aktuellen EU-Schwelle und muss daher EU-weit ausgeschrieben werden, so dass maximal mögliche Fördermittel ausgeschöpft werden können. Für die Objektplanung wurde abgestimmt, das einfachste und schnellste Auswahlverfahren durchzuführen. Aus Zeit-, Kosten- und Inhaltsgründen soll kein Architektur-Wettbewerb integriert werden. Das Verfahren wird aber erheblich aufgewertet, indem in der zweiten Verfahrensstufe eine Konzeptstudie integriert wird. Zur Integration der Nachhaltigkeit im Projekt werden die EPEA-Expertisen mit implementiert. Das umfangreiche vorliegende Angebot „Planerauswahlverfahren Objektplanung EU-weit mit integrierter Konzeptstudie“ beläuft sich auf 97.211,10 € brutto. Für die Durchführung des 2-stufigen Planerauswahlverfahrens wird in Abhängigkeit der einzubindenden Gremien von einem Zeitraum von bis zu sieben Monaten ausgegangen. Somit könnte das Siegerbüro vor der Sommerpause 2025 feststehen. Für das Gremium galt es die Einsetzung des Ausschusses für Technik und Umwelt als Kommission, sowie das Büro, welches mit dem Planerauswahlverfahren beauftragt wird, zu beschließen. Auf Antrag der CDU wurden diese beiden Punkte getrennt abgestimmt, da seitens der CDU deutliche Bedenken hinsichtlich der Bürowahl bestanden. Nach kurzer Diskussion stimmte das Gremium mehrheitlich der Beauftragung des Büros Drees & Sommer mit der Durchführung des Planerauswahlverfahrens Objektplanung EU-weit mit integrierter Konzeptstudie zu. Der Einsetzung des Ausschusses für Technik und Umwelt als Kommission für das Bürgerzentrum Humboldtstraße stimmte der Rat einstimmig zu.

Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Straubenhardt - Vergabe der Beladung

Das Löschgruppenfahrzeug mit dem einsatztaktisch höchsten Wert der Feuerwehr Straubenhardt LF 16-12 steht zur Ersatzbeschaffung an. Nach erfolgter Ausschreibung in vier Losen getrennt nach Fahrgestell und Aufbau (Los 1), allgemeine Ausrüstung (Los 2), Atemschutzausrüstung (Los 3) sowie hydraulische und pneumatische Rettungsgeräte (Los 4) erfolgten in der Gemeinderatsitzung am 19.6.2024 die Vergabeentschlüsse für die Lose 1 und 3. Für die weiteren Lose lagen keine wertbaren Bieterangebote vor. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die fehlende Beladung erneut auszuschreiben. Unter fachlicher und rechtlicher Begleitung der Agentur Mayburg wurden Beladung und die technische Hilfeleistung öffentlich als Sammelausschreibung für die Kommunen Niefern-Öschelbronn und Straubenhardt ausgeschrieben. Für jedes Los lag ein Angebot vor. Daher beschloss der Gemeinderat einstimmig die Beauftragung der Firma Bastian Feuerwehrtechnik GmbH, Karlsruhe, für die allgemeine Ausrüstung in Höhe von 151.474,41 € und die technische Hilfeleistung in Höhe von 75.882,86 €. Die gesamten Beschaffungskosten sind im Haushaltsansatz für 2023 und 2025 gedeckt.

Fortführung der Beteiligung der Gemeinde Straubenhardt an der Beteiligungsgesellschaft "EnBW vernetzt"

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.03.2020 beschlossen, sich zum 01.07.2020 mit 1.000.000 € an der „Kommunalen Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG“ zu beteiligen. Die gesellschaftliche Beteiligung ist zunächst auf 4 Jahre ausgerichtet und endet zum 30.06.2025. Eine Kündigung der Anteile müsste zum 31.12.2024 erfolgen. Die Netze BW kam auf die Gemeinde Straubenhardt zu und hat eine Fortführung des Beteiligungsmodells zu neuen Konditionen angeboten. Das Angebot der Verzinsung erhöht sich auf 4,38 %. Der Gemeinderat stimmte daher der Fortführung der Beteiligung der Gemeinde Straubenhardt an der „Kommunalen Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG“ in Höhe von 1.000.000 Euro über einen Zeitraum von 5 Jahren mehrheitlich zu. Ferner wurde der Bürgermeister berechtigt, die zugehörigen Verträge im Namen der Gemeinde Straubenhardt zu unterzeichnen.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat genehmigte die Annahme von drei Spenden in Höhe von insgesamt 1050,00 €.

Verschiedenes

Zum Ende der Sitzung informierte Bürgermeister Viehweg darüber, dass hinsichtlich der zukünftigen Ärzteversorgung voraussichtlich in der Januarsitzung eine Positionierung erfolgen kann. Die Gespräche, welche die Gemeinde hierzu führt, laufen gut und genauere Details werden dann, auch mit einem Gast, im neuen Jahr diskutiert.

Jahresrückblick 2024

Januar:

Neues Jahr neues Amtsblatt

Das Amtsblatt startet ins Jahr 2024 mit einer bedeutenden Veränderung: Seit Beginn des Jahres wird ausschließlich auf nachhaltigem Papier gedruckt. Das 100 % Recyclingpapier trägt das Umweltzeichen Blauer Engel, was für umweltfreundliche und nachhaltige Produkte steht.



Umzug des Hortes im Ortsteil Conweiler

Im Ortsteil Conweiler wurden neue Betreuungsplätze geschaffen. Am 8. Januar zog der Hort von den Räumlichkeiten im Dachgeschoss der Kita Villa Regenbogen in das Untergeschoss der Grundschule Conweiler um.



Umzug Kernzeit Feldrennach

Hurra! Endlich war es soweit. Die Brandschutzmaßnahmen in den Räumen der Grundschule Feldrennach sind abgeschlossen. Nach langer Wartezeit konnte unter Mithilfe der Betreuerinnen, den Kindern der Kernzeit und Mitarbeitern der Technischen Dienste am 25. Januar der Umzug in die „neuen, alten“ Räume ins Dachgeschoss in Rekordzeit erfolgen.



Actiongeladener Jahresauftakt der Gemeinde Straubenhardt

Der Jahresauftakt der Gemeinde Straubenhardt bot eine Fülle an Unterhaltung und Informationen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger und auch Vertreter der Politik folgten der Einladung von Bürgermeister Helge Viehweg in die Straubenhardthalle, um gemeinsam einen Ausblick auf das neue Jahr zu werfen.



Besuch Regierungspräsidentin Felder

Am Dienstag, den 30. Januar trafen sich neben Bürgermeister Helge Viehweg auch Vertreter unserer Fachbereiche und Fraktionen um die Regierungspräsidentin Sylvia Felder und Landrat Bastian Rosenau zu empfangen. Angekündigt war die Regierungspräsidentin, um Einrichtungen oder Baumaßnahmen zu besichtigen, die das Land Baden-Württemberg finanziell unterstützt hat. Alle waren sich einig, dass es ein toller offener Austausch war.



Februar:

Solokonzert von Matthias Hautsch

In einer kleinen Bühnenrunde mit Akustikgitarren und Verstärkern fand ein Konzert in der Villa Kling statt. Die Gäste wurden herzlich bewirtet und in einer angenehmen Atmosphäre empfangen. Matthias Hautsch präsentierte eine abwechslungsreiche Playlist, die das Publikum begeisterte.



Neubürgerlunch

Ein Gläschen Sekt zum Empfang, Musik zum Verweilen und ein nettes Gespräch mit Vereinen aus dem Ort – beim Neubürgerlunch wurde wieder viel geboten. Vor allem sollte den 2023 neu zugezogenen Bürgern ein herzliches Willkommen ausgesprochen und die Möglichkeit gegeben werden, sich zu informieren und in Kontakt zu kommen. 14 Vereine, Institutionen und Organisationen hatten in der Mitte der Festhalle Schwann gruppiert, um sich zu präsentieren und mit den Neubürgern ins Gespräch zu kommen.



März:

Ehrungsgala

Sie leben in Straubenhardt oder trainieren und engagieren sich in einem Straubenhardter Verein – die 56 Sportler, Musiker, Ehrenamtlichen und Blutspender die am 15. März in Rübenacker's Vinotec für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet wurden. Ob einzeln oder in der Mannschaft, bei Regional-, Landes-, Deutschen, Europa- oder Weltmeisterschaften: „Die Vielfalt ist beeindruckend“, stellte der Bürgermeister fest, während er fleißig die Top-Ergebnisse verlas sowie Urkunden und Medaillen überreichte.



Projekt „Geschichte(n) erfahren“:

Infotafeln entlang der E-Bike-Route Enz

An der seit einigen Jahren bestehenden E-Bike-Route Enz, die auch an Straubenhardt vorbeiführt, wurden im März Infotafeln auf Straubenhardter Gemarkung installiert. Die Tafeln entstanden im Zuge des

Projekts „Geschichte(n) erfahren“ durch das Büro Tour Konzept. Insgesamt wurden zwölf Pulttafeln an ausgewählten Standorten entlang der Route realisiert. Diese führt über gut 45 Kilometer und 750 Höhenmeter durch Straubenhardt, Neuenbürg, Birkenfeld, Engelsbrand und an die Schwanner Warte.



Amtsbotin Jutta Rau in den Ruhestand verabschiedet

In der Zeit von 1973 bis 1976 absolvierte Jutta Rau ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Straubenhardt. Zuletzt war Frau Rau vor allem als Amtsbotin tätig, wodurch sie regelmäßig Kontakt zu sämtlichen Dienststellen hatte. Mit viel Herzblut und außerordentlichem Engagement hat sie jederzeit vollen Einsatz gezeigt. Im März wurde sie von Bürgermeister Helge Viehweg und dem gesamten Kollegium in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Waldputztag trotz regnerischen Wetters ein Erfolg

An verschiedenen Stellen in Straubenhardt haben sich Ehrenamtliche auf den Weg gemacht, um den Wald von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Flaschen, Plastikmüll, Windeln oder Koffer wurden gefunden und eingesammelt. Der Waldputztag fand im Rahmen des bundesweiten „Forest Cleanup Days“ am 16. März statt, Vereine und Freiwillige konnten sich daran beteiligen.



April:

Gemeinderat Straubenhardt erkundet das Saarland

Vom 12. bis 13. April tauchte das Gremium in die faszinierende Welt des Saarlands ein. Inspirierende Gespräche im Landtag bis hin zu einem Besuch der Völklinger Hütte - wurden kulturelle Schätze und grenzüberschreitende Vielfalt erlebt. Bürgermeister Viehweg: "Eine spannende Reise voller neuer Eindrücke und Erkenntnisse!"



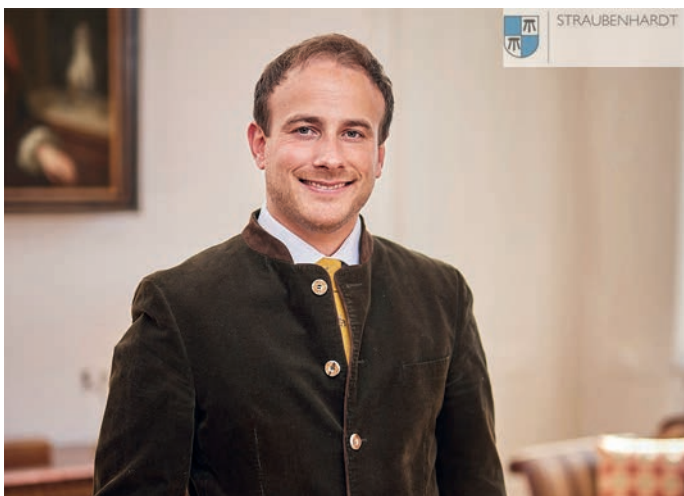
Mit-Mach-Projekt zum Aufbau der Bewegungslandschaft hat begonnen

Auf dem Weg zur Bewegungs-Kita ging die Kita Grabbenescht in Langenalb einen weiteren Schritt. Hier entstand als Mit-Mach-Projekt in vielen kleinen Schritten bis Ende April eine handgefertigte, individuell angepasste Bewegungslandschaft für jeweils zwei Gruppenräume. Leitung, Eltern, Hausmeister, pädagogische Fachkräfte, alle packten mit an und beförderten Kisten mit Werkzeug, Holzplatten und vieles mehr ins leergeräumte Zimmer. Verschiedene Materialien wie Holz, Spiegel und Netze werden genutzt, um die Motorik der Kinder zu fördern.



Nachholtermin Jeff Klotz

Am 26. April zog die nachgeholte Buchvorstellung in Straubenhardt rund 200 Gäste an, die den Erzählungen des Historikers Jeff Klotz über die Entstehung der Gemeinde und ihre Verbindung zu einer Adelsfamilie lauschten. Das Buch "Straubenhardt – Eine kurze Reise in die Vergangenheit" enthält diese Geschichten und Bilder historischer Stätten.



Mai:

Hightech auf vier Rädern

Die Technischen Dienste haben ihren Fuhrpark modernisiert und einen Reform T10X angeschafft.



Neue Leitung des Bürgertreffs Straubenhardt

Der Bürgertreff Straubenhardt, bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen für alle Altersgruppen. Mit Sabine Piétriga konnte eine neue Leitung gewonnen werden, die in Straubenhardt und der Vereinswelt bereits seit vielen Jahren und in unterschiedlichen Funktionen bestens vernetzt ist. Mit ihrer tiefen Verwurzelung in der Gemeinschaft und frischen Ideen ist sie bereit, den Bürgertreff in eine neue Ära zu führen.



Gemeinde Straubenhardt auf dem Weg zur papierarmen Verwaltung – Teil 1

Mit der erfolgreichen Einführung der digitalen Steuerakte (Grund- und Gewerbesteuerakte) ist der Grundstein für eine papierärmere Verwaltung gelegt. Durch die Digitalisierung dieser Prozesse werden nicht nur die Verwaltungsabläufe vereinfacht und optimiert, sondern auch eine umweltfreundlichere Alternative zur herkömmlichen Papierverwaltung geschaffen.

Durch die Nutzung digitaler Technologien und die Umstellung auf elektronische Dokumente wird der Papierverbrauch reduziert und die internen Arbeitsabläufe rationalisiert und beschleunigt.



Juni:

B2Run

9 Läuferinnen und Läufer sind am 6. Juni beim Firmenlauf B2Run in Karlsruhe gestartet. Auf einer Laufstrecke von 5,7 km konnte das Gemeinschaftsgefühl gefördert und gleichzeitig die Gesundheit und Fitness verbessert werden. Allen Beteiligten hat es viel Spaß gemacht und so wird jetzt schon fleißig für nächstes Jahr trainiert.



Wahlen

Am 9. Juni fanden die Europa- und Kommunalwahlen statt. Dieser Kraftakt, nämlich die Vorbereitung und Durchführung der Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahl 2024, war nur mithilfe der Unterstützung von unglaublich fleißigen Rathausmitarbeiter*innen und fast 100 Wahlhelfer*innen möglich, die viel Zeit, Kraft und Nerven in die erfolgreiche Bewältigung der „Super-Wahl“ investiert haben.



Stimmungsvolle Filmnacht unter beleuchteten Linden

Die zweite Straubenhardter Filmnacht auf dem Schulhof in Ottenhausen ging mit überwältigender Resonanz über die Bühne. Knapp dreihundert große und kleine Besucher kamen vorbei und genossen sowohl das erstmals stattfindende Vorprogramm als auch den Film „Wochenendbelben“, der mit Witz und Tiefsinnigkeit berührte – und auch ein bisschen auf die bevorstehende Fußball-Europameisterschaft einstimmte.



Alte Linde

In Ottenhausen musste die alte Linde in der Heidäckerstraße Ecke Rotestraße Juni gefällt werden. Durch den standortbedingten Wassermangel gab es bereits seit Jahren Probleme. Die technischen Dienste versuchten mit enormem Aufwand an Sonderwässerungen die Linde zu retten, leider vergebens. Nach Rücksprache mit Sachverständigen vom Landratsamt ist man aus Verkehrssicherungsgründen zu dem Entschluss gekommen die Linde zu fällen.



Herzliche Verabschiedung von Anja Bachmann

Mehr als 15 Jahre waren der Name Anja Bachmann und der Bürgertreff Straubenhardt ein untrennbarer Begriff. Nun geht sie auf eigenen Wunsch in den Ruhestand. Am 27. Juni wurde sie in ihrer Wirkungsstätte mit einem Stehempfang herzlich verabschiedet. Zahlreiche Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter waren gekommen, um mit ihr diesen besonderen Moment zu feiern. Auch Bürgermeister Helge Viehweg gehörte zu den Festrednern: „Menschen wie Sie sorgen dafür, dass es gut läuft und haben das Gute im Blick Dafür bin ich sehr, sehr dankbar und ich werde Sie vermissen.“



Juli:

Aus der Kindergrippe „Schatzinsel“ wird die Kinderkrippe „Wunderwald“

Seit die „Schatzinsel“ im Februar 2021 eröffnet wurde, gab es immer wieder Veränderungen.

Zuletzt wurde sie zum 1. Januar dieses Jahr eigenständig und ist nicht länger die „Außenstelle“ vom Abenteuerland, als die sie gestartet war. Zum 1. Juli bekam die Einrichtung nun auch einen neuen Namen: Kinderkrippe „Wunderwald“!



Konstituierung des neuen Gemeinderats

In der Juli-Sitzung fand die Konstituierung des neuen Gemeinderats statt. Der Gemeindewahlausschuss stellte am 11.06.2024 das Ergebnis der Gemeinderatswahl fest. Der Gemeinderat bestätigte einstimmig,

dass weder Ablehnungs- noch Hinderungsgründe vorliegen, und nahm den Wahlprüfungsbescheid des Landratsamts zur Kenntnis. Außerdem wurden in der Sitzung die ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte verabschiedet und 4 weitere Mitglieder des Gemeinderats für langjährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat und kommunalpolitische Tätigkeit geehrt.



Amtsbotin Susanne Augenstein in den Ruhestand verabschiedet
Nach unzähligen Kilometern, die Frau Augenstein als Amtsbotin seit 01.04.2007 zurückgelegt hat, um wichtige Dokumente zuverlässig zu überbringen, wurde sie zum 01.07.2024 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit viel Herzblut hat sie in den letzten Jahren zu einer reibungslosen Kommunikation in unserer Gemeindeverwaltung beigetragen und dabei vollen Einsatz gezeigt. Daher wurde Susi Augenstein, wie im März zuvor ihre Kollegin Jutta Rau, von Bürgermeister Helge Viehweg und dem gesamten Kollegium in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



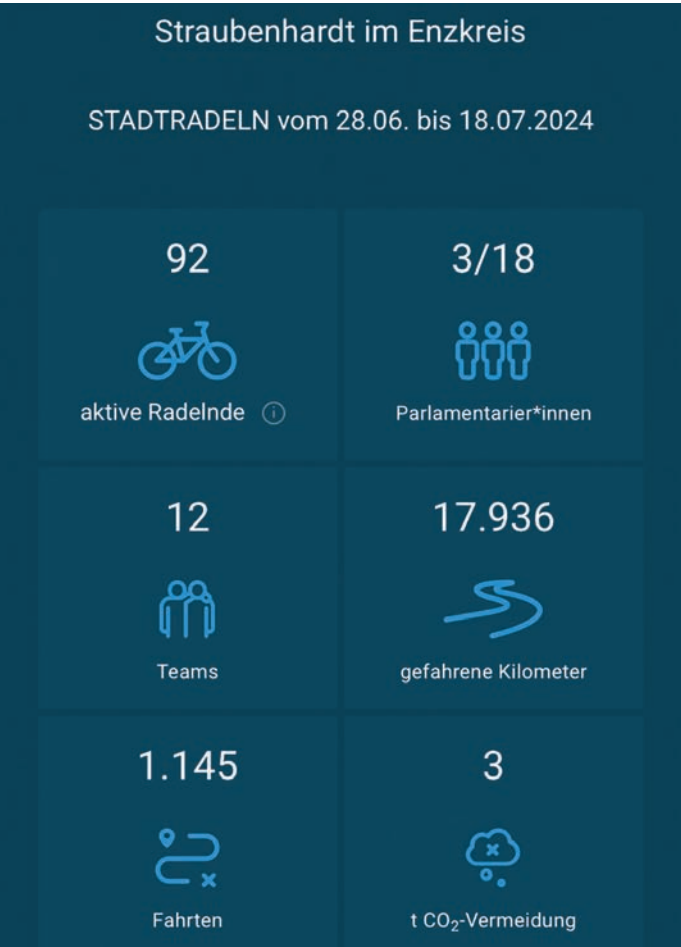
Treffen der Assistentinnen
Am 17. Juli fand das erste Treffen der Assistentinnen der Bürgermeister im Enzkreis, in Straubenhardt, statt. Erste Kontakte wurden geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht und neue Ideen entwickelt. In einer lockeren Atmosphäre konnte man spüren, wie wichtig der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in dieser besonderen Berufsgruppe sind.



Jazz in the garden
Es ist bereits die dritte erfolgreiche Veranstaltung von Kultur & Kleinkunst Straubenhardt in diesem Jahr: Nach dem Solokonzert von Matthias Hautsch im Februar und dem Ottenhäuser Open-Air-Kino im Juni ging im Juni auch Jazz in the garden mit überaus großem Anklang über die Bühne. Rund 300 Gäste sind begeistert von dem stimmungsvollen Konzert mit Ira's World.



Stadtradeln
Noch vor den Sommerferien endet das STADTRADELN in Straubenhardt und findet seinen Abschluss. 17.936 Radkilometer, 12 Teams und 92 Radler*innen – die Aktion STADTRADELN, welche durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg gefördert wird, geht in Straubenhardt erfolgreich zu Ende.



Hans Vester wird Ehrenbürger der Gemeinde Straubenhardt
Die Gemeinde Straubenhardt hat dem Gemeinderat vorgeschlagen, Hans Vester für seine herausragenden Leistungen während seiner über 44-jährigen Gemeinderatstätigkeit die Ehrenbürgerwürde zu verleihen. Diese Auszeichnung ist die höchste Ehrung der Gemeinde Straubenhardt und wird nur an Personen vergeben, die sich „besonders verdient

gemacht“ haben, so die Gemeindeordnung Baden-Württemberg. In der Juni-Sitzung, in der Hans Vester auch aus dem Rat verabschiedet wurde, beschloss der Gemeinderat diese besondere Ehrung. Hans Vester hat sich über vier Jahrzehnte leidenschaftlich für unsere Gemeinde engagiert und ihre Entwicklung maßgeblich geprägt. Kein "Stiller", sondern ein "Streiter". Die Verleihung der Ehrenbürgerwürde ehrt seine bedeutenden Leistungen und außergewöhnliches Engagement.



August:
Sommerpause



September:

Familientheatertag an der Schwanner Warte

Anlässlich des Weltkindertages fand am Sonntag, 22. September wieder der beliebte Familientheatertag „Horizonte“ an der Schwanner Warte in Straubenhardt. Neben drei Kindertheaterstücken durch die freien Theaterkünstler aus dem Enzkreis und Pforzheim gab es dieses Jahr auch eine Abendvorstellung für Erwachsene durch das erstmals in Straubenhardt gastierende „Regionentheater aus dem schwarzen Wald“.



Neuer Schulsozialarbeiter für Langenalb und Ottenhausen

Zum neuen Schuljahr hat Herr Sesting seine Arbeit als neuer Schulsozialarbeiter der beiden Grundschulen Langenalb und Ottenhausen begonnen. Die Gemeinde Straubenhardt freut sich Herrn Sesting auf seiner neuen Stelle begrüßen zu dürfen



Kennenlerntag für alle Auszubildenden, FSJler sowie Dual-Studenten

Ende September fand ein Meet & Greet statt, an dem alle Auszubildenden, FSJler sowie Dual-Studenten im Kita- und Verwaltungsbereich herzlich begrüßt wurden. Der Kennenlerntag bot sowohl den neuen als auch bereits erfahrenen Auszubildenden die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und sich auszutauschen.



Firmenbesuche

Am Mittwoch, den 25. September, trafen sich Bürgermeister Helge Viehweg und Mitglieder des Gemeinderats zu zwei Firmenbesuchen bei IMO und Polyrack. Bereits im März waren die Vertreter bei Gollmer und Hummel, Dittler und TBH. nVent begrüßte die Gruppe im Juni. Bei den Besuchen erhält die Gruppe Einblicke in lokale Unternehmen und ihre Herausforderungen.



Oktober:

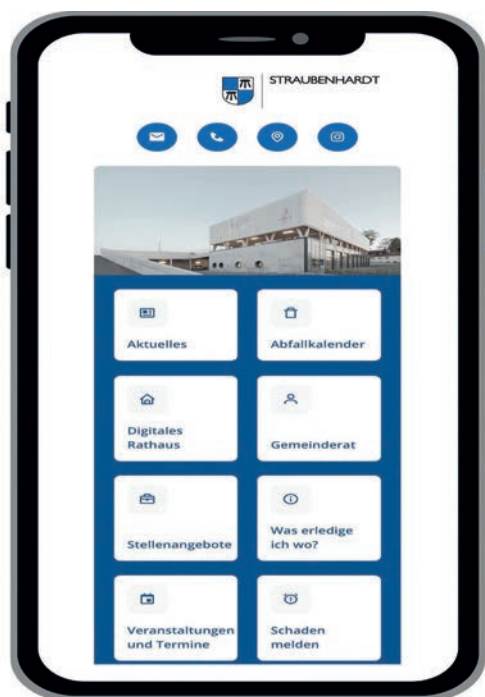
Naturpark-Markt bei schönstem Herbstwetter

Der 18. Naturpark-Markt in Straubenhardt strahlte mit der Herbstsonne um die Wette. „Der Herbst hat den Tisch wieder reich gedeckt“, sagte Friederike Stetter vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bei der Eröffnung am Marktplatz, bei der die Jugendkapelle des Musikvereins Feldrennach traditionsgemäß aufspielte. Stetter lud ein, über den Markt zu schlendern, die Produkte aus dem Schwarzwald zu probieren und mit nach zu Hause zu nehmen – und ließ sich selbst einen Spaziergang mit Bürgermeister Helge Viehweg nicht nehmen.



Straubenhardt App geht an den Start

Die Straubenhardt-App gibt es seit Oktober kostenlos im Apple App Store und bei Google Play. Geben Sie hierfür im Suchfeld „Gemeinde Straubenhardt“ ein und laden sich die App mit nur einem Klick auf Ihr Smartphone oder Tablet und entdecken Sie, wie einfach es sein kann, mit Ihrer Gemeinde in Kontakt zu treten. Hier bleiben Sie stets darüber informiert, was in Straubenhardt gerade wichtig und aktuell ist.



Klausurtagung des Gemeinderats in Östringen

Am Wochenende vom 11. - 12. Oktober fand die jährliche Klausurtagung statt. Bürgermeister Viehweg und das Gremium, zusammen mit den Fachbereichs- und Abteilungsleitern, diskutierten über wichtige Themen wie den Bau des neuen Bürgerzentrums und die kommunale Wärmeplanung. Spannende Diskussionen und Prioritäten für 2025 wurden erörtert.



Offerta

Am 26. Oktober öffnete die Offerta ihre Türen und wir waren mit gemeinsam mit der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus vor Ort. Egal, ob Urlaubsinspiration, Freizeitmöglichkeiten oder Wellness-Angeboten – es war für jeden etwas dabei!



Informationsveranstaltung zur Ortdurchfahrt in Schwann

Mitte Oktober fand in der Turn- und Festhalle Schwann die Informationsveranstaltung für knapp 300 Interessierte statt. Der erste Bauabschnitt des Großbauprojekts im Talweg hat bereits begonnen. Dieses Projekt umfasst die Sanierung und den Ausbau der Dobler Straße sowie Teilbereiche der Hauptstraße und wird voraussichtlich 28 Monate dauern.



November:

Neues aus dem Bürgerbüro

Seit dem 21. November ist das Bürgerbüro jeden Donnerstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr ohne vorherige Terminvereinbarung geöffnet. An den übrigen Wochentagen ist es jedoch weiterhin erforderlich, einen Termin im Voraus zu vereinbaren.



Gemeinde Straubenhardt auf dem Weg zur papierarmen Verwaltung – Teil 2

Mit der elektronischen ePersonalakte schreitet Straubenhardt auf dem Weg in die papierfreie Verwaltung voran. Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Fachbereich Finanzen, Abteilung Steuern, haben den ersten Schritt gemacht: Die Personalabteilung zieht nach und setzt auf die „ePersonalakte“. Das bedeutet: Kein Papier mehr, transparente Strukturen und digitale Prozesse!



Spaß haben am Ehrenamt – Tag der Vereine in Straubenhardt

Rund 40 Teilnehmer aus über 20 Straubenhardter Vereinen kamen zum „Tag der Vereine“ zusammen, um über das Thema „Ehrenamtliche gewinnen und binden“ zu diskutieren. Entwicklungscoach Dirk Werhahn gab spannende Impulse, wie Vereine Engagement fördern können: Aufgaben besser verteilen, kleine Pakete schnüren und neue Wege gehen.



Dezember:

Straubenhardter Weihnachtsmärkte

Vernetzen, stärken und gemeinsam auftreten – das ist die Idee der „Straubenhardter Weihnachtsmärkte“. Unter diesem Titel unterstützte die Gemeinde das Engagement von Vereinen, Organisationen oder Betrieben, die in der Adventszeit bei uns einen Weihnachtsmarkt anbieten und somit das gesellschaftliche Leben bereichern. Mit einem eigens erstellten Flyer, der in öffentlichen Einrichtungen und an diversen Stellen auslag, wurden die Märkte beworben.



KTV Straubenhardt wird zum 9. Mal Deutscher Meister

Die Bundeliga Mannschaft der KTV Straubenhardt wird zum neunten Mal Deutscher Meister.

Das DTL-Finale fand am 7. Dezember in Saarbrücken in der Joachim-Deckarm-Halle statt. Mit 48:11 Punkten sicherte sich die Mannschaft den Sieg.

Herzlichen Glückwunsch nochmal an dieser Stelle.



Wir müssen reden - Über die Breitbandversorgung

Unsere Gesprächsreihe „Wir müssen reden“ fand zum letzten Mal im Jahr 2024 am 13. Dezember in Ottenhausen statt. Gemeinsam mit Bürgermeister Helge Viehweg und Mitarbeitern aus der Verwaltung waren Vertreter des Zweckverbands Breitband sowie der Firma Vodafone GmbH vor Ort, um über den neusten Stand zu informieren und Fragen zu beantworten.



Vernissage im Rathaus Conweiler

Am 17. Dezember fand im Rathaus Conweiler die Vernissage von der Künstlerin Antia Plein statt. Seit Anfang Dezember hängen die Bilder „zwischen Rot und Weiß“ im Rathaus Conweiler zur Ansicht bereit.



Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Weihnachtsvandalismus in Conweiler

Seit einigen Jahren gestalten Bürger aus Conweiler in unserem Wald, oberhalb des Panoramahofes Rapp, zur Freude vieler Spaziergänger liebevoll eine Weihnachtskrippe mit Krippenfiguren, Weihnachtsglocken und vielen weiteren weihnachtlichen Dekomaterialien. Leider wurde diese Weihnachtskrippe dieses Jahr völlig demoliert und zerstört. Das Ordnungsamt bittet um sachdienliche Hinweise unter 07082-948614 oder aylin.bertsch@straubenhardt.de.



Mutwillig zerstört worden ist diese Weihnachtskrippe, gestaltet von Bürgerinnen und Bürgern aus Conweiler.

Stichtag für die Vergabe der Betreuungsplätze für das Kita- sowie Schuljahr 2025/2026

Neuer einheitlicher Stichtag ist seit diesem Jahr der 15. März. Betreffend Betreuungsplätze in Krippe, Kita oder Hort / Flexible Nachmittagsbetreuung:

Eltern, die für das Kita-/Schuljahr 2025/2026 einen Betreuungsplatz in einer kommunalen oder kirchlichen Einrichtung benötigen, werden gebeten bis zum **15. März 2025** ihre Vormerkung abzugeben. Dies ist ausschließlich online über das zentrale Vormerkungssystem möglich unter: https://www.straubenhardt.de/kitavormerkungssystem/zentrales-vormerkungssystem-der-kindertagesstaetten-id_5273/

Betreffend Kernzeitbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule:

Eltern, die ab dem Schuljahr 2025/2026 einen Betreuungsplatz in der Kernzeitbetreuung benötigen, werden gebeten bis zum **15. März 2025** über unsere Homepage eine Anmeldung abzugeben. Dies erfolgt über das Online-Antragsformular unter: <https://www.straubenhardt.de/kernzeitbetreuung/>

Nach Abschluss der Planungen (2-3 Wochen) erhalten alle Eltern eine schriftliche Rückmeldung.

Neues Erscheinungsbild der Gemeinde Straubenhardt

Anpassung des bestehenden Logos

Die Gemeinde Straubenhardt hat den Anspruch, sich als moderne und zukunftsorientierte Gemeinde zu präsentieren. In diesem Zusammenhang und nach erfolgter Beschlussfassung durch den Gemeinderat erhält das Logo und somit das äußere Erscheinungsbild der Gemeinde Straubenhardt ab dem 01.01.2025 eine leichte Anpassung in Form, Farbe und Schriftart. Der bereits bestehende Wiedererkennungswert bleibt jedoch erhalten, da alle vertrauten und bekannten Elemente fortgeführt werden. Die Kombination aus neuer Farbgebung (die nun eine kräftigere und dunklere Nuance des Blautons enthält) und klarem Design hat eine moderne und zugleich seriöse Wirkung und verleiht dem visuellen Auftritt der Gemeinde Straubenhardt einen edlen und zeitgemäßen Charakter.

Im Zuge der Logo-Anpassung soll eine grundlegende Entwicklung des Corporate Designs (= visuelles Erscheinungsbild; gestalterische Elemente) der Gemeinde Straubenhardt erfolgen. Ziel ist ein flächendeckend einheitliches Auftreten, ein vorgegebenes Erscheinungsbild nach innen und außen und damit ein hoher Wiedererkennungswert, der insgesamt zum verbesserten Image der Gemeinde Straubenhardt beiträgt. Wichtig ist uns, dass noch vorhandene Restbestände, die mit dem bisherigen Logo versehen/bedruckt sind, (Briefpapier, Umschläge, Schreibunterlagen,...) im Sinne der Nachhaltigkeit zunächst aufgebraucht werden und das neue Logo dann erst bei Neubeschaffungen berücksichtigt wird. By the way: Im

Rahmen dieser Anpassung wurde lediglich die sogenannte und rein optische "Wort- und Bildmarke", also das Logo, überarbeitet. Das eigentliche und offizielle Gemeindewappen bleibt von der Anpassung unberührt und wird nicht verändert.

Unser neues Logo



STRAUBENHARDT



STRAUBENHARDT

Das sind wir –
Ich bin Straubenhardt.

Neues Logo der Gemeinde Straubenhardt

Zusatztermin aufgrund hoher Nachfrage: Sandie Wollasch und Matthias Hautsch geben Konzert noch mal am 31.



Januar 2025 in der Villa Kling – Erstes Konzert am 30. Januar 2025 bereits ausverkauft

Noch Restkarten für den 31. Januar erhältlich

Wir vom Team Kultur & Kleinkunst sind überwältigt: Innerhalb weniger Minuten war das Konzert von Sandie Wollasch und Matthias Hautsch am Donnerstag, 30. Januar 2025 ausverkauft. Doch alle, die leer ausgegangen sind oder noch Karten kaufen wollten, können sich freuen: Es gibt einen **Zusatztermin**. Gleich am Abend danach, am **Freitag, 31. Januar 2025** spielen die zwei bekannten Ausnahmekünstler ihr gefragtes Programm „The Simple Life“ mit Eigenkompositionen und einer „Hommage an Queen“ noch mal. Uhrzeit und Ort sind wie am ersten Abend **um 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr)** im Dachgeschoss der Villa Kling. Auch die bereits angekündigten Vorverkaufstermine bleiben bestehen. Dieses Doppel-Konzert zum Auftakt des Veranstaltungsjahres ist auch für Kultur & Kleinkunst eine Besonderheit – und eröffnet zugleich ein besonderes Jahr zum 25. Geburtstag der ehrenamtlichen Gruppe.

Wenn Sie dieses außergewöhnliche Konzert also nicht verpassen möchten, dann sichern Sie sich schnell Ihre Tickets für den 31. Januar. **Es gibt noch einige Restkarten, die Sie beim Vorverkauf am Mittwoch, 15.01.2025 von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Villa Kling** (Am Hasenstock 21, Straubenhardt) erwerben können. Die Tickets kosten jeweils 15 Euro, der Vorverkauf ist nur mit Bargeld möglich. Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Straubenhardt unter <https://www.straubenhardt.de/veranstaltungen/>, aktuelle Infos zudem unter „Aktuelle Meldungen“ sowie in den sozialen Medien.



Matthias Hautsch und Sandie Wollasch sind mit ihrer Hommage an Queen gleich zwei Mal zu Gast in Straubenhardt.

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung 2024

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Straubenhardt für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 18. September 2024 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

	Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
1. Ergebnishaushalt			
1.1 ordentliche Erträge	30.698.100	0	30.698.100
1.2 ordentliche Aufwendungen	- 33.232.800	+ 150.000	- 33.082.800
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	2.534.700	+ 150.000	- 2.384.700
1.4 außerordentliche Erträge	0	0	0
1.5 außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0	0	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	- 2.534.700	+ 150.000	- 2.384.700

	Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR	Änderung um (+/-) EUR	Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR
2. Finanzhaushalt			
2.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.036.600	0	30.036.600
2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeiten	- 31.090.400	+ 150.000	- 30.940.400
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 1.053.800	+ 150.000	- 903.800
2.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.408.000	0	1.408.000
2.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.047.700	- 2.300.000	- 6.347.700
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.639.700	- 2.300.000	- 4.939.700
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 3.693.500	- 2.150.000	- 5.823.500
2.8 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0
2.9 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 84.500	0	- 84.500
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 84.500	0	- 84.500
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 3.778.000	- 2.150.000	- 5.928.000

§ 2 Kreditermächtigung

Die Kreditermächtigung wird nicht verändert.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht verändert.

§ 4 Kassenkredite

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht verändert.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze werden nicht geändert.

2. Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 19.09.2024 vorgelegt. Das Landratsamt Enzkreis hat am 05.12.24 (Az. 01/902.41) die Gesetzmäßigkeit uneingeschränkt bestätigt.

Die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan 2024 liegen zur Einsichtnahme vom 13. bis 21. Januar 2025 (je einschließlich) im Rathaus Feldrennach, Ittersbacher Str. 1, öffentlich aus.

Straubenhardt, 30.12.2024
Gez. Viehweg, Bürgermeister

Bürgerbüro

Fundsachen

1 Brille (Feldrennach)

1 Schlüssel (Conweiler)

1 Schlüsselmäppchen mit 4 Schlüssel (Schwann)

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung Straubenhardt, Rathaus Conweiler, Zimmer 3, **Telefon: 07082 / 948 - 620**

buergerbuero@straubenhardt.de geltend gemacht werden.

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Schwann

Okullu, Salime 10.01. 75 Jahre

Bayer, Sieglinde Roselore 15.01. 75 Jahre

Ortsteil Feldrennach

Ingrid Annemarie Gfrörer 14.01. 70 Jahre

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilar*innen zum Geburtstag und wünscht ihnen viel Glück, Freude und Gesundheit.

Herzlichen Glückwunsch zum Fest der Diamantenen Hochzeit

Am 10.01.2025 den Eheleuten Marija und Andrija Antić.

Wir gratulieren dem Jubelpaar ganz herzlich zu Ihrem Ehrentag und wünschen noch viele gemeinsame glückliche Ehejahre.

Gemeindebüchereien

Vorlesespaß für Kinder zwischen 5 – 7 Jahren

am Montag, 13. Januar 2025 um 15 Uhr in der Gemeindebücherei Schwann

Taucht ein in die Geschichte „Im Winterwald“ von Daniela Kulot. Dabei geht es um Freundschaft und Zusammenhalt in wunderschöner winterlicher Natur - bequem im Kreis sitzend und mit viel Spaß am Zuhören! Liebe Kinder, zusammen mit euren Eltern seid ihr herzlich eingeladen, die Vorlesestunden mit Monika Maischhofer zu erleben.

Wir bitten um eine kurze telefonische Anmeldung (Tel.: 07082-60614). Der Eintritt ist frei, Dauer ca. 45 Minuten.

Am Donnerstag, 16. Januar 2025 um 15 Uhr im Foyer der Gemeindebücherei Ottenhausen

Taucht ein in die nächste stimmungsvolle Geschichte mit Monika Maischhofer.



Monika Maischhofer im Kreise der kleinen Zuhörer.

Bei der telefonischen Anmeldung erfahrt ihr, welches Buch vorgelesen wird. Bitte vormerken: Der nächste Vorlesespaß findet am 03. Februar 2025 in der Gemeindebücherei Schwann und am 13. Februar 2025 in der Gemeindebücherei Ottenhausen statt, jeweils um 15 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Dauer ca. 45 Minuten.

Bis bald! Kommt vorbei und lasst euch verzaubern.

Öffnungszeiten:

Bücherei Ottenhausen

Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Bücherei Schwann

Montag: 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 16:00 Uhr

Fraktionen

Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden aus der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2024

Freie Wähler Straubenhardt / Mathias Greb



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Viehweg, werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, liebe Straubenhardterinnen und Straubenhardter, sehr geehrte Presse, liebe Gemeinderatskolleginnen und Kollegen,

„Inmitten von Schwierigkeiten liegt die Möglichkeit“ – Albert Einstein scheint gewusst zu haben, wie es um den Haushalt der Gemeinde Straubenhardt bestellt ist.

Die finanziellen Spielräume sind eng, die Herausforderungen ungleich breiter gefächert. Doch gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich die Notwendigkeit von klugen Entscheidungen und mutigen Investitionen. Denn nur diese sichern uns die Möglichkeit, die Weichen für die Zukunft trotz knapper Kassen so zu stellen, dass wir in Straubenhardt nicht nur den aktuellen Anforderungen gerecht werden, sondern auch in doppelter Hinsicht für kommende Generationen investieren können.

Der vorgestellte Haushaltsentwurf mit rund 35 Millionen Gesamtvolumen enthält neben den laufenden Kosten für Personal, Unterhalts- und Betriebskosten trotz dann aufgebrauchter Rücklagen auch Investitionen, über welche wir innerhalb der Fraktion und im Gremium intensiv gerungen und uns letztlich dennoch klar für die Zurverfügungstellung der aus unserer Sicht gut angelegten Haushaltsgelder ausgesprochen haben.

Nach über 50 Jahren wird das **Bürger- und Verwaltungszentrum** für ganz Straubenhardt an einem Standort zusammengeführt. Ein Schritt, der überfällig war, gerade wenn man die Bausubstanz unserer alten Rathäuser näher betrachtet. Um diese im Sinne einer modernen Arbeitswelt und vor allem für alle Bürger barrierefrei und energetisch für die nächsten 50 Jahre in einen guten Zustand zu versetzen, hätte es deutlich mehr Zeit und Geld benötigt, als nun für die Ertüchtigung des erworbenen Gebäudes in der Humboldtstraße vorgesehen ist. Unser Ziel ist, dieses Gebäude im Sinne der Nachhaltigkeit in seiner Substanz zu erhalten und gleichzeitig genau so zu modernisieren, dass wir langfristig möglichst wenig Geld in weitere Sanierungen und Unterhaltskosten investieren müssen.

Im Bereich **Kindergärten und Schulen** sind zum jährlichen Abmangel in Millionenhöhe auch im kommenden Jahr wieder Investitionen in Höhe von ca. 2,5 Millionen Euro eingeplant. Dass der Abmangel trotz ange-

passter Gebühren weiterhin sehr hoch ist und wir weiterhin bei einem unterdurchschnittlichen Deckungsgrad liegen, kreiden wir vor allem den politischen Entscheidungsträgern von Bund und Land an. So werden zwar inhaltlich sinnvolle Entscheidungen und Vorgaben auf den Weg gebracht, die Kommunen bei der Finanzierung jedoch allein gelassen. Trotz dieser mangelhaften Durchfinanzierung seitens der Landes- und Bundesregierung wollen wir in Straubenhardt den kommenden Anforderungen, wie beispielsweise der Ganztags-Betreuungsmöglichkeit für Grundschulkinder ab 2026, gerecht werden und unsere Schul- und Kindergartengebäude auch weiterhin in einem guten Zustand erhalten. Die größten Haushaltspositionen stellen die Erweiterung der **Krippe Wunderrwald** in Feldrennach, der neue **Multifunktionsbau in Schwann** als Übergangslösung für die Maßnahme in Feldrennach und künftige Bedarfe in Schwann sowie der geplante **Multifunktionsbau an der Grundschule Conweiler** dar. Dass unsere Fraktion das Jägerhofgelände direkt an der Hauptstraße Schwann nicht als idealen Standort für einen Kindergarten sieht, sondern hier die Sonderbaufläche hinter der Schwanner Schule bevorzugt hätte, haben wir im Gremium mehrmals deutlich gemacht. Wir begrüßen es ausdrücklich, dass endlich die Sanierung der Grundschule Schwann sowie größere Maßnahmen an den Schulen in Ottenhausen und Conweiler im kommenden Jahr angegangen werden.

Im Bereich **Infrastruktur und Straßen** gibt es schon seit Jahren immense Investitionen im Millionenbereich zu tätigen. Kanäle, Leitungen und Tragschicht sind mehr als in die Jahre gekommen. Teilweise konnten wir, wie in Conweiler und Langenalb, die Maßnahme gemeinsam mit dem Regierungspräsidium als Vorhabenträger umsetzen, so auch aktuell in der Doblerstraße. In der Pfinzweilerstraße bleiben die Kosten ausschließlich bei uns bzw. bei den Anwohnern im Zuge der Erschließungskosten. Die Umsetzung der Maßnahmen stellt in jeder Straße außerdem Herausforderungen für alle Beteiligten dar. Verkehrsteilnehmer müssen mit Umwegen und Wartezeiten umgehen, Anwohner genießen das ganze Spektrum einer Baustelle vor der eigenen Haustür. Hier haben Gemeinde und Planungsbüro bei allen bisherigen Maßnahmen bestmöglich und umsichtig im Sinne aller Betroffenen gehandelt – unsere Bürger dürfen darauf vertrauen, dass dies auch in Schwann und Feldrennach so sein wird.

Weitere gezielte und sinnvolle Investitionen in Friedhöfe, Gebäude, Sportstätten, Sicherheit und Infrastruktur werden dort wo notwendig mit Augenmaß getätigt. Dennoch mussten wir auch **einzelne Maßnahmen** im Sinne unserer Verantwortung für den Haushalt schieben oder gar **streichen**. Der größte Streichposten stellt die eigentlich vorgesehene Sanierung mit Umwidmung in Wohnungen des **ehemaligen Feuerwehrgebäudes in Conweiler** dar. In der Finanzplanung für die kommenden Jahre hätte die geplante Maßnahme rund 2 Millionen gekostet. Da die alten Rathäuser durch das beschlossene gemeinsame Bürgerzentrum in absehbarer Zeit frei werden, macht eine gemeinsame Betrachtung der beiden Gebäude Feuerwehrhaus und Rathaus Conweiler Sinn. Eine Freilegung und damit einhergehende sinnvolle Nachnutzung der gesamten Fläche erscheint unserer Fraktion momentan am sinnvollsten. Selbstredend sind für den notwendigen Raum zur Anschlussunterbringung für Menschen mit Fluchterfahrung durch den Stopp nun andere Lösungen gefordert.

Lange waren viele Grundbesitzer im Unklaren, was die **Grundsteuerreform** für jeden Einzelnen bedeuten würde. Alle Fraktionen haben sich dafür eingesetzt, dass in Straubenhardt das Prinzip der Aufkommensneutralität umgesetzt wird. Die Freien Wähler haben dennoch geschlossen **gegen die gleichzeitige Erhöhung der Gewerbesteuer** gestimmt, da wir bei diesem für manche Eigentümer großen Einschnitt eine echte Null unterm Strich erreichen wollten. Steuererhöhungen sollten aus unserer Sicht stets ganzheitlich betrachtet werden und nicht isoliert für eine bestimmte Gruppe von Steuerzahlern zum Tragen kommen. Wir bedanken uns daher ganz ausdrücklich bei allen steuerzahlenden Gewerbebetrieben für das was geleistet wird in einer nicht leichter werdenden Zeit.

Abschließend sehen wir für Straubenhardt durch den nun vorliegenden Haushaltsplan die Möglichkeiten für 2025 bestmöglich genutzt und **unsere Gemeinde für die weitere Zukunft gut aufgestellt**. Die Investitionen tragen allesamt dazu bei, dass Straubenhardt auch künftig in allen Bereichen, angefangen bei Familien und Bildung bis hin zu den Senioren sowie in seiner Gebäude-, Straßen- und Infrastruktursubstanz gut und nachhaltig ausgestattet sein wird. **Unsere Fraktion stimmt daher dem vorliegenden Haushaltsplan für das Jahr 2025 zu.**

Zum Ende des ablaufenden Jahres bedanken wir Freie Wähler uns ganz

herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, der Schulen sowie der Sozialstation. Auch im ehrenamtlichen Bereich blicken wir mit Stolz und Dankbarkeit auf das, was Menschen in unseren Vereinen und Hilfsorganisationen oder im Privaten leisten. Für das gute Miteinander und die Unterstützung bedanke ich mich bei meiner Fraktion und dem gesamten Gemeinderat gleichermaßen.

Die Freien Wähler Straubenhardt wünschen allen gesegnete und friedvolle Weihnachten - verbunden mit den besten Wünschen und Zuversicht für das Jahr 2025.

CDU / Jörg Gube



Es gilt das gesprochene Wort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, angekommen am Jahresende blicken wir wieder auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück. Für den Gemeinderat war sicherlich die Kommunalwahl und deren Ergebnis eines der wichtigen Ereignisse kam es doch zu deutlichen Verschiebungen in der Zusammensetzung des neuen Rates.

Für die CDU-Fraktion im Gemeinderat durften wir uns über den Zugewinn eines

Sitzes freuen. Hierfür möchte ich mich bei unseren Wählern an dieser Stelle nochmal herzlich bedanken. Sicherlich hat nicht nur eine ordentliche Wahlliste, sondern auch die politische Stimmungslage im gesamten Land dazu beigetragen. Der Verdruß über die Bundespolitik ist groß. Ein Kanzler, der statt mit angekündigter Führung mit Zaudern und Zögern Politik macht, dies als Besonnenheit verkauft, dessen Bazuka Ladehemmung hat und dessen Doppelwumms zum Rohrkrepiere verkam – ich verwende hier nur die Bilder des Kanzlers – bringt unser Land zum Stillstand und in die Rezession. Begleitet wird er von einem grünen Wirtschaftsminister, dessen einzig großartigste Leistung es war seiner Pflicht nachzukommen, beim Zudrehen des russischen Gashahnes für Energie zu sorgen und der nun auch Kanzler werden will. Eine völlige Fehlbesetzung. Beispielhaft sind seine Kenntnisse im Insolvenzrecht. – seine Erklärung der Dunkelflaute und dem daraus gerade wieder explodierenden Strompreis letzte Woche, ist wiederum ein Beispiel seiner Fähigkeiten. Stotterndes Rumgeeiere, dass ab und an es zu Wetterlagen ohne Wind und mit wenig Sonne kommt, kein Wort dazu wie damit umzugehen ist, kein Wort wie der Preis in dem Fall zu stabilisieren ist und natürlich kein Wort, woher der Strom an solchen Tagen kommt. Richtig ist der Weg weg von fossilen Energieträgern hin zu den Erneuerbaren – ohne Zweifel. Allein der Weg dorthin ist falsch organisiert. Energiepreise, die Unternehmen aus unserem Land treiben sind falsch. Ohne unsere Unternehmen und Arbeitsplätze kann auch unser Sozialstaat nicht funktionieren. Und er wird auch nicht funktionieren, wenn der soziale Teil ein Übergewicht bekommt.

Neben den großen Belastungen durch die Migration und Kriegsflüchtlinge kann, es nicht funktionieren immer mehr Geld von den Arbeitenden zu nehmen und an die zu verteilen, die es unterlassen. Seltsamerweise hat der allgegenwärtige Fachkräftemangel mit der derzeitigen Ausgestaltung des Bürgergeldes so richtig an Fahrt aufgenommen. Dennoch leben wir in einem tollen und innovativen Land. Nur die Weichen vor allem in Arbeitsmarkt- und in der Wirtschaftspolitik sind falsch gestellt. Wenn wir so weiter machen, hat der Bundesadler in Europa nicht nur Federn lassen müssen, er wird bald gerupft da stehen.

Ein nach dem 2. Weltkrieg von Generationen vor uns aufgebautes und weltweit beachtetes Land zerlegt sich gerade selbst. In Europa ehemals bewundert - mittlerweile belächelt.

Meine Damen und Herren, manche werden an dieser Stelle nun sagen: aha! der Wahlkampf hat begonnen. Ich habe mich hier nicht nur wegen des begonnenen Wahlkampfes etwas mehr mit der Bundespolitik beschäftigt, sondern auch weil dies direkt Auswirkungen auf den Haushalt 2025 hat und sich noch mehr auf die Haushalte der kommenden Jahre auswirken wird. Ohne grundlegende Änderung der Wirtschafts- Energie- und Arbeitsmarktpolitik werden die Probleme, die wir in Straubenhardt zu stemmen haben in Kürze nicht mehr stemmbar sein. Konkret wirkt sich dies beispielsweise seit 3 Jahren durch die immer weiter steigende Kreisumlage aus. Die Sozialausgaben des Kreises steigen exorbitant. Die Transferleistungen des Enzkreises im Sozialbereich sind seit den Ampelzeiten 2022 von 120 auf 180 Millionen € angestiegen. Ein Plus von 50% in 3 Jahren! Und der Kreis holt sich das Geld mittels immer

weiter steigender Kreisumlage von den Gemeinden 2022. waren es für Straubenhardt noch 4,58 Millionen €, 2025 sind es nun 6,27 Millionen – eine fast parallele Steigerung von 38%. Ein weiter so ist nicht mehr verantwortbar.

Mit einem Zahlungsmittelüberschuss von 1,4 Millionen € stehen wir vergleichsweise noch ordentlich da. Auf den ersten Blick klingt dies gut, könnte man doch meinen, diese 1,4 Millionen stünden für Investitionen zur Verfügung.

Tatsächlich betragen nach dem - nun gültigen Haushaltsrecht - die Abschreibungen bereits rd. 2,2 Millionen. Was bedeutet dies nun?

Wir werden in diesem Jahr schon 800.000 € von der Substanz verzehren – nicht vom Barvermögen. Eine Problematik, die der doppische Haushalt nun gnadenlos gegenüber der ehemaligen kameralistischen Haushaltsführung unserer Vorgänger darstellt. Eine deutliche Warnung, daß wir künftig bei all unseren Investitionen uns auch über den folgenden Unterhalt deutlich mehr Gedanken machen müssen. Dies wird zunehmend an Bedeutung gewinnen. Allein die jährlich steigenden Unterhaltskosten unseres Kanal-, Wasser- und Straßennetzes werden uns in den nächsten Jahren sehr beschäftigen. Millionenbeträge für den Erhalt werden sozusagen unsichtbar im Untergrund verschwinden. Dabei ist im Regelfall die Sanierung immer teurer als der Neubau. Gleiches gilt im Hochbau. Gerade deshalb wird es in den nächsten Jahren sehr wichtig werden, sich nicht immer mehr ans Bein zu binden, sondern sich auch - soweit es möglich ist - von geschaffenen Strukturen wieder zu trennen. Nachdem nun die Feuerwehren zusammengelegt sind, muß nicht zwangsläufig jedes leerstehende Feuerwehrhaus eine Nachfolgenutzung erhalten. Deshalb war es auch ein richtiger Schritt beim ehemaligen Conweiler Feuerwehrgebäude zunächst weitere Schritte zurückzustellen. Ergäbe sich doch beim Zusammenschluß der Rathäuser und damit auch dem Wegfall des Rathauses in Conweiler ein großes, zusammenhängendes innerörtliches und gut zu veräußerndes Grundstück.

Wenn wir nun auf dem Weg sind alle Rathäuser zu einem gemeinsamen Bürgerzentrum zusammen zu legen, muss dies am Ende auch zu einer Entlastung und auch wirtschaftlich besseren Situation führen, als der Weiterbetrieb der bisherigen Rathäuser.

Gerade bei der Umsetzung dieses für Straubenhardt bedeutenden Großprojektes steht bei uns die wirtschaftliche Nachhaltigkeit und nicht die ideologische Nachhaltigkeit Vordergrund.

Darüber hinaus soll dieses neue Gebäude ein Gebäude für die Bürger und nicht nur für die Verwaltung werden. Aufgabe der Verwaltung wird es sein, mögliche Zuschüsse für dieses Projekt zu finden. Dies muß vor weiteren Planungsideen erfolgen, denn die beste Idee nützt nichts, wenn es am Ende nicht finanzierbar ist.

Ähnlich sehen wir die Entwicklung im Bereich der Ganztageschule. Es spricht nichts dagegen Straubenhardts gute Position mit Hort, Hausaufgabenbetreuung und weiterem zu verbessern. Ein Gesamtkonzept mit erforderlichem Bau eines entsprechenden Gebäudes kann es aber erst geben, wenn auch die Finanzierung und die dafür erforderlichen Zuschüsse aus Bund und Land vorhanden sind. Aus eigener Kraft in vorseilendem Gehorsam dies anzugehen, ohne zu wissen wie die Konzeption und Trägerschaft am Ende aussehen soll, findet bei uns keine Zustimmung – auch wenn es eine gesetzliche Verpflichtung hierzu gibt. Wer hier einen Termin setzt, der muss auch sagen, wie er sich sowohl organisatorisch als auch finanziell den Weg dorthin vorstellt und nicht die Kommune im Regen stehen lassen.

Beim Kindergartenausbau gehen wir den Schritt zur Erweiterung in Feldrennach Hubertusstrasse gerne mit. Zwar auch hier mit sehr großem Aufwand verbunden – insbesondere die Auslagerung während der Bauzeit erzeugt zusätzliche Kosten. Flexibel eingesetzt, wie dies nun auf dem Jägerhofgelände in Schwann geplant ist, kann diese wieder abgebaut oder weiterbetrieben oder gar erweitert werden. Für uns eine beispielhafte Lösung.

Ein großes Problem wird für uns in den nächsten Jahren – spätestens ab 2026/27- die Haus- und Notärztliche-Versorgung in Straubenhardt werden. Hier weiterhin für alle Bürger eine gute Lösung zur Grundversorgung zu finden ist auch Aufgabe der Gemeinde. Es dem freien Markt zu überlassen, wird nicht funktionieren. Die Ängste in der Bevölkerung vor einem kompletten Wegfall der hausärztlichen Versorgung in Straubenhardt sind zu Recht sehr groß. Wir erwarten schnellstens sowohl von der Verwaltung als auch von den praktizierenden Ärzten eine klare und verlässliche Aussage hierzu, wie es weitergeht.

Ein wenig haben wir den Eindruck, dass die Verwaltung momentan

nicht mehr so richtig das Ohr an der Bürgerschaft hat. Brennt dieses Thema doch fast allen Bürgern unter den Nägeln. Ähnliches durften wir in diesem Jahr beim Thema Bürgerbüro erfahren. Wir bedanken uns ausdrücklich bei der Verwaltung unserem Antrag nachgekommen zu sein, dass es nun wenigstens Donnerstag nachmittags möglich ist ohne Termin ins Bürgerbüro zu kommen. 1 ganzer Tag der offenen Rathaustür in der Woche sollte es aber schon sein. Das wäre für uns dann gelebte Bürgernähe!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, dieser Haushalt 2025 ist der erste Haushalt seit vielen Jahren, der uns aufgrund der notwendigen Investitionstätigkeiten in die Verschuldung bringen wird. Diese wird in den nächsten Jahren auch noch weiter ansteigen. Dennoch bin ich optimistisch – wenn die Rahmenbedingungen stimmen, daß es uns gelingen wird die Verschuldung der Gemeinde – wie auch schon in der Vergangenheit – so zu händeln, dass es auch ein Weg gibt, wieder aus der Verschuldung herauszukommen. Um dies zu erreichen, muss aber auch der Bund und das Land die Finanzierung der Städte und Gemeinden deutlich verbessern und auf eine neue Grundlage stellen. Immer mehr zu fordern, ohne die Frage der Finanzierung zu beantworten wird nicht mehr funktionieren.

Wir bedanken uns auch dieses Jahr wieder für die konstruktive Zusammenarbeit im Gremium und bei der Verwaltung insbesondere dafür, daß wir einen ehrlichen und machbaren Haushalt nun beschließen werden. Besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sozialen Dienste, die auch in diesem Jahr vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern geholfen haben und natürlich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs für ihre gute Arbeit in der Gemeinde.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Feuerwehr Straubenhardt, dem DRK Neuenbürg und Straubenhardt für die geleisteten Einsätze, ebenso wie allen anderen ehrenamtlich Tätigen in den Straubenhardter Vereinen für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Meine Damen und Herren, die CDU-Fraktion stimmt dem vorgelegten Haushaltsentwurf zu. Wir wünschen allen Mitbürgern eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2025 – Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

SPD / Jochen Fauth



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

„Die Zukunft basiert auf dem, was wir heute tun.“ (Mahatma Gandhi)

Dies gilt, positiv wie negativ, auch für Straubenhardt und somit mindestens auch für den Haushalt 2025 und die damit zusammenhängenden Pläne für unsere Gemeinde. Bei den Haushaltsberatungen für

2025 galt es die einzelnen Projekte und Anschaffungen, kritischer denn je, in den Blick zu nehmen. Von welchen Vorhaben verabschieden wir uns, welche Projekte verschieben wir für den Moment und bei welchen Themen gehen wir voran?

Nach dem Erwerb der Immobilie in der Humboldtstraße wollen wir als Rat geschlossen die nächsten Schritte in Richtung **Bürgerzentrum** gehen. Wie wir das Gebäude ausgestalten wird sich zeigen. Braucht es eine Gebäudeaufstockung um genügend Fläche zu haben? Welche gestalterischen Maßnahmen lässt die Bausubstanz zu welchen Kosten zu? Wie können und wollen wir die Umgebung gestalten? Bei vielen offenen Fragen stehen für uns allerdings die Serviceleistungen für Bürgerinnen und Bürger und die verwaltungstechnischen Abläufe im Fokus. Mit dem Bürgerzentrum werden wir in die Zukunft der Gemeinde Straubenhardt investieren.

Neben diesen wichtigen großen Bauprojekten sollten wir uns im Jahr 2025 aber auch verstärkt mit den **Bestandsimmobilien der Gemeinde** beschäftigen. Im Jahr 2024 haben wir als SPD-Fraktion die Straubenhardter Grundschulen besucht. Vor Ort konnten wir uns als Fraktion, aber auch die dazu eingeladene Verwaltung und die Vertreter anderer Gemeinderatsfraktionen, ein Bild über den Zustand der Gebäude machen. Wir fordern eine systematische Abarbeitung der anstehenden Sanierungsmaßnahmen. Die anstehenden Arbeiten wurden aus verschiedensten Gründen bisher nicht oder nicht vollständig ausgeführt. Dass nicht alles überall und gleichzeitig geht ist uns klar, teilweise fehlt uns

allerdings, Stand heute, ein erkennbarer und konkreter Sanierungsplan um etwaige Folgeschäden an der Gebäudesubstanz zu verhindern. Auch im Haushalt 2025 sind, wie ehrlicherweise bereits in den vergangenen Jahren, verschiedene Sanierungsmaßnahmen an den Schulen eingeplant. Lernen braucht grundsätzlich zeitgemäße und moderne Rahmenbedingungen. Wir fordern hiermit nachdrücklich die Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

Im Bereich Immobilien haben wir den **Ausbau der Herrenalber Straße** zunächst auf Eis gelegt. Gestalterisch könnten sich, durch das Entstehen eines neuen Bürgerzentrums am Hasenstock, an dieser Stelle neue Möglichkeiten einer sinnvollen Neuüberplanung ergeben. Neben Investitionen in neue Gebäude und Instandhaltungen, sollten wir, ganz grundsätzlich auch Veräußerungen kommunaler Gebäude, wo sinnvoll, nicht aus den Augen verlieren.

Die Verwaltung hatte für dieses Jahr die **Kita Offensive 2024** ausgerufen. Der umfangreiche Anbau in der Hubertusstraße in Feldrennach und die Planung eines Gebäudes in modularer Bauweise in Schwann sind nur zwei Schritte die Bedarfe an Kitaplätzen zu decken. Trotz baulicher Erweiterung bleibt uns die weiterhin schwierige Gewinnung von Betreuungspersonal als Herausforderung erhalten.

Dem rechtlichen Anspruch auf **Ganztagesbetreuung an den Straubenhardter Grundschulen** können wir als Kommune zum Schuljahr 2026/27 nachkommen. Die geforderten Rahmenbedingungen sind bzw. werden für Klassenstufe 1 bis zu diesem Zeitpunkt erfüllt sein.

Die Frage allerdings, ob es neben der Erfüllung der Standards einer Ganztagesbetreuung, eine Ganztagesesshule zur Bereicherung der Schullandschaft in Straubenhardt braucht, ist für uns als SPD-Fraktion damit noch nicht final beantwortet. Wie die Reise weitergeht, werden uns nicht nur die Bedarfe der Eltern, sondern insbesondere auch die organisatorischen und die finanziellen Rahmenbedingungen der Landesregierung und unserer Kommune zeigen. Wir werden uns jedenfalls weiterhin für ein vielschichtiges Bildungs- und Betreuungsangebot in Straubenhardt einsetzen. In diesem Sinne werden wir mit dem noch ausstehenden Besuch der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen unsere Tour durch die Straubenhardter Bildungseinrichtungen abschließen. Danach geht es für uns als SPD-Fraktion sachlogisch um die Kindertageseinrichtungen.

Die **Ärzteversorgung** in Straubenhardt bleibt, wie in vielen anderen ländlichen Kommunen, seit Jahren ein Dauerthema. Die Verwaltung und der Gemeinderat nehmen sich diesem Thema, leider bisher ohne positives Ergebnis, an. Für 2025 wünschen wir uns für Straubenhardt einen Durchbruch in diesem Bereich und einen handfesten Plan für die kommenden Jahre.

Die **Geschwindigkeitsbegrenzungen** haben, wie erwartet, zu zahlreichen Rückfragen, Wutausbrüchen, Unverständnis und offenen Fragen in der Gemeinde geführt. Nein, der Gemeinderat hängt immer noch keine Schilder auf. Die Verwaltung sehen wir bei der regelmäßig stattfindenden Verkehrsschau in der Verantwortung, verschiedene Stellen innerhalb der Kommune bezüglich Beschilderung mit dem Landratsamt zu klären bzw. zu vereinfachen. Zudem ist ein schlüssiges Parkraumkonzept, kombiniert mit einem eventuellen partiellen Fahrradschutzstreifen, die entscheidende Grundlage zu einer Verbesserung des Verkehrsflusses, insbesondere an der Durchgangsstraße in Conweiler und Schwann.

Die **Kommunalwahl 2024** war nicht nur für uns als SPD-Fraktion ein wahrer Kraftakt. Nach 2019 wurde die Gewinnung von Kandidatinnen und Kandidaten nochmal deutlich schwieriger. Die bundespolitische Großwetterlage hat uns dabei das Leben nicht erleichtert. Umso mehr ergeht ein herzliches Dankeschön, an alle Kandidatinnen und Kandidaten auf der SPD-Liste, die sich zur Wahl gestellt haben. Neben dem Engagement im Rahmen der Kommunalwahl, engagieren sich viele Ehrenamtliche für unsere Gemeinde in vielfältiger Art und Weise. In zahlreichen Vereinen und Institutionen sind es diese Menschen, die unsere Gesellschaft zusammenhalten.

Die SPD-Fraktion wird dem von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsentwurf, mit den in der Sitzung vom 27.11.2024 vorgenommenen Änderungen, zustimmen. Wir halten diesen vorgelegten Entwurf, für stimmig und angemessen.

Abschließend dürfen wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung, an der Spitze Herr Bürgermeister Viehweg, bedanken. Für die geleistete Arbeit der gesamten Kernverwaltung, bedanken wir uns ausdrücklich.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Straubenhardt sei ebenfalls gedankt. In Bezug auf das Gremium, bedanken wir uns als

Fraktion für den fairen Kommunalwahlkampf und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit in der neuen Konstellation. Ihnen allen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025. Mit einem Zitat von Friedrich Schiller möchte ich schließen:

„Die wahren Optimisten sind nicht überzeugt, daß alles gutgehen wird. Aber sie sind überzeugt, daß nicht alles schiefgehen wird.“ (Friedrich Schiller)

Grüne Liste, Mensch und Umwelt Straubenhardt / Erna Grafmüller, Daniel Jäck, Gustav Bott



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, liebe Kollegen und Kolleginnen des Gemeinderates, sehr geehrte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, meine Damen und Herren,

Wo ist die Grenze zwischen Mut und Wagemut, zwischen Wagemut und Waghalsigkeit? Diese Frage beschäftigt mich, seit den Haushaltsberatungen im November nachhaltig.

- Wir haben mit der geplanten Erweiterung der Krippe „Wunderwald“ in Feldrennach und dem Neubau von temporärer Ausweichkapazität auf dem Jägerhofgelände mutige Entscheidungen getroffen, was den konsequenten und „gesetztestreuen“ Ausbau der Kinderbetreuung betrifft,
- Wir haben die Entscheidung getroffen, die Gemeindeverwaltung nach 25 – jähriger Diskussion in einem Bürgerzentrum in der Humboldtstraße zu zentralisieren
- Wir haben entschieden, die Sanierung der Pfinzweiler Straße anzugehen – ebenfalls ein Thema, das mich in meiner 25-jährigen Gemeinderatstätigkeit als „Unerledigtes“ begleitet
- Wir haben entschieden – sofern die Bezuschussung durch das Land sichergestellt ist – die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass wir ab 2026 die stufenweise Einführung der Ganztagsbetreuung in der Grundschule umsetzen können
- ...und wir waren guten Willens, durch die Sanierung des Gebäudes (ehemals Feuerwehr und Polizeiposten) in der Herrenalber Str. in Conweiler Anschlussunterkünfte für geflüchtete Menschen zu schaffen, haben uns aber im Rahmen der Haushaltberatungen dazu entschieden, dieses Vorhaben im Moment nicht weiter zu verfolgen.

Alles Entscheidungen, die in der Sache absolut richtig und mutig sind - wenn da das liebe Geld nicht wäre.

Beim Blick auf die finanziellen Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt und die Aussichten und Prognosen für die Finanzmittel, die der Gemeinde in den nächsten Jahren zur Verfügung stehen, kommen die Begriffe Wagemut und Waghalsigkeit ins Spiel.

Als Folge dieser Entscheidungen werden wir bis 2028 Kredite in Höhe von knapp 17 Mill. € aufgenommen haben und ab 2028 voraussichtlich jährlich 1 Million € für Zins- und Tilgung aufbringen müssen.

Mit einer pro Kopf-Verschuldung von ca. 1600,00 € sind wir dann im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden weit entfernt von der Spitze – aber nicht jeder Spitzenplatz ist begehrenswert.

Was wird dann noch bleiben für die Instandhaltung der Gemeindestraßen, für die Unterstützung von Vereinen und Organisationen, deren Arbeit in wesentlicher Weise zur Lebensqualität und Qualität des sozialen Miteinanders beiträgt, für gute Ausstattung unserer Schulen, die Unterhaltung bereits vorhandener gemeindeeigener Immobilien, den Naturschutz, Angeboten, die den immer größer werdenden Anteil von alten Menschen und deren Bedürfnisse Rechnung tragen?

Diese Fragen stellen sich unweigerlich und niemand kann uns derzeit eine auch nur annähernd abgesicherte Antwort geben.

Im kommenden Haushaltsjahr werden neben den benannten Projekten 2,6 Mill. Euro für den Unterhalt von Gebäuden, Straßen, Wegen und Plätzen investiert, für Bewirtschaftungskosten – dazu gehören u.a Energie, Wasser, Straßenbeleuchtung – weitere 1,9 Mill. Euro.

Für die Kinderbetreuung wenden wir ca. die Hälfte aller Personalkosten auf – das sind mehr als 6 Millionen €.

Noch können wir diese Bedarfe abdecken. Aber wie lange noch? Die kränkelnde Wirtschaft und damit ein möglicher Rückgang der Gewerbesteuererinnahmen, macht da derzeit nicht sehr hoffnungsvoll.

Was vielleicht hilft, ist Bescheidenheit und Genügsamkeit. Weniger, aber gute Qualität, die sich dadurch auszeichnet, dass sie unserer Umwelt, unseren natürlichen Ressourcen und unserer Gesundheit förderlich sind. Eckard von Hirschhausen sagt in einem Gespräch mit dem Neurowissenschaftler und Gesundheitsforscher Prof. Dr. Tobias Esch mit Blick auf die Klimakrise – „Wir verbrauchen so viel, weil wir nicht wissen, was wir wirklich brauchen“.

Verblendet vom Überfluss, verführt vom schier grenzenlosen Angebot des Marktes und verharrend in einer längst überholten Wachstumsideologie – basierend auf dem Verbrauch von Rohstoffen, die nicht in gleichem Maße nachwachsen und nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen – dürfen wir nicht Handeln, denn das nimmt uns und unseren Kindern eine gute Zukunft.

Unsere Beschaffungsrichtlinien nach den C2C Prinzipien sind hier ein wertvolles Instrument. Ebenso unsere Selbstverpflichtung, Nachhaltigkeit im Sinne von Cradle to Cradle als Richtschnur für unser Handeln im Ganzen ernst zu nehmen.

Nachhaltiges Wirtschaften bedeutet Weitsicht und Vollkostenrechnung.

Bei der Planung aller Projekte, die in im nächsten Jahr anstehen, müssen diese Grundsätze beachtet werden.

Es muss außerdem sehr kritisch geprüft werden, ob eine Aufstockung des Gebäudes in der Humboldtstraße wirklich notwendig ist.

„Das muss sein!“ könnte durch die Frage ersetzt werden „Wie kann es ohne gut gehen?“

Trotz aller Fragen und Zweifel wird unsere Fraktion Grüne Liste, Mensch und Umwelt dem vorliegenden Haushalt zustimmen.

Lassen Sie mich noch ein paar Überlegungen zum Thema „Bürokratieabbau“ anfügen.

Liest man die heutige Vorlage zum weiteren Vorgehen bei der Realisierung des Bürgerzentrums mit den Augen eines Bürgers/Laien, dann kann einem ganz schwindelig werden. Trotz der Entscheidung für die einfachste und wirtschaftlichste Verfahrensumsetzung haben wir es u.a. zu tun mit Vergaberecht/Vergabeverordnung, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, Sachverständigen für Nachhaltigkeit, Screening des Bestands, Konzeptstudie, Berücksichtigung von Förderprogrammen, Architekturwettbewerb – alles Bestandteile eines 2 stufigen Planerauswahlverfahrens – also sowas wie Vorarbeiten zur eigentlichen Umsetzung.

Das alles klingt nach richtig viel Bürokratie und hohem Zeitaufwand.

Wir wollen die Vorgehensweise an und für sich hier nicht in Frage stellen, sondern lediglich als Beispiel dafür nehmen, wie kompliziert die Dinge bei uns geworden sind – einfach war gestern!!

Dass wir – um bei einem weiteren, ganz einfachen Beispiel zu bleiben, – den ökologischen Unsinn von Schottergärten erkennen, wäre ein Weg, die entsprechende Vorschrift eben nicht zu benötigen. Das Verbot von Schottergärten wird von Bürgern ignoriert und man lässt es darauf ankommen, dass Verwaltung einschreitet – beklagt dann aber die ausufernde Bürokratie.

Wenn wir Vorgaben und Bürokratie abbauen wollen, müssen wir immer auch nachschauen, aus welchem Grund diese entstanden sind.

Der Ruf nach Bürokratieabbau ist sehr verständlich.

Aber: Bürokratieabbau wird nur dann erfolgreich sein, wenn im Gegenzug durch Bürger und Bürgerinnen, Unternehmen, öffentliche Verwaltung und politisch Verantwortliche ein Wiederaufbauprogramm von vernachlässigten Werten und Tugenden gestartet wird. Damit Bürokratieabbau möglich ist, brauchen wir

- mehr Gemeinsinn und weniger Eigensinn
- mehr Respekt und weniger Verächtlichkeit
- mehr Ehrfurcht vor der Natur und weniger Gleichgültigkeit
- mehr Einfühlung und Nachsicht, weniger Angriff
- mehr Anstand und weniger Unredlichkeit, Skrupellosigkeit und Missachtung von Gesetzen und Vorschriften
- mehr Mitgefühl und weniger Egoismus
- mehr Weitsicht und weniger Kurzsicht
- mehr Bescheidenheit und weniger Ansprüchlichkeit
- mehr Geduld und weniger Ellenbogen

Hier muss jeder Einzelne und jede Verwaltung liefern, wenn Bürokratieabbau nicht einhergehen soll mit Willkür und Unordnung.

Der Weg dürfte weit und steinig sein, um Deutschland irgendwann nicht mehr mit dem folgenden Satz beschreiben zu müssen:

„Die Treppe ist gesperrt, da die Stufen nicht den DIN-Normen entsprechen,

allerdings kann sie nicht umgebaut werden, da sie unter Denkmalschutz steht!! (Quelle: Studentenstoff)

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die in Straubenhardt zum Wohle der hier lebenden Menschen Lebenszeit und Kraft investieren, um Schutz und Sicherheit zu bieten, Not zu lindern, Einsamkeit zu verringern und tagtäglich ein verlässliches Gegenüber zu sein.

Wir bedanken uns bei allen Vereinen, Organisationen und Gewerbetreibenden, die ihren Beitrag dazu leisten, dass Straubenhardt guter Ort zum Wohnen ist und bleibt.

Den Mitarbeitenden der Verwaltung sei Dank für ihre verlässliche Arbeit und Ihnen, Herr Viehweg, möchten wir danken für klare Worte, für Ihr stetiges Bemühen um Interessenausgleich und die gute Zusammenarbeit mit uns als Gemeinderat. Besonderer Dank gilt dem Gremium für die wertschätzende, konstruktive Kooperation. Wir hoffen darauf, dass wir diese kostbare Kultur des Miteinanders auch im nächsten Jahr pflegen können.

Die Fraktion Grüne Liste Mensch und Umwelt wünscht Ihnen und allen Menschen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest, Zuversicht und Kraft, um die Herausforderungen des Jahres 2025 gut bewältigen zu können, Gesundheit und viele glückliche Momente.

Schulen

Grundschule Ottenhausen

Bezaubernde Märchen

Am Dienstag 17.12. wartete eine besondere Weihnachtsüberraschung auf die Kinder der Grundschule Ottenhausen. Frau Weber kam als Märchenerzählerin in der Grundschule vorbei. Ausgestattet mit Wichteln, Instrumenten und ihrer einnehmenden Stimme erzählte sie Geschichten aus ihrem Märchenfundus. Die Sansula entführte Kinder und Lehrer in eine Welt, wo die Berge aus Griesbrei sind, der Regen als Honig vom Himmel tropft, in den Bächen Milch fließt und die Ziegel auf den Dächern aus Pfannkuchen bestehen ins Schlaraffenland. Wie wäre es außerdem mit einer Freundschaft zwischen Hai und Äffchen oder mit dem Töpflin mit dem Hulle Bulle Bäuchlein? Die Bilder untermalt mit instrumentaler Begleitung wurden von Frau Weber mit ihrer Stimme erzählend in die Köpfe von Kindern und Lehrern gezeichnet. Alle lauschten gebannt... Wir bedanken uns beim Elternbeirat der Grundschule Ottenhausen, der uns diesen besonderen Schulvormittag ermöglichte und bei Frau Weber, die uns mit ihren erzählten Märchen bezauberte.



Grundschule Schwann

Schulgottesdienst der Grundschule Schwann

Am Freitag, den 20. Dezember 2024, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, fand der festliche Schulgottesdienst der Grundschule Schwann statt. Organisiert wurde dieser von den Religionslehrkräften Frau Ryzlewicz, Frau Dwenger und Herrn Pfarrer Held. Der rote Faden, der sich durch den Gottesdienst zog, war ein rotes Paket – "Das rote Paket", eine berührende Geschichte von Linda Wolfgruber und Gino Alberti. Im Mittelpunkt dieser Erzählung steht die kleine Anna, die von ihrer Oma ein geheimnisvolles, rot verpacktes Geschenk erhält. Doch statt es selbst zu öffnen, wird sie aufgefordert, das Paket immer weiterzugeben, ohne zu wissen, was sich darin verbirgt. Klasse 3 setzte diese Geschichte eindrucksvoll in einer kleinen Aufführung um und schaffte es, die Zuschauer in ihren Bann zu ziehen. Schritt für Schritt wurde klar, wie dieses scheinbar einfache, aber doch geheimnisvolle Paket das Leben eines ganzen Dorfes verändern konnte.

Die Erzählung brachte nicht nur die Kinder der anderen Klassen, sondern auch die anwesenden Eltern sowie Omas und Opas zum Nachdenken über den tieferen Sinn des Schenkens. Es geht eben nicht nur um das Materialistische, sondern vielmehr um den Wert des Gebens und das Weitergeben von Liebe, Hoffnung und Frieden.

Neben der Geschichte trugen die Schülerinnen und Schüler auch musikalische Beiträge bei, die den Gottesdienst stimmungsvoll begleiteten. Wir sangen gemeinsam Lieder und besonders hervorzuheben sind die Flötenspielbeiträge von Marla, Emilia, Paulina und Theresa, die uns mit ihren Darbietungen begeisterten und uns ebenso auf Weihnachten einstimmten, wie die von Klasse 4 vorgetragenen Fürbitten.

Nachdem wir alle zusammen das „Vater Unser“ beteten und Herr Pfarrer Held den Segen sprach, sangen wir zum Abschluss das vielleicht berühmteste Weihnachtslied von der fröhlichen, seligen, gnadenbringenden Weihnachtszeit.

Als Erinnerung an diesen festlichen Gottesdienst hatte jeder Besucher ein „kleines rotes Paket“ bekommen, diese wurden von Schüler*innen aus Klasse 2 gebastelt. Mit jedem Paket wurden einem für die Weihnachtszeit „Liebe, Frieden und Hoffnung“ mitgegeben.



Gustav-Heinemann-Schule Pfinzweiler

Erste DORFMITTE im neuen Jahr

Das Teilhabeprojekt "Uff d'r Pfinz" der Gustav-Heinemann Schule wünscht allen ein gesegnetes und gesundes neues Jahr!

Wir möchten Sie zu unserer ersten DORFMITTE am Mittwoch, den 15.01.2025 herzlich einladen. In der Zeit von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr bieten wir Ihnen ein reichhaltiges, leckeres Frühstücksbuffet an. Es gibt Wurst, Käse, Marmelade, Rührei, Speck, Brötchen und alles was das kulinarische Herz begehrt. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei uns. Die Schüler und Lehrer freuen sich auf Ihren Besuch!

Damit wir besser kalkulieren können, bitten wir Sie sich bei uns vorab anzumelden.

Sie erreichen uns ab Dienstag, den 07.01.25 ab 8 Uhr unter der Telefonnummer: 07082-9496590

Ihr Teilhabeprojekt "Uff d'r Pfinz"

Ist ihre Hausnummer gut erkennbar?

Jugendmusikschule Straubenhardt / Neuenbürg

Weihnachtliche Klänge erfüllten die Stadtkirche

In der frisch renovierten ev. Stadtkirche Neuenbürg erfüllten die Klänge von klassischer und moderner Weihnachtsmusik die Herzen der Zuhörer. Das Konzert, eine Kooperation zwischen der Jugendmusikschule, dem Musikverein und dem Gymnasium Neuenbürg, bot ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen.

Das Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Dorothea Merkel und Michael Pietsch-Rether begeisterte mit bekannten Werken wie Otto Nicolais "Weihnachtsouvertüre" und Karl Jenkins' "Palladio". Die verschiedenen Chöre des Gymnasiums, die das Profifach "Musik" besuchen, zauberten mit Stücken wie "Let There be Peace on Earth" und "The Lord bless you and keep you" eine besinnliche Atmosphäre.

Die Jam AG unter der Leitung von Roman Weibert präsentierte eigens komponierte Weihnachtslieder, während Jörg Hankele und sein großer Schüler-Eltern-Lehrer-Chor mit Ausschnitten aus Henry Purcells "Come Ye Sons Of Art" und der Rock-Pop-Chor mit modernen, aber singtechnisch anspruchsvollen Hits wie "Someone like you" von Adele für Abwechslung sorgten.

Ein besonderer Höhepunkt war sicherlich der Auftritt der Schulband, die mit bekannten Songs wie "Iris" von The Goo Goo Dolls und "Feliz Navidad" von José Feliciano das Publikum zum Mitsingen animierte.

Zum Abschluss kam es spontan noch zu einem Zusammenspiel mit Kantorin Sun Kim, die auf der neu renovierten und erweiterten Orgel „Hört der Engel helle Lieder“ begleitete, das Jörg Hankele zuvor kurz mit allen Musikern und Publikum vierstimmig (!) einstudierte. Ein erhebender Moment, der dem mit viel Liebe und Geduld vorbereiteten Konzertabend ein ganz besonderes Flair verlieh.

Mit diesem Konzert haben die musikbetonten Kooperationspartner wieder einmal bewiesen, welche musikalische Vielfalt in der Region zu Hause ist. Das Publikum ging begeistert nach Hause.



www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch bei Facebook

**www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt
oder Instagram @gemeindestraubenhardt**

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxzeiler Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- belastenden Lebenssituationen
- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.
Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Persönliche Sprechstunde:

mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Bürgertreff Straubenhardt

Der Bürgertreff Straubenhardt ist ein Treffpunkt für Menschen aller Generationen in unserer Gemeinde.

Wagenweg 1, 75334 Straubenhardt – Ortsteil

Conweiler Ansprechpartnerin: Sabine Piétriga

Kontakt: buergettreff@straubenhardt.com oder

Tel.: 07082 416 91 98 Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 10 bis 14 Uhr, Freitag 9 bis 11:30 Uhr



Aktuelle Angebote im Bürgertreff

Englische Konversation

Freitag, 10.01.2025 von 10 bis 11 Uhr

Der Kurs ist derzeit voll belegt.

Handarbeitsnachmittag

Freitag, 10.01.2025 von 14:30 bis 16:30 Uhr

Offener Treff für alle handarbeitsfreudigen Senioren.

Gymnastik für Senioren

Montag, 13.01.2025 von 9:15 bis 10 Uhr

Donnerstag, 16.01.2025 von 9:00 bis 9:45 Uhr

Sanfte Bewegung, Dehnung und Gymnastik mit und auf Stühlen verbessern Ihre Beweglichkeit, halten Sie fit und geben Ihnen Sicherheit im Alltag.

Englisch für Junggebliebene

Montag, 13.01.2025

Niveaustufe A: 10:15 bis 11:15 Uhr

Niveaustufe B: 11:15 bis 12:15 Uhr

Für Teilnehmer mit Grund- und erweiterten Kenntnissen der englischen Sprache. Sie möchten Ihre Sprachkenntnisse auffrischen? In beiden Kursen sind noch Plätze frei. Vereinbaren Sie gerne einen Termin für eine Schnupperstunde.

Montagscafé im Bürgertreff

Montag, 13.01.2025 von 14:30 bis 16:30 Uhr

Wir begrüßen das neue Jahr mit einem Gläschen Sekt und Leckereien! Verbringen Sie bei uns einen gemütlichen Nachmittag. Hier können Sie neue Bekanntschaften schließen, alte Freunde treffen, nach Herzenslust quatschen, gemeinsam Lachen und Vieles mehr. Ein Hol- und Bring-Service ist möglich. Bitte melden Sie sich im Bürgertreff, wenn Sie diesen nutzen möchten.

Line-Dance - für Berufstätige

Montag, 13.01.2025 von 18:30 bis 20:00 Uhr

Line-Dance schafft eine hohe Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und ist ein hervorragendes Fitness-Programm. Kommen Sie gerne einmal zum Schnuppern vorbei. Kursleitung: Kai Haß.

Die Dienstmaler

Dienstag, 14.01.2025 von 8:00 bis 10:00 Uhr

Aquarellmalerei für Jeden. Frühaufsteher können immer dienstags um 8

Uhr unter der fachkundigen Anleitung von Dirk Schiebel-Zefferer einen ersten Einblick in diese kreative Aquarell-Maltechnik erhalten und schon bald eigene Kunstwerke zu Papier bringen. Der Einstieg in den Kurs oder eine Schnupperstunde sind jederzeit möglich.

Line-Dance am Vormittag

Dienstag, 14.01.2025 von 10:15 bis 11:45 Uhr

Tanzen ist Ganzkörpersport, gibt auch dem Gehirn viel zu tun, tut der Seele gut und macht Spaß! Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich. Kommen Sie doch einmal unverbindlich zum Schnuppern vorbei. Kursleitung: Hedi Mohrhardt

IT-Sprechstunde für Senioren

Dienstag, 14.01.2025 von 14:00 bis 15:00 Uhr

Die Beratung findet nur nach vorheriger Anmeldung statt. Bitte geben Sie im Bürgertreff bis dienstags 11 Uhr Bescheid, wenn Sie die Sprechstunde besuchen möchten.

Schach-Treff

Dienstag, 14.01.2025 von 15:30 bis 18:30 Uhr

Ein offener Treff für alle Liebhaber des Spieles der Könige. Spieler und Spielerinnen mit Grundkenntnissen und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Spiele-Treff

Mittwoch, 15.01.2025 von 14:30 bis 16:30 Uhr

Ein offener Treff für alle Senioren.

Blockflöten-Treff

Mittwoch, 15.01.2025 von 17 bis 19 Uhr

Freunde des Blockflötenspiels treffen sich immer mittwochs.

Vorankündigung:

UKRAINE – fahr mal hin!

Mitten im Krieg? Wen will man da treffen? Wie geht es den Menschen? Wie kann man helfen? Pfarrer i.R. Hans-Joachim Scholz hat das Land und die Menschen mehrfach besucht und berichtet von seinen Begegnungen und Gesprächen. Ein Vortrag, der tiefen Einblick in die Gegenwart, aber auch auf die alten Narben des Landes wirft. Gottvertrauen verbindet! Und so sind auch wir hier fern ab vom Krieg und doch so nah dran. Bitte melden Sie sich im Bürgertreff an, wenn Sie den Vortrag besuchen möchten.

Donnerstag, 23.01.2025 von 19 bis 21 Uhr



Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.; Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen unter www.hdf-straubenhardt.de, Tel.: 07082 929550 oder kontakt@hdf-straubenhardt.de an.

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 09.00 – 15.00 Uhr

1- wöchige FERIENANGEBOTE für Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren

• Ferien im Haus der Familie im Sommer 2025 ab 11.08.25

• Reitpäd. Ferienkurs rund ums Shetlandpony ab 22.04.24

• Kleine Pferdefreunde machen Ferien über Pfingsten ab 10.06. und 16.06.25

- **Kleine Pferdefreunde machen Ferien im Sommer** ab 11.08.25

Offene Treffs im Haus der Familie – ohne Anmeldung

- **Babycafe:** 15.01., 29.01., 12.02., 26.02.25
jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Cafe:** 08.01., 22.01., 05.02., 19.02.25
jeweils von 15:30 – 17:30 Uhr

ANGEBOTE FÜR (WERDENDE) ELTERN

- **Fit durch die Schwangerschaft** Teil 1 ab 09.01.25
- **Mamafitness mit Baby** an je 8 Terminen ab 10.01. und 14.03.25
- **Stressbewältigung und Entspannung für (berufstätige) Eltern** ab 16.01.25
- **Fit durch die Schwangerschaft** Teil 2 ab 13.02.25
- **Anders denken, hören, sein** – Lesung und Gespräch über das Leben mit Kindern mit AD(H)S 13.02.25
- **Starke Eltern - starke Kinder** 14.03.25
- **Stark und gelassen lernen mit AD(H)S** 29.03.25

ANGEBOTE FÜR KINDER MIT BEGLEITPERSON

- **Kleine Naturentdecker** 08.02.25
- **Kleinkindraum 1 und 2** ab 09.01.25
- **Kleinkindraum 3** ab 07.01.25
- **PEKiP und Spiel & Bewegung**, Kurse in 4 Gruppen für Babys ab 2 Monaten ab 13.01.25 und 10.03.25
- **Prinzessinnenkleider nähen** ab 22.01.25
- **Kreativ zu Ostern** ab 13.03.25
- **Eltern-Kind-Reiten** ab 02.05.25
- **Familihtag mit Pferden** 01.06.25

ANGEBOTE FÜR KIDS UND TEENS

- **Filzen im Winter für Grundschulkinder** 08.02.25
- **Kinderyoga für Grundschul- und Kindergartenkinder** m 15. und 16.02.25
- **Wir filzen ein Windlicht** 12.04.25
- **Filzen zu Ostern** 12.04.25
- **Babysitterkurs für Jugendliche** ab 13 Jahren 02.05.25

FÜR ERWACHSENE

- **Sanfte Bewegungen nach Liebscher und Bracht** ab 09.01.25
- **Schnupperreitkurs für Senior:Innen** 09.04.-+30.04.25
- **Gitarre für Einsteiger - Liedbegleitung leicht gemacht!** ab 09.01.25
- **Selbstfürsorgeabend für Frauen mit sanftem Yoga und nährenden Ritualen** 17.01.25
- **Zyklusworkshop "Go with your flow"** 26.01.25
- **Wie ich klinge - Entdecke und stärke Deine Sing- und Sprechstimme!** 22.02.25
- **Zeit für uns - Paarzeit bei den Pferden** 10.05.25
- **D.I.B. Honigschulung-Fachkundenachweis für Imker:Innen** 15.02. und 15.03.25
- **NEU: Wir nähen eine Schultüte für die Einschulung** 28.06.25

Soziale Dienste

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Sylvia Alznauer/Mathias Reichelt
Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst
Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80
E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de
Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson



- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter/Meike Kusterer
Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)
E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de
Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann
Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb
Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Mensch sein – Mensch bleiben



Geschäftsführung

Michael Blank
Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277
E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de
Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262
oder Mobil 0176/17233700
E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de
Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Ambulante Dienste Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

**Verein für Lebensbeistand und
Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung**

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienstwe.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonten:

Volksbank pur eG

IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Übrigens: Unser „Carli“ begleitet inzwischen schon viele Menschen. Sie finden den kleinen „Carli“ an folgenden Orten:

- LiteraDur in Remchingen
- KaufLaden in Schwann
- Naturkost Birke in Birkenfeld
- Postagentur D. Kaiser in Eisingen
- Toto-Lotto/Tabak und Zeitschriften Stefan Seemann in Ellmendingen

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

<u>Conweiler:</u>	Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten Turn- und Festhalle Conweiler, Wandkasten – Eingangsbereich Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum Firma Wagner GmbH & Co. KG, Außenwandkasten
<u>Feldrennach:</u>	Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang Turn- und Festhalle Feldrennach, Wandkasten – im Eingangsbereich Rathaus Feldrennach, Wandkasten
<u>Langenalb:</u>	Turn- und Festhalle Langenalb, Wandkasten – im Eingangsbereich VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
<u>Ottenhausen:</u>	Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
<u>Pfinzweiler:</u>	Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
<u>Schwann:</u>	Turn- und Festhalle Schwann, Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus Schwann, Außenwandkasten Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Spendenkonten:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05

BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00

BIC: PZHSDE66XXX

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro ist von Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012

www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr: 08.30 – 12.30 Uhr, Mi: 08.30 – 11.30 Uhr, Do: 13.30 – 15.30 Uhr.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr, Diakoniecäfé im Begegnungszentrum Neuenbürg Mi 14.00 – 15.30 Uhr, Lebensmittel und Second Hand im Begegnungszentrum Neuenbürg Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker

Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de

www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743

Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft

Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,

E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

Beratungsstelle für Kinder Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim

Dieses Angebot richtet sich an Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in der Kernzeitbetreuung und andere pädagogische Fachkräfte aus Einrichtungen im Enzkreis und der Stadt Pforzheim.

Der Kurs findet an 4 Terminen statt, an denen Strategien im Umgang mit respektlosem und aggressivem Verhalten von Kindern und Jugendlichen gemeinsam erarbeitet werden. Das geschieht zum einen durch Wissensvermittlung zu diesem Thema verbunden mit einem supervisorischen Ansatz zu den jeweiligen Beispielen aus dem Teilnehmerkreis.

Leitung: Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Constanze Martin, Dipl.-Sozialpädagogin

Termin: 4 Treffen, Mittwoch 16.10./ 23.10./ 06.11./ und 13.11.2024

Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Ort: Beratungsstelle für Kinder Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim, Baumgäßchen 3, 75172 Pforzheim, Gruppenraum 6. Stock
Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Kosten: für 4 Treffen 60,- Euro / Person

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-281700 oder

per E-Mail an info@beratung-pf.de

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

bwlv-Zentrum • Fachstelle Sucht • Im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56 • 75172 Pforzheim Tel.: 07231 - 139408-0, Fax 13940899 „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Martina Usländer, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis. Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolyn Bauer/Iris Paffrath • San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen • Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote
- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.

Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr.

Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Fachberatung Enzkreis, Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Durchwahl Fachberatungsstelle: 07231-56619622 oder 07231-7763044
Mail: FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Die Fachberatungsstelle auf der Homepage des Wichernhauses finden Sie unter: www.wichernhaus-pforzheim.de/hilfeangebote/beratungsstellen/
Den Terminkalender mit den offenen Sprechstunden finden Sie unter: www.wichernhaus-pforzheim.de/hilfeangebote/beratungsstellen/sprechstunden/

Offene Sprechstunden finden im Enzkreis aktuell an folgenden Orten statt:

Rathaus Mühlacker: Donnerstag 10-12 Uhr, Zimmer 40

Rathaus Knittlingen: jeden 2.+4. Montag im Monat von 10-11:30 Uhr, Besprechungsraum Nr.15

Rathaus Friolzheim: jeden 1.Mittwoch im Monat von 9:30-11 Uhr

KOMM-IN Sternenfels: jeden 2.Mittwoch im Monat von 14-15:30 Uhr

Rathaus Wilferdingen: jeden 3. Mittwoch im Monat von 9:30-11 Uhr

Termine im Wichernhaus nur nach Vereinbarung.

Ihre Anliegen können Sie uns gerne auch per Mail oder Telefon mitteilen.

Unsere Adresse: Wichernhaus Pforzheim • Westliche Karl-Friedrich-Str.120 • 75172 Pforzheim www.wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung,

Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internet-abhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

pro familia Beratungsstelle,
Parkstraße 19 - 21, 75175 Pforzheim,
Telefon 07231 / 607586-0.



Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Auss-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434

E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de

Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

• Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonie Pforzheim, Melancthonstr. 1 oder Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48. Terminvergabe unter: 07231-42865-0

• Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333

• Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008

mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit

Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverband Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel: 07231 / 92277-0, www.planb-pf.de

Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung:

Mo. 10:00 - 11:30 Uhr; Do. 16:00 - 17:30 Uhr

Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung

oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

Kanzlerstr. 2-6 - 75175 Pforzheim

Tel.: +49 7231 969-8900, Mobil: 0151 53574358

www.kbs-pforzheim.de

Seniorenheim Schwann

Besuch der Klasse 7c der Wilhelm Ganzhorn Realschule Conweiler

Am 17. Dezember gab es eine ganz besondere vorweihnachtliche Überraschung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims in der Ginsterstraße.

Die Realschülerinnen und Realschüler der Wilhelm-Ganzhorn-Schule kamen auf einen Besuch vorbei. Die Siebtklässler (7c) hatten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Dunja Schiebenes und Frau Kristina Henne im vorfeld kreative Weihnachtspäckchen für die Seniorinnen, Senioren und das Pflegepersonal gepackt.

In den Päckchen befanden sich liebevolle selbstgebackene Plätzchen, gebastelte Sterne mit süßen Gruß und bunten Weihnachtsgirlanden.

Zum Abschied sangen alle gemeinsam das Lied „Oh Tannenbaum“. Ein herzliches Dankeschön für diese wundervoll gelungene Aktion



Landratsamt Enzkreis

„Schau genau hin!“ – Noch Plätze frei bei Infoveranstaltung „Kinderschutz im Verein“ Ende Januar

Am Donnerstag, 30. Januar, bietet das Team des Kreisjugendreferats von 16 bis 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Enzkreis in der Zähringerallee in Pforzheim eine offene Veranstaltung rund um das Thema „Kinderschutz im Verein“ an. Eingeladen sind alle, die in einem Verein im Enzkreis im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, ebenso Vereinsvorsitzende und Vorstandsmitglieder. Im ersten Teil der Veranstaltung gibt es Informationen zum Schutz junger Menschen vor sexualisierter Gewalt, im anschließenden Workshop folgen praktische Hilfestellungen und Hinweise zur Erstellung eines vereinseigenen Schutzkonzeptes.

Wer Interesse hat, kann sich bis zum 17. Januar 2025 über die Website <https://eveeno.com/332221399> anmelden. Für Fragen stehen Carolin Stelzner (Telefon 07231 308-8415 oder Mail an carolin.stelzner@enzkreis.de) und Beatrice Güldenstein (07231 308-8501 oder beatrice.gueldenstein@enzkreis.de) vom Jugendamt gerne zur Verfügung.

Im Jahr 2023 haben in Deutschland täglich im Schnitt rund 50 Kinder sexualisierte Gewalt erlebt. Etwa die Hälfte der Fälle fand im sozialen Nahraum statt; neben der Familie ist das oft auch der Verein. Er ist eine wichtige Anlaufstelle für junge Menschen, trägt zu ihrer Freizeitgestaltung und Persönlichkeitsentwicklung bei und macht soziales Miteinander erlebbar. Und nicht selten herrscht hier eine große emotionale Nähe und ein enges Vertrauensverhältnis zwischen Betreuungsperson und den Kindern beziehungsweise Jugendlichen.

„Vor diesem Hintergrund haben wir uns dazu entschlossen, unter dem Motto „Schau genau hin“ die Verantwortlichen in den Vereinen der Region zu sensibilisieren und sie zu einem Workshop einzuladen, in dem das Thema sexualisierte Gewalt aus der Tabu-Zone geholt und eine intensive Auseinandersetzung damit ermöglicht wird“, erläutert Carolin Stelzner die Hintergründe. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen sei zwar schon immer ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in Vereinen und Verbänden. Doch angesichts der stetig wachsenden Herausforderungen und dem Mangel an Ehrenamtlichen möchte das Kreisjugendreferat die Vereine im Enzkreis bei diesem enorm wichtigen Thema besonders unterstützen.

„Unser Ziel ist es, sichere Orte für Kinder und Jugendliche zu schaffen, in denen sie sich gesund entwickeln können. Orte, an denen sexuelle Gewalt nicht geduldet und verschwiegen wird“, so Stelzner weiter. Ihre Kollegin Beatrice Güldenstein ergänzt: „Wir möchten Ehrenamtliche nicht nur über die Gefahren aufklären, sondern ihnen auch zeigen, was im Ernstfall konkret zu tun ist.“

„Schön, dass Du geboren bist!“ - Enzkreis sucht engagierte Familienbesucherinnen und Familienbesucher – Nächste Schulung im März

Seit 2013 gibt es im Enzkreis Willkommensbesuche für Eltern, die gerade Nachwuchs bekommen haben. Sie sollen dadurch unterstützt werden, eine feste Bindung zu ihrem Nachwuchs aufzubauen, Freude an der neuen Verantwortung zu haben und insgesamt sicherer im Umgang mit ihren Kindern zu werden. Aktuell sucht der Enzkreis für dieses Programm noch Verstärkung – nicht zuletzt aufgrund der hohen Geburtenrate in der Region.

Die Familienbesucherinnen und Familienbesucher sind engagierte Männer und Frauen, die kurz nach der Geburt über die kommunalen Angebote und Leistungen informieren. Meist handelt es sich um erfahrene Mütter oder Väter, die für die Aufgabe Familienbesuch gezielt geschult werden; die nächste Schulung findet im März 2025 statt. Dort wird beispielsweise Hintergrund- und Handlungswissen über familiäre Situationen und die Angebote für Eltern, Kinder und Familien vermittelt sowie die kommunikative Kompetenz gestärkt. Anerkennung für das Engagement und jede Menge neue Erfahrungen gibt es gratis dazu. Familienhelferinnen und -helfer werden vor allem noch in folgenden Gemeinden gesucht: im Mittleren Enzkreis in Königsbach-Stein, Eisingen, Remchingen, Kämpfelbach, Wimsheim, Friolzheim und Neuhausen; im Östlichen Enzkreis in Sternenfels, Sternenfels-Diefenbach, Knittlingen, Knittlingen-Kleinvillars, Knittlingen-Freudenstein und Mühlacker-Großglattbach sowie im Westlichen Enzkreis in Birkenfeld und Neuenbürg-Waldrennach. Interessierte aus anderen Gemeinden sind aber ebenfalls herzlich willkommen. Die Anstellung erfolgt jeweils auf Honorarbasis, die Entlohnung nach Stundensatz. Wer das Angebot, das mit dem Slogan „Schön, dass Du geboren bist“ beworben wird, durch sein oder ihr Engagement unterstützen möchte oder noch Fragen zu Schulung hat, kann sich gerne melden - für den Mittleren Enzkreis bei Beatrice Güldenstein vom Jugendamt Enzkreis per Mail an beatrice.gueldenstein@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-8501, für den Östlichen Enzkreis bei Linda Welker von der Volkshochschule Mühlacker per Mail an lwelker@stadt-muehlacker.de oder telefonisch unter 07041 876-307 sowie für den Westlichen Enzkreis bei Jessica Ksoll vom „Haus der Familie“ in Straubenhardt per Mail an ksoll@hdf-straubenhardt.de oder telefonisch unter 07082 929-550.

Sonstige Behörden

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord kürt Siegerbilder des Fotowettbewerbs

Motto: Herbst im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord / 613 Fotos von 336 Teilnehmenden eingereicht

Einen märchenhaften Herbstwald im Naturpark zeigt das Siegerbild des diesjährigen Fotowettbewerbs des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Michael Schön aus Elchesheim-Illingen hat es in den Wäldern im Landkreis Rastatt aufgenommen und gewinnt damit das Familienpaket für den Baumwipfelpfad in Bad Wildbad inklusive eines Besuchs des Abenteuerwalds Sommerberg für die ganze Familie. 613 Bilder von 336 Teilnehmenden wurden beim diesjährigen Fotowettbewerb des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord zum Thema „Herbststimmung im Naturpark“ eingereicht.

„Über 60 Prozent der Naturpark-Kulisse ist bewaldet. Unser diesjähriges Siegerbild steht sinnbildlich für die Schönheit dieser Wälder. Mit unserem Fotowettbewerb wollen wir Einheimische wie Gäste animieren, diese zu erkunden und ihre Schönheit zu entdecken“, erläutert der Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Karl-Heinz Dunker.

Den zweiten Platz belegt Rüdiger Grau aus Karlsruhe mit seiner Fotografie einer Pilzgruppe im Moos bei untergehender Sonne. Für sein

prämiertes Bild erhält Grau ein Naturpark-Geschenkpaket mit Leckereien und Nützlichem aus dem nördlichen und mittleren Schwarzwald. Drittplatzierter ist Boris Metz aus Rheinstetten. Er fotografierte den nebelumwölkten Wald bei der Schwarzenbachtalsperre bei Forbach im Nordschwarzwald. Der dritte Preis ist eine Teinacher-Genuss-Box mit einem hochwertigen Kellnermesser, diversen Genuss-Limonaden, einem Cocktailbuch und einem Schlüsselanhänger von Naturpark-Partner Teinacher.

Die Jury setzte sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Bereiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Naturpark-Partner, Kultur und Tourismus sowie Fotografie zusammen.

Erster Platz: Märchenhafter Herbstwald im Naturpark

Der erste Platz geht an Michael Schön aus Elchesheim-Illingen (Landkreis Rastatt). Er gewinnt den diesjährigen Fotowettbewerb des Naturparks mit seiner märchenhaft schönen Darstellung eines Herbstwaldes im Naturpark. Das Licht der tiefstehenden Herbstsonne fällt mitten in die dargestellte Waldszene. Auf dem mit Herbstblättern bedeckten Boden liegen mit grünem Moos bewachsene Steine. „Die herbstlich gefärbten Laubbäume und immergrüne Nadelbäume bilden ein Ensemble, in dem sich der Betrachter selbst wiederfindet und einfach wohlfühlt“, beschreibt die Pressesprecherin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Gundi Woll, das Siegermotiv.



Den ersten Platz belegt Michael Schön aus Elchesheim-Illingen mit seinem Bild eines märchenhaften Herbstwaldes im Naturpark.

Alle Gewinner des Fotowettbewerbs 2024 und ihre Fotografien sind im Naturpark-Blog publiziert unter: www.naturparkschwarzwald.blog

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg e.V.

Investieren in Betongold: Steuern rund ums Haus

Kostenloser Ratgeber für Immobilieneigentümer und solche, die es werden wollen

Viele Steuerzahler haben bereits in „Betongold“ investiert oder planen den Erwerb einer Immobilie. Mit dem Immobilienbesitz sind allerdings weitreichende steuerliche Folgen verbunden. So gilt es beispielsweise die ab 2025 neu berechnete Grundsteuer, die primär bei Ein- und Zweifamilienhäusern oft zu einer höheren steuerlichen Belastung führt, aus finanzieller Sicht im Auge zu haben. Um auf alle Eventualitäten rund um das Thema Immobilien gut vorbereitet zu sein, benötigen Eigentümer sowie auch angehende Bauherren oder Käufer kompetente und verständliche Informationen. Denn nur wer sich auskennt, schenkt dem Finanzamt kein Geld. Um zu erfahren, was wirklich wichtig ist, bietet der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg daher einen kostenlosen Helfer an: Den neu aufgelegten Ratgeber „Steuern rund ums Haus“.

Wie setzt man die Kosten für eine energetische Sanierung steuerlich ab? Wie und in welcher Höhe können Handwerkerleistungen und andere haushaltsnahe Dienstleistungen steuerlich geltend gemacht werden? Welche gesetzlichen Änderungen gibt es bei der Abschreibung in Sachen Vermietung? Wie kann man bei einer Immobilienübertragung innerhalb der Familie Erbschaft- und Schenkungsteuer sparen? Angefangen beim Erwerb, über die Selbstnutzung, Vermietung und Sanierung bis hin zur Veräußerung oder dem Vererben der Immobilie beantwortet der aktuelle Ratgeber zentrale steuerlichen Fragen auf leicht verständliche Art und Weise mit vielen Beispielen.

Der Leser erhält mit diesem Ratgeber einen praktischen Leitfaden, der das Dickicht der steuerlichen Regelungen rund ums Haus verständlich und detailliert lichtet.

Erhältlich ist der kostenlose Ratgeber „Steuern rund ums Haus“ über die gebührenfreie Bestellhotline 08000 / 76 77 78 des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder

Römer 8,14

Straubenhardter Friedensgebet

Wir stehen ein für den Frieden und sagen Nein zum Krieg in der Ukraine. Unsere Gebete gelten Ukrainern wie Russen. Das Straubenhardter Friedensgebet findet immer montags um 18 Uhr in der Stephanskirche in Feldrennach statt. Herzlich willkommen! Wir sind erschrocken über die Entwicklungen in Israel. Wir beten auch für Frieden im Heiligen Land und nehmen die Situation in Syrien in den Blick.

Koordination für praktische Hilfe läuft auch über das Netzwerk „Straubenhardt hilft“, E-Mail: info@straubenhardt-hilft.de, wer in die WhatsApp Gruppe aufgenommen werden will, bitte unter 0152/52490661 melden.

Herzpackchen-Aktion

Gemeinsam mit den örtlichen Pflegediensten und dem Einzelhandel konnte ein kleines Team aus Straubenhardt mit Unterstützung von vielen Mitmacherinnen und Mitmachern mit viel Herz über 200 Jungen und Mädchen, Männer und Frauen Wünsche zum Weihnachtsfest 2024 erfüllen.



Es war eine Pracht, die gesammelten Geschenke zu sehen, die Freude bei den Beschenkten war groß, vielen Dank fürs Mitmachen. Die Aktion soll im Advent 2025 wieder stattfinden. Vielen Dank allen, die dabei waren, besonders die Tagespflege Straubenhardt, die Soziale Dienste Straubenhardt, Ambulante Dienste Johanneshaus, das Betreute Wohnen und der Pflegedienst Pflege von Herzen von Petra Kruse.

FRAGEN

zu Anzeigen oder zum Abo

beantwortet Ihnen gerne unsere Frau Volle,

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr

07236 93550 oder t.volle@baudruck.de

Evangelische Kirchengemeinde Straubenhardt Mitte

Pfarramt Conweiler:

Allmendstraße 10

Tel. 0 70 82/25 31, Fax: 0 70 82/41 39 90

Pfarramt Feldrennach:

Ottenhäuser Str. 6

Tel. 0 70 82/23 06, Fax: 0 70 82/94 04 37

E-Mail: gemeindebuero.straubenhardt-mitte@elkw.de

Bürozeiten des Gemeindebüros:

Jeweils Di., Do. (Feldrennach) und Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr

Freitag, 10. Januar

13.15 Uhr Konfi – Camp Klostermühle Obernhof,
Abfahrt Schule Conweiler

16.30 Uhr Kleine Mädchen-Jungschär, Gemeindehaus Conweiler

19.00 Uhr Männerkochen, Gemeindehaus Conweiler

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Sylvia Donath,
Martinskirche Conweiler

Montag, 13. Januar

18.00 Uhr Friedensgebet für die Ukraine und Israel,
Stephanskirche Feldrennach

19.00 Uhr Montagsgebet, Gemeindehaus Conweiler

Dienstag, 14. Januar

09.30 Uhr Krabbelkreis "Königskinder", Gemeindehaus Conweiler

16.30 Uhr Kleine Jungs-Jungschär (1.-4. Klasse),
Gemeindehaus Conweiler

17.00 Uhr Gemischte Große Jungschar, Gemeindehaus Feldrennach

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats,
Gemeindehaus Feldrennach

Mittwoch, 15. Januar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Conweiler

18.00 Uhr Gemeindegebet im Kaminzimmer,
Gemeindehaus Feldrennach

19.00 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus Conweiler

Donnerstag, 16. Januar

14.30 Uhr Bibelstunde für Senioren mit Sieglinde Vischer,
Gemeindehaus Conweiler

Homepage, Gemeinde - App und mehr

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer neuen Homepage straubenhardt-mitte-evangelisch.de, auf Facebook und in unserer App „Straubenhardt Mitte“ – gerne im Appstore oder PlayStore kostenlos herunterladen, nach „Straubenhardt Mitte“ suchen. Unseren YouTube-Kanal erreichen Sie unter „Straubenhardt Mitte live“. Aufnahme in unsere WhatsApp-Gruppe Straubenhardt Mitte unter Tel. 0152-52490661.

Online – Flohmarkt „Rund ums Kind“ in Conweiler

**FLOHMARKT
CONWEILER**
ALLES RUND UMS KIND

ONLINE
14.02.25 - 21.02.25

EV. GEMEINDEHAUS
Landhausstr. 11
Conweiler

ANLIEFERUNG
der verkauften Waren
21.02. 18.30-19.30 UHR

ABHOLUNG
22.02. 09-11.00 UHR

ANMELDUNG:
[basarlinode/5598](https://basarlinode.de/5598)

Ev Kirche Straubenhardt Mitte - gemeindebuero.straubenhardt-mitte@elkw.de

Auch in diesem Frühjahr veranstalten wir wieder unseren Online – Flohmarkt für Frühlings- und Sommerkindersachen und Spielgeräte. Der Verkauf startet online auf shop.basarlino.de/5598 ab dem 14.02. und geht bis zum 21.02.2025. Der Abholtag für die gekauften Ware findet am 22.02. statt.

Verkäuferinnen und Verkäufer können noch unter basarlino.de/5598 mitmachen. Der Erlös ist für unseren Förderkreis Kinder und Jugend. Gemeinsam finanzieren wir unseren Jugendreferenten Björn Dehner.

Internationaler Weihnachtsbrunch

Gemeinsam mit Mirjam Dehner und dem Hoffnungshaus Straubenhardt konnten wir am 26. Dezember wieder einen Internationalen Weihnachtsbrunch anbieten. Von Herzen wurde „This little light of mine“ gesungen, der Raum war voller Menschen und auch das Mitbring – Buffet war gut gefüllt mit ukrainischen, afghanischen, persischen und deutschen Speisen.



Vielen Dank an die Bäckerei mit Herz Nussbaumer für die großzügige Brötchenspende, wie bereits in den letzten Jahren.

Neujahrsgebet

Alles legen wir in deine guten Hände
die Träume und die Ängste
die Verheißungen und die Gefahren
die Feste und den Alltag
die Ruhe und die Arbeit
die Gesundheit und die Krankheit
die Freude und das Leid
das Geplante und das Ungewollte
das Machbare und das Unerträgliche
den Glauben und die Unbegreiflichkeit
die Geliebten und die Ungeliebten
das Licht und das Dunkel
und bitten dich von Herzen
begleite und auf allen Wegen
und lege in alles deine endlose Liebe.

Wir wünschen als Evangelische Kirchengemeinde Straubenhardt Mitte allen Leserinnen und Lesern ein frohes und gesegnetes Neues Jahr. Mögen Sie gute Erfahrungen mit der Gegenwart Gottes machen.

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Tel. 07248/932333

Donnerstag, 9. Januar

19.30 Uhr Frauenbibelkreis, Gemeindehaus Langenalb

Freitag, 10. Januar

15.15 Uhr Musikalische Schatzkiste I, Gemeindehaus Langenalb

16.15 Uhr Musikalische Schatzkiste II, Gemeindehaus Langenalb

Samstag, 11. Januar

19.00 Uhr Mitarbeiterfeier, Gemeindehaus Langenalb

Sonntag, 12. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb, Pfr. Elsässer

Dienstag, 14. Januar
 15.00 Uhr Räuberturnen, Turnhalle Langenalb
 16.00 Uhr Turnmäuse, Turnhalle Langenalb

Mittwoch, 15. Januar
 09.30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Langenalb
 09.30 Uhr Dorfmitte, Gemeindehaus Langenalb
 15.30 Uhr Konfiunterricht, Gemeindehaus Conweiler

Alles Infos und Termine finden Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite.

Nikolaus-Überraschung bei den Turnmäusen

Manchmal kommt der Nikolaus nicht nur am Nikolaustag, sondern auch nochmal später. Dieses Glück hatten unsere Turnmäuse, als der Nikolaus am 10. Dezember höchstpersönlich noch einmal vorbeischaute. Mit zwei Liedern hießen die Turnmäuse den Nikolaus willkommen, der vollgepackt mit seinem großen Sack und Glockengeläut in der Turnhalle erschien. Natürlich hatte der Nikolaus für alle ein kleines Geschenk dabei: Leuchtende Igelbälle zauberten ein Strahlen in die Gesichter der Kinder. Und ein paar Süßigkeiten und Mandarinen durften natürlich auch nicht fehlen. Nach der Verabschiedung des Nikolauses hatten die Kinder noch viel Spaß mit den aufgebauten Turngeräten. Auf unserem großen Schwungtuch wurde die Turnstunde schließlich nach dem gemeinsamen Abbau beendet. Strahlend und glücklich verließen die Kinder die Turnhalle. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Turnmäuse-Papa Manfred Probst - er war ein toller Nikolaus! Im neuen Jahr rutschen, rennen, toben und lachen wir wieder gemeinsam ab dem 7. Januar 2025 und wir freuen uns auf euch!



Satter Bigbandsound in der Marienkirche

Am ersten Advent war die Bigband "Quarter to Eight" aus der Kirchengemeinde Petrus-Jakobus in Karlsruhe zu Gast in unserer Marienkirche und begeisterte die Gäste. Von Lichterkette und Lightshow umrahmt boten die 18 Musikerinnen und Musiker ein mitreißendes Konzert mit weihnachtlichem Jazz, Swing, Latin, Gospels, Rock und Pop. Lieder wie z.B. Joy To The World, The Most Wonderful Time Of The Year, Sleigh Ride, Let It Snow, Little Drummer Boy, Silent Night, Nutcracker Swing und Stop The Cavalry erklangen nicht nur in satter Bigbandsound. Manche Songs wurden von der ausgezeichneten Sängerin der Band interpretiert, manche nur in reiner Saxophonbesetzung gespielt, eine sehr schöne klangliche Alternative. Während der sympathischen Anmoderation der Songs tauschten die Musikerinnen und Musiker nicht selten ihre Instrumente. So wechselte die Flötistin zum Saxophon, die Sängerin unterstützte die Percussion und die Klarinetistin wuselte zwischen den Instrumenten hindurch zum Klavier. Die Bigband ließ keine Wünsche offen und wurde erst nach stürmischem Applaus und zwei Zugaben aus der Kirche entlassen. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen!



Evangelische Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen



Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505,
 E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de
www.schwann-evangelisch.de
www.dennach-evangelisch.de
www.ottenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 12. Januar

09.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Prädikantin Nonnenmann –
 10.30 Uhr Gottesdienst in Ottenhausen - Prädikantin Nonnenmann –
 10.00 Uhr Kindergottesdienst Schwann - KiGo-Team-
 18.00 Uhr Feierabendgottesdienst - Konni Heidt / Team-

Termine in Schwann:

Freitag, 10. Januar

17.00 Uhr Mädchenjungschar Schwann (7-13 Jahre)
 20.00 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre im Wechsel in Schwann oder Ottenhausen. Nähere Infos bei Loana, loana_koehler@web.de

Dienstag, 14. Januar

19.15 Uhr gemeinsamer Teenkreis (13-16 Jahre)

Mittwoch, 15. Januar

15.45 Uhr Konfi-Zeit in Schwann

Donnerstag, 16. Januar

09.30 Uhr Krabbelgruppe Schwann, nähere Infos bei Natascha Schmidt 0151 21290300 oder Vanessa Schulz 015208569915

Termine in Dennach:

Montag, 13. Januar

17.00 Uhr gemischte Jungschar Dennach (1.-7. Klasse)

Termine in Ottenhausen:

Freitag, 10. Januar

16.00 Uhr Minijungschar im 2. OG im Alten Pfarrhaus für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit und ohne Eltern, Ende gegen 16.30 Uhr
 17.00 Uhr Mädchenjungschar Ottenhausen (ab 6 Jahre)
 20.00 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre im Wechsel in Schwann oder Ottenhausen. Nähere Infos bei Loana, loana_koehler@web.de

Mittwoch, 15. Januar

14.30 Uhr Seniorennachmittag in Ottenhausen
 18.00 Uhr Bubenjungschar in Ottenhausen (8-14 Jahre)

Donnerstag, 16. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe Ottenhausen - nähere Infos bei Suzan Abel 017661581504

Christbaumsammeln der Bubenjungschar Ottenhausen 11.01.2025

Auch wenn wir die Weihnachtsfreude ins neue Jahr mitgenommen haben, die Weihnachtsfeiertage sind vorbei. Wohin nur mit dem Christbaum? Sie wohnen in Ottenhausen? Kein Problem, denn die Bubenjungschar Ottenhausen holt ihren Christbaum ab! Bitte stellen sie diesen gut sichtbar am 11.01.2025 an die Straße. Ab 10.00 Uhr werden die Bäume eingesammelt. Wir klingeln kurz bei Ihnen und freuen uns über eine Spende.

Danke im Voraus!

Ihre Bubenjungschar Ottenhausen

Feierabendgottesdienst am 12.01.2025 – „Zurück auf Anfang“

Freuen Sie sich auf den nächsten Feierabendgottesdienst am 12.01.2025, um 18.00 Uhr in Schwann, vorbereitet und gestaltet von jungen Leuten. Lassen Sie sich überraschen, was Frau Konni Heidt zum Thema „Zurück auf Anfang“ predigen wird. In diesem Jahr feiert der Feierabendgottesdienst sein 10-jähriges Bestehen. Manches hat sich in dieser Zeit entwickelt oder verändert. Aber es ist nach wie vor ein Gottesdienst. Gott ist treu. Lassen Sie uns das gemeinsam feiern! Kommen Sie und laden sie gerne noch andere Leute ein. Auch junge Menschen

sind willkommen. Lasst euch noch dazu von coolem Licht und moderner Musik ansprechen!

Feierabendgottesdienst, 12.01.2025, 18.00 Uhr, Schlosskirche Schwann.

Seniorenachmittag in Ottenhausen am 15.01.2025

Herzliche Einladung zu unserem ersten Seniorenachmittag im Neuen Jahr 2025. Wir starten am 15. Januar um 14.30 im Gemeindehaus Ottenhausen. Wir beginnen mit Kaffee und Hefekranz und singen Geburtstagslieder. Danach geht es sportlich weiter. Es gibt Zeit für Gespräche, einen Impuls von Elfi Claus und ein Brezelvesper.

Herzlich Einladung an alle Senioren und Seniorinnen. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

Konfirmanden auf Freizeit

Unsere Konfirmanden machen mit den anderen Konfirmanden aus dem Distrikt gemeinsame Sache. Von Freitagnachmittag bis Sonntag geht es gemeinsam los zur Konfirmandenfreizeit in die Klostermühle. Es wird ein buntes Programm mit Tiefgang geben und Zeit zum Spielen. Pfarrer Held und weitere Mitarbeiter werden die Gruppe begleiten. Wir wünschen der ganzen Gruppe eine gute Zeit und auch viel Spaß!

Rückblick: Lebendiger Advent in Dennach

Erstmals fand der „lebendige Advent“ in Dennach sonntags statt. Das war eine gute Entscheidung, denn so konnten einmal der Musikverein „Lyra Dennach“ und der „Flutlichtchor“ die adventliche Stunde mitgestalten. Viele Menschen ließen sich in den Hof des ehemaligen Hirsch in Dennach einladen, hörten adventliche Klänge und Geschichten und genossen die Zeit danach bei Punsch, Glühwein und Gebäck. Das Programm war so gestaltet, dass sich etliche, Jung und Alt beteiligen konnten. Eine schöne gelungene Sache und eine gute Gelegenheit sich fernab des Trubels auf den Advent, die Ankunft Jesu zu besinnen.

Vielen Dank an alle die organisiert und mitgestaltet haben.



Familiengottesdienst mit Krippenspiel war wieder eine schöne Waldweihnacht

Trotz niedrigen Temperaturen ließen sich über hundert Menschen einladen zum Familiengottesdienst am Heiligabend an die Schwanner Warte. Wochenlang hatten sich Kinder und Kindergottesdienstmitarbeiter auf diesen besonderen Gottesdienst vorbereitet. Sie haben Kulissen gestaltet, Mitgebsel gebastelt und verpackt und vor allem das Krippenspiel „Jesus verändert“ vorbereitet. Die Kinder schlüpfen in verschiedene Rollen und füllten diese hervorragend aus. Zunächst sahen die Gottesdienstbesucher verschiedene Szenen aus dem ganz normalen Leben. So könnten sie sich damals zugetragen haben, aber es gab durchaus Parallelen zu unserem heutigen Leben. Und plötzlich, mitten in die Dunkelheit der Situation jedes Einzelnen hinein, lud der Engel zu Jesus ein. Und die Hirten machten sich auf. Jeder, egal in welcher Situation er gerade steckte, wurde von Jesus verändert. Jesus bringt Licht in die Dunkelheit, er selbst ist das Licht! Jesus macht fähig zur Vergebung, ändert die Sicht auf die Dinge, nimmt uns unsere Angst, macht unsere Dunkelheit hell... Jesus verändert!

Vielen Dank an alle, die diesen Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet haben.



Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7

Telefon 07248/93595-10, E-Mail: info@kath-marxzell.de

Homepage: www.kath-marxzell.de



Unsere Gottesdienste:

Sonntag der Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar:

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Sonntag, 12. Januar:

10.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Peter und Paul Burbach

Dienstag, 14. Januar:

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot

Mittwoch, 15. Januar:

09.00 Uhr Eucharistische Anbetung in St. Josef Pfaffenrot

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Donnerstag, 16. Januar:

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach

Freitag, 17. Januar:

18.00 Uhr Gemeinsames Seelenamt in St. Josef Pfaffenrot

Nachfolgende Gottesdienste entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
<https://kath-marxzell.de/gottesdienstplan/>

Informationen über Treffen und Veranstaltungen:

Montag, 13. Januar

16.00 Uhr Kirchenrallye der Erstkommunionkinder in St. Peter und Paul Burbach

Dienstag, 14. Januar

15.00 Uhr Altenwerkstreff- Wir starten in das neue Altenwerksjahr im Pfarrer-Emil-Krämer Saal Schielberg

16.00 Uhr Kirchenrallye der Erstkommunionkinder in
St. Josef Pfaffenrot

Mittwoch, 15. Januar

19.00 Uhr Kirchenchorprobe im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus Schielberg
19.00 Uhr Kirchenchorprobe im Pavillon Pfaffenrot

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld, Telefon 07231/482145,
Fax 07231/480081, E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Samstag, 11. Januar

18.00 Uhr Wortgottesfeier in Schwann

Sonntag, 12. Januar

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Engelsbrand
09.00 Uhr Wortgottesfeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Dienstag, 14. Januar

17.00 Uhr Gottesdienst in Schwann
19.00 Uhr Kontemplation in Schwann

Donnerstag, 16. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld

Sternsinger-Aktion 2025 der Seelsorgeeinheit Heilig Kreuz erfolgreich abgeschlossen

Mit großer Freude und Dankbarkeit blicken wir auf unsere diesjährige Sternsinger-Aktion der Seelsorgeeinheit Heilig Kreuz Birkenfeld, Engelsbrand, Neuenbürg und Straubenhardt zurück.

Insgesamt waren mit ca. 19 Gruppen, 93 Kinder und Jugendliche, begleitet von 27 engagierten Erwachsenen in der etwa 30 Quadratkilometer großen Gemeinde unterwegs. Gemeinsam haben wir vielen Menschen den Segen gebracht und selbst Segen in Form von Dankbarkeit, Süßigkeiten und großzügigen Geldspenden empfangen.

Wie jedes Jahr ist die Vorbereitung intensiv: Kinder mussten akquiriert, Begleitpersonen organisiert, Lieder eingeübt und Gewänder anprobiert, angepasst und später auch wieder repariert werden. Sogar die Weihrauchfässer brauchen eine gründliche Reinigung und Pflege. Vorab lernen die Kinder nicht nur die Melodien der traditionellen Sternsinger-Lieder und wie sie ihre Sternsinger-Gewänder tragen werden, sondern auch den Umgang mit Weihrauch! Das ist immer wieder spannend.

Natürlich sind alle Beteiligten im Vorfeld ein wenig aufgeregt, doch die Freude und der Stolz nach einer gelungenen Aktion überwiegen. Wir sind dankbar für die große Unterstützung und all die helfenden Hände – auch von jenen, die oft im Hintergrund wirken. Ohne dieses vielfältige Engagement wäre die Sternsinger-Aktion nicht möglich.

Das endgültige Ergebnis der Aktion wird noch bekanntgegeben, da erfahrungsgemäß Spenden nachträglich eingehen. Schon jetzt danken wir allen, die mit ihrem Einsatz und ihren Spenden zum Erfolg beigetragen haben!

Gemeinsam haben wir bewiesen:

Wo Menschen zusammenwirken, wird der Segen sichtbar



Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Freitag, 10. Januar

19.30 Uhr Jugendabend in Calw

Sonntag, 12. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 14. Januar

20.00 Uhr Bezirkschorprobe in Bad Liebenzell

Mittwoch, 15. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit um 09.30 Uhr einen Gottesdienst auf YouTube als Livestream zu empfangen:

https://www.youtube.com/c/NAK_Sueddeutschland

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Gottesdienst am Samstag, 11. Januar

10.00 Uhr Bibelbetrachtung Thema: Gott liebt uneingeschränkt

11.15 Uhr Predigtgottesdienst mit R. Muchenagumbo

Gäste sind herzlich willkommen.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18
www.cg-ellmendingen.de

Freitag, 10. Januar

In/Outdoorspielplatz:

* Wann: 9.00-11.30 Uhr und 15.00-17.30 Uhr

* Wer: Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren und deren 4jährige Geschwisterkinder

Bitte Kinder ab 10 Monate anmelden unter:

www.cg-ellmendingen.de/angebote/in-outdoorspielplatz

16.00 Uhr Royal Ranger (6–8-Jährige)

18.00 Uhr Royal Ranger (9–15-Jährige)

Sonntag, 12. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr gleichzeitig Kindergottesdienst Schatzinsel

Parallel wird der Gottesdienst live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen:

www.cg-ellmendingen.de

Montag, 13. Januar

18.00 Uhr Kompass (Jugendkreis) für Jugendliche zwischen 14 und 18+ Jahren

Dienstag, 14. Januar

10.00 Uhr Frauengesprächskreis Treff um zehn

Mittwoch 15. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe von 0-3 Jahren

19.30 Uhr Lobpreisabend

Donnerstag, 16. Januar

15.00 Uhr Seniorennachmittag

19.00 Uhr Volleyball

Der Buchladen **LESEZEICHEN** ist geöffnet, kommen Sie gerne freitags vorbei 15.00-17.30 Uhr. Alle Bestellungen an: lesezeichen@cg-ellmendingen.de oder 01511-5329750. Folgen Sie uns gerne auch auf Instagram, oder besuchen Sie unsere Angebote auf www.cg-ellmendingen.de/angebote/lesezeichen

Café W18 - öffentliches Café

Wir freuen uns, Sie in unserem Café W18 begrüßen zu dürfen und Sie mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee zu verwöhnen. Für Kinder gibt es ein Spielzimmer und einen Spielplatz im Außenbereich. Das Café hat von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Nähere Infos finden Sie unter: www.cg-ellmendingen.de/angebote/cafew18 Folgen Sie uns gerne auch auf Instagram

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg
Pastorat: Maximilianstraße 28 75172 Pforzheim
Pastor Hans Martin Renno, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Sonntag, 12. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Leni Eberle mit
Pastor Hans Martin Renno

Montag, 13. Januar

14:30 Uhr Seniorenkreis – Kreis der früheren Jugend:
„Jahreslosung“ mit Dr. Iris Trick
19:00 Uhr Allianz-Gebetsabend im ev. Gemeindehaus Buchberg mit
Monika Eberle

Dienstag, 14. Januar

19:30 Uhr Bläserkreis

Mittwoch, 15. Januar

18:00 Uhr gemeinsames Bibelgespräch in der EmK Birkenfeld mit
Pastor Solomon Korir
19:00 Uhr Allianz-Gebetsabend im ev. Gemeindehaus Buchberg mit
den ev. Hauskreisen Neuenbürg

Freitag, 17. Januar

19:00 Uhr Allianz-Gebetsabend im ev. Gemeindehaus Buchberg mit
Andreas Räggle, Die Apis Neuenbürg

Samstag, 18. Januar

14:30-17 Uhr Spielenachmittag für Jung und Alt

Sonntag, 19. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld,
Tel. 07082-4252651, jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 12.01.2025 10-11:45 Uhr

-Öffentlicher Vortrag: „Gottes neue Welt – wer darf darin leben?“

Überall auf der Welt stehen Menschen vor Problemen, die Ängste, Sorgen und Schmerz verursachen. Vielleicht sind wir sogar persönlich betroffen, weil wir an einer schweren Krankheit leiden oder einen lieben Menschen durch den Tod verloren haben. Die Bibel macht uns jedoch Mut: Einerseits beweist sie ihre Zuverlässigkeit, denn all diese Schwierigkeiten wurden für die „Zeit des Endes“ angekündigt. Andererseits verspricht uns Gott in seinem Wort auch, dass es all das, was das Leben heute so schwer macht, bald nicht mehr geben wird. In der neuen Welt können wir für immer ein glückliches Leben führen (siehe Offenbarung Kapitel 21 Vers 4). Gibt es gewisse Voraussetzungen, damit wir das persönlich erleben können? Unser Referent wird näher darauf eingehen, und anhand der Bibel zeigen, was Gott sich von uns wünscht.

-Gemeinsames Bibelstudium: „Wie wir mit Ungerechtigkeiten umgehen können“

In der heutigen Welt sind Vorurteile, Diskriminierung und Unterdrückung gang und gäbe. Deshalb überrascht es uns nicht, wenn wir unfair behandelt werden. Wir können viel daraus lernen, wie Jesus auf die Ungerechtigkeiten von Gegnern reagierte. Solange wir auf die Lösung aller Probleme warten, hilft Gott uns mit Ungerechtigkeiten umzugehen. Er lässt uns wissen, wie wir es vermeiden können, uns unklug zu verhalten. Wie tut er das? Durch seinen Sohn hat er für ein perfektes Vorbild gesorgt, und durch sein Wort gibt er uns praktische Hinweise, wie wir auf Ungerechtigkeiten reagieren können.

Jehovas Zeugen der Gemeinde Birkenfeld-Straubenhardt-Dobel laden jeden zu ihren Gottesdiensten in der Arnbacher Str. 57 in Birkenfeld ein. Jeder ist bei den Zusammenkünften herzlich willkommen. Teilnehmen können Sie entweder persönlich oder per Videokonferenz. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun.

Falls Sie sich gern einwählen möchten, erhalten Sie unter der Telefonnummer 07082-4252651 oder über jz.birkenfeld@gmail.com die nötigen Zugangsdaten.

Es stehen Ihnen übrigens jederzeit eine Vielzahl von spannenden Artikeln und Videos auf unserer offiziellen Webseite www.jw.org in knapp 1.100 Sprachen zur Verfügung, in denen wichtige Fragen des Lebens beantwortet werden – selbstverständlich ohne Werbung, Kosten oder Registrierung.

Parteien / Wählervereinigungen

CDU
Straubenhardt



Termine der CDU

Liebe Straubenhardter Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir wünschen Ihnen allen ein gutes, gesundes und friedliches Jahr 2025! In wenigen Wochen, am 23. Februar ist die Bundestagswahl, ein für unser Land entscheidendes Ereignis. Deutschland ist in keinem guten Zustand. Schlechte Nachrichten aus der Wirtschaft, von Unternehmen in Schwierigkeiten, wegbrechenden Absatzmärkten und gefährdeten Arbeitsplätzen erreichen uns fast täglich. Unser Lebensstandard, unser Wohlstand ist in Gefahr! International bestehen ebenfalls erhebliche Risiken. Die bisherige Bundesregierung hat durch falsche Konzepte und inkompetente Personen nicht unerheblich zu diesem Zustand beigetragen. Es ist wichtig, dass nach den Bundestagswahlen eine neue, handlungsfähige Regierung gebildet wird, die insbesondere ökonomisch einen echten Politikwechsel vollzieht. Das kann nur mit einer möglichst starken CDU realisiert werden. Zur Information und um ins Gespräch zu kommen laden wir Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Dienstag, den 14. Januar 2025 um 18 Uhr in der Kulturhalle Remchingen
Roderich Kiesewetter MdB: „Freiheit braucht Sicherheit“
Anmeldung bitte über www.cdu-enzkreis.de

Donnerstag, den 16. Januar 2025 um 18 Uhr im Porschezentrum Pforzheim
Neujahrsempfang der CDU Enzkreis / Pforzheim mit Manuel Hagel MdL
Anmeldung bitte über www.cdu-enzkreis.de

Freitag, den 24. Januar 2025, Straubenhardthalle Vereinszimmer
75334 Straubenhardt, Pflugweg 3
Neujahrsempfang der CDU Straubenhardt mit Gunther Krichbaum MdB
Einlass ab 18 Uhr, Beginn 19 Uhr

Gunther Krichbaum
für Sie vor Ort:
**Neujahrsempfang
CDU Straubenhardt**
Freitag, 24.1.25, 19 Uhr
Straubenhardthalle
Pflugweg 3, Straubenhardt
krichbaum-direkt.de

Sie sind alle herzlich eingeladen!

SPD
Straubenhardt



Grüße und Wünsche zum neuen Jahr !

2025 wird mein/unser Jahr! So oder so ähnlich beginnen viele gute Vorschläge. Ob dem so ist, wir werden sehen. 2024 war für uns als SPD-Ortsverein und die SPD-Gemeinderatsfraktion geprägt von Veränderungen. Der Gemeinderat in Straubenhardt wurde neu gewählt, leider ist die SPD aktuell nur noch mit 3 Sitzen vertreten. Auf Ebene des SPD-Ortsvereins haben wir uns mit Neuenbürg und Engelsbrand zusammengeschlossen.

Für 2025 stehen bundespolitisch, nach dem Aus der Ampelkoalition, am 23.02.2025 Neuwahlen an. Gehen Sie wählen, auch wenn Sie vielleicht nicht hochmotiviert sind dies zu tun. Demokratie ist immer Arbeit und lebt vom Mitmachen.

Der Gemeinderat wird sich u.a. mit dem neuen Bürgerzentrum befassen. Viel mehr Zeit und Kraft werden wir aber in der Fraktionsarbeit auf die vielen anderen alltäglichen Dinge verwenden wollen und müssen. Sie wollen Einblick in unsere „Alltagsarbeit“ gewinnen, dann nehmen Sie per Mail Kontakt fraktion@spdstraubenhardt.de mit uns auf oder sprechen Sie uns persönlich an. Zudem sind unsere Fraktionssitzungen stets öffentlich und finden montags vor der Gemeinderatssitzung um 20 Uhr in unserem Fraktionszimmer in der Turnhalle Schwann statt, die erste im neuen Jahr findet am 20.01.2025 statt. Für das kommende Jahr freuen wir uns auf persönliche Begegnungen und den Austausch mit Ihnen. Wir wünschen Ihnen, liebe Straubenhardterinnen und Straubenhardter, ein gutes, erfolgreiches, gesundes und glückliches Jahr 2025!

Ihr SPD-Ortsverein Straubenhardt / Ihre SPD-Gemeinderatsfraktion

Straubenhardt

Narrenzunft Straubenhardt e.V. Nebelhexen



11 Jahre Narrenzunft Straubenhardt Nebelhexen e.V.

Wenn das kein Grund zum feiern ist.
Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit uns, Wir freuen uns!



Selbstverteidigungsverein Straubenhardt e.V.

www.esdo-straubenhardt.de



Abschluss 2024 und Start ins neue Jahr

Am 17. Dezember 2024 fand die Weihnachtsfeier des Selbstverteidigungsvereins Straubenhardt e.V. statt.

Anstatt eines normalen Trainings wurde gefeiert. Es gab viele Spiele für die Kinder und Videos mit sportlichen Highlights zu sehen. Der Höhepunkt der Weihnachtsfeier war das gemeinsame Beisammensein bei gutem Essen mit allen Mitgliedern. Durch Kuchenspenden war auch der Nachschub gesichert.

Anschließend durften Weihnachtsgeschenke, überreicht von Stefan Schäfer (1. Vorstand), für alle Mitglieder nicht fehlen.

Der Vorstand möchte sich bei allen Vereinsmitgliedern, Eltern und Unterstützern für das Jahr 2024 herzlich bedanken. Ein Danke für Ihr tiefes Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Wir freuen uns sehr auf ein neues Jahr 2025 voller gemeinsamer Momente. Unser neues Vereinsjahr beginnt direkt mit einer Gürtelprüfung in den ersten Wochen des Jahres.



VdK Ortsverband Straubenhardt-Dennach

SOZIALVERBAND
VdK

VdK-Café

Achtung

Seit dem 1. Januar 2025 hat das Café "M" Montag bis Mittwoch Nachmittags geschlossen. Das bedeutet am dritten Dienstag im Monat ist dort auch kein VdK - Café möglich.

Damit der übliche Termin gehalten werden kann wechselt die Örtlichkeit. Am **Dienstag, 21. Januar 2025 ist ab 15 Uhr in der Filiale der Bäckerei Katz in Conweiler** Platz für uns reserviert. Auch diese Filiale kann barrierefrei genutzt werden.

Zum VdK-Café-Start ins neue Jahr sind Mitglieder und Freunde dabei wieder herzlich willkommen.

Boule-Club 1991 Straubenhardt/Karlsbad

www.boulin-rouge.de



Neujahrsboule

Immer noch voller Freude über den gelungenen Wiederaufbau unserer Hütte im letzten Jahr, nutzten wir die neue Infrastruktur für den Start ins Jahr 2025 am 4. Januar für einen Neujahrs-Stehempfang mit Kaffee, Kuchen, Sekt + Glühwein. Trotz frostiger Temperaturen ließen es sich 10 Unentwegte nicht nehmen, auch gleich noch ein kleines Supermélée-Turnier auszuspielen, wobei sich Jürgen, Dieter und Wolfgang als die Besten an diesem Tag erwiesen.

Nach dem Brand der alten Hütte kurz nach Ostern 2023 waren wir ein Jahr lang ohne Vereinsheim, erst im Spätsommer 2024 kam so langsam wieder die Rückkehr zur Normalität. Als kleine Geste des Dankes fand dann im Oktober ein Spender- und Helferfest in Verbindung mit einem kleinen Turnier statt.

Trotz der hohen Kosten können wir – anders als befürchtet – schuldenfrei ins neue Jahr starten, insbesondere dank der großen Unterstützung der Gemeinde Straubenhardt und der Bürgerstiftung. Aber auch viele weitere Spender zeigten tatkräftig ihre Solidarität, für die man sich nicht genug bedanken kann.

Nun hat uns auch unsere Hausbank Volksbank PuR erneut eine Gewinnsparspende i.H.v. 250 € zukommen lassen. Die VoBa PuR unterstützt in der Region von Baden-Baden über Rastatt, Karlsruhe, Pforheim und Enzkreis soziale und gemeinnützige Einrichtungen mit Spenden und Sponsorings i.H.v. 1,4 Mio. € jährlich. Wir werden die Spende zweckgebunden im Sinne unserer Gemeinnützigkeit für die Vereinsarbeit einsetzen und bedanken uns an dieser Stelle nochmals beim zuständigen Team Spenden, Sponsoring, Kommunikation + Marketing.

Als nächstes steht die Ordentliche **Mitgliederversammlung 2025** an, - am **Freitag, 31. Januar 2025 um 19 Uhr in der Gaststätte "Sportfreunde Feldrennach"**, Langelalber Straße 69 in Straubenhardt-Feldrennach.

Die Einladung dazu an alle Mitglieder erfolgte auch bereits kurz vor Weihnachten.

Unser Versammlungsraum ist bereits ab 18 Uhr für diejenigen geöffnet, die vor Beginn der Versammlung noch etwas essen möchten.

Wir wünschen allen ein tolles Jahr 2025 und hoffen, möglichst viele von Ihnen / Euch mal auf dem Bouleplatz zu sehen, beim Training Dienstag (ab ca. 17:30 h) oder Samstag (ab ca. 14:30 h), - spätestens ab März regelmäßig und zuverlässig, - momentan allerdings noch etwas witterungsabhängig !! (im Zweifel anfragen: 0157 557 42344).



Sektempfang



Turnierbeginn

BUND
Ortsverband Straubenhardt

www.bund-nordschwarzwald.de



Von Spinnen und Wichteln

Wir bedanken uns für all die interessierten Kinder bei unseren Wald- und Wiesenerlebnissen im Jahr 2024 und freuen uns auf weitere Abenteuer! Zum Jahresabschluss beschäftigten sich die Kinder mit geheimnisvollen Spinnen und märchenhaften Wichteln. Am Vormittag machten sich acht Kinder auf dem Fronberg in Ottenhausen auf die Suche nach Spinnen, ihren Netzen und Verstecken. Rund um das „Grillhütte“ beim OGV Ottenhausen wurden sie auch fündig. Einer der Höhepunkte war ein echtes Spinnennetz, welches Britta Faaß mittels Leim und feinem Mehl auf ein schwarzes Papier übertrug. Einige achtbeinige Protagonisten wurden auch in Ihren Verstecken rund um die Hütte gefunden und vorsichtig unter die Lupe genommen. Zwischendurch haben die Kinder spinnenflike Spiele gespielt. Zur Freude aller wurde am Ende der Aktion noch geschnitzt. Eine Astgabel wurde entrindet und aus feinen Fäden ein Netz hineingewebt. Wer Zeit und Lust hatte, konnte am Lagerfeuer mit Stockbrot den Vormittag ausklingen lassen.

Beim Wichtel schnitzen wurde es dann kreativ: In der Wildbienenwerkstatt von Familie Faaß haben die Kinder zusammen mit ihren Familienmitgliedern eine ganze Wichtellandschaft dekoriert! Die Teilnehmer waren mit Feuereifer dabei. Bei Kinderpunsch, Plätzchen und Hefezopf war es richtig gemütlich in der alten Werkstatt des ehemaligen Steinmetzbetriebs. Abends wurde aus der Bastelaktion ein gemütliches Beisammensein, zu dem auch noch einige BUND-Mitglieder dazu kamen. Natürlich planen wir auch in diesem Jahr spannende Aktionen! Wer die Informationen zu unseren kommenden Angeboten für Kinder direkt

erhalten will, meldet sich bitte bei Ehepaar Faaß unter: info@wildbienenheim.de; Naturinteressierte Erwachsene können sich schon mal den 05. April 2025 in den Kalender eintragen. Der BUND Ortsverband Straubenhardt organisiert an diesem Samstag gemeinsam mit dem Haus der Familie den Straubenhardter Artenschutztag.



Fotos: Britta Faaß

KTV Straubenhardt



Sichtungstraining

Liebe Eltern, wir suchen neue Talente für das Kunstturnen. Daher laden wir am 18.01.2025, 11:30 Uhr zum Sichtungstraining, in der Straubenhardthalle.

Bitte beachten, wir suchen Jungs ab 5 Jahren, bei denen wir im Sichtungstraining ein gewisses Grundtalent, den Willen und die Disziplin erkennen können, welche man für diesen anspruchsvollen Sport benötigt. Die Entscheidung welches Kind dafür in Frage kommt obliegt allein unseren Trainern.

Unsere Trainer werden an diesem Tag mit den Kindern ein paar Übungen aus dem Bereich Kraft, Koordination und Beweglichkeit machen um einschätzen zu können ob wir sie in einer unserer Gruppen aufnehmen können.

Eine Vorbereitung ist dafür nicht nötig. Allerdings möchten wir euch gleich im Vorfeld mitgeben, dass unsere Trainingsgruppen auf den Leistungssport ausgerichtet sind.

Da es natürlich auch für die Eltern und Kinder ein sehr großer Schritt ist und weder wir noch ihr anhand eines Trainings feststellen können, ob es auch wirklich das Richtige für jemanden ist, machen wir mit den ausgewählten Kindern erst einmal einen sogenannten Probevertrag, welcher über 2 Monate geht und maximal 1 mal verlängert werden kann. Sollten sich nach der Probezeit die Eltern, Turner und Trainer für eine Aufnahme in den Verein entscheiden, wird der Beitrag des Probevertrags auf den Jahresbeitrag angerechnet. Alle weiteren Details erhaltet ihr gern im Nachgang bei uns in der Geschäftsstelle.

So, nun aber genug Informationen, jetzt geht es los und wir freuen uns eure Jungs am 18.01 bei uns begrüßen zu dürfen. Die Kinder sollen bitte in normaler Sportkleidung kommen und etwas zu trinken dabeihaben.

Spvgg Conweiler-Schwann e.V.
www.coschwa.de



Christbaumsammelaktion & Wintergrillen

Christbaumsammelaktion 11.01.:

Hoffentlich hatten alle schöne Weihnachten und sind gut ins neue Jahr gestartet. Aber wohin mit dem Weihnachtsbaum nach dem Fest? Kein Problem – Die Coschwa Jungs kommen! Am Samstag, den 11.01.2024 von ca 10-14 Uhr kommen die Coschwa Spieler in Schwann und Conweiler

ler vorbei und sammeln den Weihnachtsbaum ein. Einfach den Flyer auf www.coschwa.de drucken & ausschneiden, Name ergänzen und gut sichtbar am Baum befestigen. Die vor dem Haus abgestellten Bäume werden gegen eine Spende von 3€ abgeholt. Die Spende bitte nicht an den Baum hängen, leider wurden diese schon oft vorab eingesammelt. Wir holen sie an der Haustüre ab. Wir freuen uns auf den 11.01. - und nicht vergessen: nach dem Christbaumsammeln geht es weiter mit dem Wintergrillen auf dem Sportplatz. Danke für die Unterstützung des Vereins.



Wintergrillen bei der Coschwa - 11.01. ab 15 Uhr:

Am Samstag wollen wir nach dem Christbaumsammeln das erste Mal im neuen Jahr mit Euch den Grill anwerfen.

Auch leckeren Flammkuchen gibt es. Neben dem normalen Coschwa Getränkeangebot, gibt es auch leckere Heißgetränke in gemütlicher Atmosphäre. Also kommt vorbei am Samstag ab 15 Uhr am Blumenstiel.



Bei „Felice Navidad“ kamen verschiedene Percussion-Instrumente zum Einsatz und sorgten für einen lockeren und modernen Rhythmus.

Die Klassiker wie der „Triumphmars uit Aida“ und das Potpourri „Friede den Menschen“ rundeten das Konzert ab.

Das Gemeindelied „Tochter Zion“ wurde gemeinsam mit allen Zuhörern des Konzertes gesungen.

Als Abschluss präsentierte das Orchester „The Lost Chord“, gemeinsam mit dem Solist Martin Wessinger an der Kirchenorgel.

Die Zugabe „White Christmas“ durfte auch in diesem Jahr nicht fehlen! Am 28. Dezember feierte Ralf Soukup seinen 60. Geburtstag und das Orchester überraschte ihn mit einem Ständchen. Sichtlich gerührt konnte Ralf die Überraschung genießen.

Am 31. Dezember umrahmte das Orchester den Silvester-Gottesdienst in der Martinskirche. Wie in jedem Jahr war dies der musikalische Jahresabschluss für uns.

Der Musikverein „Lyra“ Conweiler bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Helfern und Besuchern unserer Konzerte und Veranstaltungen und für die Unterstützung des Vereines im vergangenen Jahr und wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr 2025.

Ihr Musikverein Lyra Conweiler



Weihnachtskonzert



60. Geburtstag Ralf Soukup

Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.



Neujahrsgrüße

Die Schachfreunde Conweiler wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Vereines sowie allen Lesern des Gemeindeblatts ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2025!

Es geht wieder los!

Am heutigen Freitag, 10.01.2025, endet die Winterpause der Schachfreunde mit dem ersten Schachabend im neuen Jahr.

Die Jugend trifft sich wie gewohnt ab 17.45 Uhr im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler, die Erwachsenen ab 20 Uhr.

Über neue Gesichter, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse würden wir uns sehr freuen – einfach vorbeikommen und ausprobieren!)

Bei Fragen vorab gerne bei Torsten König (presse@sf-conweiler.de) melden.

Conweiler

Musikverein »Lyra« Conweiler e.V.
www.mv-conweiler.de



Musikalischer Jahresausklang

Am 4. Advent fand in der festlich dekorierten Martinskirche in Conweiler das traditionelle Weihnachtskonzert des Musikvereines „Lyra“ Conweiler statt. Erfreulicherweise fanden sehr viele Besucher an diesem Nachmittag den Weg zu uns.

Das große Orchester nahm vor dem weihnachtlich geschmückten Christbaum Platz und eröffnete das Konzert mit „Festival Fanfare“.

In diesem Jahr sorgte das Orchester mit verschiedenen Gesangssolisten für Gänsehautmomente. Für die Gesangsdarbietungen von „By your side“ und „Somethin Stupid“ errteten Astrid Marsel und Siegfried Potche-Marsel großen Applaus.

Verbandsrunde 4

Bereichsliga Nord 4: SC Mühlacker I – SF Conweiler I 2,5:5,5

Im letzten Spiel des alten Jahres musste die erste Mannschaft der Schachfreunde nach Mühlacker reisen. Dort trafen die Spieler um Mannschaftsführer Torsten König auf eine gut aufgestellte, aber nur mit sieben Spielern besetzte Mannschaft. Mit der 1:0-Führung durch den kampflosen Punkt von Alexander Junginger ließ sich das umkämpfte Mannschaftsduell etwas beruhigter spielen, doch war der Mannschaftserfolg ein hartes Stück Arbeit.

Bereits früh musste nach einem taktischen Übersehen eine Partie verloren gegeben werden. Doch nicht allzu viel später konnte Silas Härter nach einer stark gespielten Partie, die er unbedingt gewinnen wollte, wieder die Führung herstellen. In schwieriger Stellung konnte Torsten König seinen Gegner auf dem Brett austricksen, woraufhin dieser, etwas früh, direkt aufgab. Um die Zeitkontrolle ging dann zunächst ein Duell verloren, doch Bernd Trcek hatte in seiner Partie alles im Griff, während sein Gegenüber in Zeitnot mehrere fatale Fehler beging. Damit holte Bernd den vierten Sieg im vierten Spiel!!!



Auf Bernd Trcek (l.) war wieder Verlass: 4.Sieg im 4.Spiel!

Nun fehlte noch ein halber Brettpunkt zum Mannschaftssieg, weshalb sich Dr. Matthias Birke in ausgeglichener Stellung mit seinem Gegenüber auf Remis einigte. Peter Herrmann spielte an diesem Sonntag am längsten: Letztlich setzte sich die Erfahrung durch und Peter gewann souverän seine Partie zum Endstand von 5,5:2,5 und einem wichtigen Sieg im Kampf um die Meisterschaft.



Peter Herrmann (r.) setzte den Schlusspunkt zum 5,5:2,5-Sieg der Ersten.

Richtig ernst wird es am kommenden Spieltag, an dem Conweiler auf den verlustpunktfreien Tabellenführer Birkenfeld I trifft.

Kreisklasse A Pforzheim: SF Birkenfeld II – SF Conweiler II 0:7 (2,5:4,5)

Conweiler II traf im Dezember als Tabellenführer auf den verlustpunktfreien Zweiten Birkenfeld II. Auch der fast identische DWZ-Schnitt der Aufstellungen sprach dafür, dass es ein spannendes Duell zwischen den beiden Favoriten um die Meisterschaft gibt.

So gab es auch hart umkämpfte Partien, aus denen zunächst Georg Merz, Dr. Horst Czerson und Tom Gaßmann als Sieger hervorgingen, während sich Stefan Fitzner ein Remis erkämpfte. Letztere beiden hatten dabei um 150 bzw. fast 300 DWZ stärkere Gegner. Da leider auch zwei Partien verloren gingen, stand es bei noch einer laufenden Partie 3,5:2,5 für Conweiler II. Alexander Redcher verwertete schließlich seine vorteilhafte Stellung mit einem Mattangriff zum Sieg und dem 4,5:2,5-Endstand.

Im Nachgang des Mannschaftskampfes stellte sich heraus, dass Birkenfeld II einen nicht-spielberechtigten Spieler eingesetzt hatte und das an Brett eins. Dadurch lautet das offizielle Ergebnis 7:0 für Conweiler II,

wodurch die Zweitwertung, Brettpunkte, nun sehr gut ist, was am Ende der Saison noch entscheidend sein kann. Am nächsten Spieltag hat die Zweite spielfrei.

Kreisklasse A Pforzheim: TV Neuenbürg II –SF Conweiler III 6:1

Conweiler III musste zum Nachbarschaftsduell nach Neuenbürg reisen, um gegen die dortige Reserve anzutreten.

Das Spiel begann denkbar schlecht, denn kurzfristig musste die Dritte auf das zweite Brett verzichten und konnte nur zu sechst (eigentlich wird in der A-Klasse an sieben Brettern gespielt) antreten.

Trotzdem versuchten die Spieler/innen etwas Zählbares gegen die gut aufgestellten und favorisierten Neuenbürger/innen zu holen. Letztlich reichte es nur zu zwei Remisen, doch die sind beide sehr zu beachten!

Wolfgang Krauth spielte am ersten Brett unentschieden gegen einen über 300 DWZ stärkeren Gegner und Jugendspieler Feyyaz Isik holte ebenfalls ein starkes Remis gegen seine fast 300 DWZ stärkere Gegnerin!

Auf diesen Erfolgen gilt es für die Dritte in den weiteren Saisonspielen aufzubauen und die vorhandenen Chancen noch besser zu nutzen. In der nächsten Runde geht es gegen Birkenfeld II.

Kreisklasse E Pforzheim: SF Conweiler IV spielfrei

Termine

Fr., 10.01.2025: Freies Spiel für Jedermann

Fr., 17.01.2025: Vereinsmeisterschaft Runde 3,
Freies Spiel für Jedermann

So., 19.01.2025: Verbandsrunde 5 (SFC I – SF Birkenfeld I,
SFC II spielfrei, SFC III – SF Birkenfeld II,
SFC IV spielfrei)

Di., 21.01.2025: Online-Blitzturnier (20.30 Uhr)

Fr., 24.01.2025: Training/Partieanalyse, Freies Spiel für Jedermann

Turnverein Conweiler 1902 e.V.

www.tvconweiler.de



2025 mit dem TV Conweiler

Du willst 2025 endlich deine Vorsätze in die Tat umsetzen und fit ins neue Jahr starten? Ein neues Hobby finden und gemeinsam in der Gruppe aktiv werden? Dann schnupper in eines unserer über 80 Kursangebote und finde DEINEN Sport! Unsere Sparten sind generationsübergreifend so breit aufgestellt, dass für jeden der passende Kurs dabei ist. Ganz nach dem Motto: **Gemeinsam in Vielfalt.**

Alle Kurse, Zeiten und Übungsleiter unter:

www.tvconweiler.de/sportangebot

So könnte deine Fitness-Woche bei uns aussehen:

Montag: STRONG 20:20-21:20 Straubenhardtthalle: Schweißtreibendes HIT-Training zu krassen Beats

Dienstag: Bauch Beine Po 18:30-20:00 Straubenhardtthalle: Mit dem Klassiker zurück in Shap

Mittwoch: Functional Training 19:00-20:00 Straubenhardtthalle: Funktionelle Bewegungen im Intervall-Training

Donnerstag: Vinyasa Yoga 19:30-20:30 Turnhalle Schwann: Vereine energetische Flows mit deiner Atmung und komm zur Ruhe

Freitag: ZUMBA 19:00-20:00 Straubenhardtthalle: Dance-Party ins Wochenende mit coolen Beats und abwechslungsreichen Choreos

Babys in Bewegung

Unser Babys in Bewegung-Angebot ist bereits diese Woche wieder gestartet und zurück mit neuen Startterminen für 2025. Verbringt wertvolle Stunden mit eurem Baby und sammelt neue Spielanregungen für zuhause. Startschuss für die neuen Kurse sind der 07.01.25, 11.03.25 und 20.05.25. Bei weiteren Fragen und Interesse wendet euch an: arlette.schwaemmle@tvconweiler.de

Paartanzkurse beim TV Conweiler

Unsere Paartanzkurse starten wieder mit Übungsstunden beziehungsweise dem Freien Tanzen am 09.01/16.01/23.01 von 19:00-20:30! Ab dem 30.01 warten wieder 8 Termine mit JOE auf euch. Er bringt

jahrelange Expertise aus den Bereichen Standard-Latein, Disco-Dance und Latinotänze wie Salsa oder Tango mit. Egal für welchen Stil oder Figur ihr euch interessiert: ER ist euer Mann! Die Kurse finden immer Donnerstags abends in der Straubenhardt-Halle statt. Von 19-20:30 Uhr dürfen erfahrene Paare bei Discofox & More tanzen. Ab 20:30 Uhr dürfen sich alle Neulinge aufs Parkett wagen und im Discofox Grundkurs alle Basic-Steps kennenlernen. Interessenten wenden sich an: joe-stefan@web.de

Feldrennach

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de



Einladung zum Glühweinfest

Die Sportfreunde aus Feldrennach freuen sich euch zum alljährlichen Glühweinfest am 11. Januar 2025 ab 17:30 Uhr einzuladen. Freut euch auf gute Stimmung, kostenloses Essen und alle Getränke zum Selbstkostenpreis.

Wir freuen uns euch auf dem Sportgelände der Sportfreunde Feldrennach begrüßen zu dürfen.



Förderverein des Musikvereins Harmonie Feldrennach



Unsere Jugendweihnachtsfeier 2024

Am 3. Advent lud der Förderverein des Musikvereins „Harmonie“ Feldrennach alle Nachwuchs-Musikerinnen und -musiker sowie deren Eltern, Freunde, Verwandte und Bekannte in die Turn- und Festhalle Feldrennach zur traditionellen Jugendweihnachtsfeier ein. Die Besucher

in der vollbesetzten und weihnachtlich dekorierten Halle wurden mit einem abwechslungsreichen Programm unter der Leitung von Carmen Hartmann unterhalten, angefangen von den Jüngsten aus den Gruppen der musikalischen Früherziehung bis hin zu einem erfahrenen Querflöten-Ensemble aus unserer Jugendkapelle, das sich auf hohem musikalischen Niveau präsentierte. Die viele Probenarbeit für diesen Tag hat sich definitiv gelohnt. Eine Bilder-Präsentation ließ im Anschluss das ganze Jahr noch einmal Revue passieren. Wieder einmal gab es so viele Highlights: Faschingsumzug, Frühjahrskonzert, Hochzeit von Klaus und Susanne, Freizeit auf der Burg Steinegg, Ausflug nach Tripsdrill, Premiere des Junior-1-Abzeichens und vieles mehr! Richtig voll auf der Bühne wurde es anschließend, nachdem das Jugendgesamtorchester Platz genommen hatte. Mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern wurden alle endgültig auf Weihnachten eingestimmt.

Nach der Bescherung auf der Bühne und dem gemeinsamen Abendessen der Musikerinnen und Musiker ging es wie immer schön und stimmungsvoller Advents-Sonntag in der Feldrennacher Halle zu Ende. Der Förderverein bedankt sich an dieser Stelle für die zahlreiche Unterstützung in ganz unterschiedlicher Form das ganze Jahr über. Wir freuen uns bereits jetzt auf 2025, dem Jubiläumsjahr des Hauptvereins. 100 Jahre Musik in Feldrennach – auch da werden wir mit vielen Aktivitäten dabei sein!



Auf der Bühne und in der Halle blieben keine Plätze frei: Unsere Jugendweihnachtsfeier, ein voller Erfolg!

Langenalb

Chorgemeinschaft Langenalb e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Neujahrsgrüße

Die Verwaltung wünscht allen Sängerinnen und Sängern, Gönnern und Sponsoren, Freunden und Bekannten ein frohes und gesundes Neues Jahr 2025.

Jahreshauptversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Chorgemeinschaft Langenalb findet am Dienstag, 28. Januar 2025, im Clubhaus des FV Langenalb, Am Hummerlsberg, statt.

Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung und Eröffnung
- Totenehrung
- Berichte des Vorstandes
- Vorsitzende
- Schriftführerin
- Kassier
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen, der satzungsgemäß zu wählenden Mitglieder des Vorstandes
- Verschiedenes

Anträge zu den einzelnen Punkten sind schriftlich bis zum 20. Januar 2025 bei der ersten Vorsitzenden Edelgard Augenstein einzureichen.

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zu dieser Jahreshauptversammlung ein.

Wir freuen uns über Euer Kommen.

Edelgard Augenstein, Tel. 07248-1321, Email: E.G.Augenstein@web.de

Josefa Schaefer, Email: J.SchaeferChorGemLgalb@gmx.de

Christbaumsammelaktion



Ottenhausen

Obst- und Gartenbauverein
Ottenhausen



Jahresausklang und Weihnachtsstimmung beim Adventssingen

Am Samstag, 14.12.2024 veranstalteten wir unsere traditionelle Weihnachtshocketse. Um 16.00 Uhr konnte man die letzten Sonnenstrahlen sowie das idyllische Fronbergpanorama genießen. Schon bald wurde es dunkel und kühler. Unsere Feuerfässer, Glühwein und heiße Rote sorgten weiterhin für Wärme und tolle Winterstimmung. Schließlich wurden auch ein paar Weihnachtslieder angestimmt und einige Gesangstalente entdeckt.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besuchern, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Unser Dank gilt auch den Helfern, ohne die solche Events nicht durchführbar wären.

Wir hoffen, Ihr seid alle gut im neuen Jahr angekommen und wir freuen uns auf viele gemeinsame Aktivitäten in 2025.



Pfinzweiler

Pfinzer Senioren

Pfinzer Senioren treffen sich im Bürgerhaus am Mittwoch, 15. Januar

Die Pfinzer Senioren treffen sich wieder am nächsten Mittwoch den 15. Januar um 14 Uhr im Bürgerhaus. Wir werden Herrn Pfarrer Matthias Gerlach begrüßen dürfen. Nach Kaffee und Zopf wird uns Adolf Stoll einige seiner archivierten Bilder von Pfinzweiler und Feldrennach auf die Leinwand bringen. Nette Gespräche werden sicherlich auch geführt werden können. Seien Sie uns recht herzlich willkommen. Personen mit Gehbehinderung können gerne abgeholt werden.

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



Jahresauftakt mit Christbaumsammlung

An diesem Samstag, den 11. Januar 2025, startet die traditionelle Christbaumsammlung der Jugendfußballer des VfB Pfinzweiler um 10:30 Uhr am FH Sportpark an der Pfinz. Die Nachwuchskicker werden im ganzen Dorf gemeinsam mit Aktiven und Altherren unterwegs sein, um eure Weihnachtsbäume gegen eine Spende von 3€ einzusammeln. Dafür kann die Grafik gerne ausgeschnitten und mit Namen und Adresse versehen an den Baum gehängt werden. Die Baumsammler werden die Spende dann an der Haustür einsammeln.

Der VfB dankt im Vorfeld für die Unterstützung der Aktion und somit der Jugendarbeit in Pfinzweiler und Straubenhardt.



Teilnahme an Hallenturnieren

Nach den Weihnachtsfeierlichkeiten standen für die Mannschaft von Trainer Jasmin Licina an den vergangenen Wochenenden bereits mehrere Hallenturniere an.

Zunächst ging man noch im alten Jahr beim Qualifikationsturnier zum S&G-Cup des FC 08 Birkenfeld an den Start. Hier konnten sich die Grün-Weißen in der Gruppe gegen die Landesliga-Jugend der Hausherren, Ligakonkurrent HNK Pforzheim, die Kreisliga-Elf der GU-Türk. SV Pforzheim sowie die beiden A-Ligisten aus Calmbach und Kieselbronn ungeschlagen als Gruppensieger durchsetzen. Im Viertelfinale wurden die bis dahin starken Leistungen leider nicht bestätigt, so dass man gegen die Reserve des FC Birkenfeld ausschied.

Mit den 50. Calmbacher Hallentagen startete dann das Sportjahr 2025. In der Entzthalhalle ging man wieder durch das Quali-Turnier, bei dem man mit zwei Siegen erneut den Gruppensieg gegen die A-Ligisten SV

Neuhausen und Türkücü Tuttlingen holte. Somit ersparte man sich ein weiteres Spiel in der Zwischenrunde und trat erst im Viertelfinale wieder an, wo man dann aber eine Niederlage gegen die A-Junioren des FC Birkenfeld hinnehmen musste.

Zum Abschluss der Hallenrunde steht am 25.01. noch der „Luchse-Cup 2025“ in der Reuchlin-Halle in Bad Liebenzell auf dem Programm. Gegen die Hausherren FC Schömburg Luchse, die Badenia St. Ilgen und den SC Pforzheim sollte der Einzug in das Viertelfinale wieder drin sein. Das Pfizer Team freut sich auf jeden Fall auf zahlreiche Zuschauer, die unsere Jungs beim Budenzauber unterstützen.

Am Dienstag, den 04.02., starten unsere Mannschaften dann in die Vorbereitung zur Rückrunde. Die Termine für die Testspiele werden in Kürze kommuniziert.

Schwann

GV »Frohsinn«
Schwann



Querbeat sagt Danke

Wir begrüßen Sie ganz herzlich im Jahr 2025 und hoffen, dass Sie alle gesund in neuen Jahr angekommen sind.



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Besuchern unseres Weihnachtskonzertes bedanken. Danke für die Zeit, die Sie sich genommen haben und für die Spenden. Wir waren begeistert, von den vielen positiven Rückmeldungen, und dass so viele unserer Einladung zum Ausklang des Abends bei Glühwein und Punsch gefolgt sind.

Ganz großer Dank geht an die ev Kirchengemeinde für die tolle Zusammenarbeit. Danke an Andrea Bühner, Iris Maier und Pfarrer Held.

Danke an die Pfizer Singers, dass Sie sich auf das Konzert eingelassen haben. Es ist einfach schöner, wenn aus vielen Kehlen ein Lied erklingt. Auf die Lobeshymnen nach dem Weihnachtskonzert, dass man solche Konzerte wiederholen sollte, können wir jetzt schon sagen, es geht weiter. Wir planen gemeinsam mit Pfizerweiler ein Konzert zum Muttertag. Näheres zu gegebener Zeit.



Wer Lust hat mit uns zu singen oder einfach mal ausprobieren möchte ob es Spaß macht, ist jederzeit herzlich willkommen. Sie müssen nicht vorsingen oder Angst haben, dass man ausgelacht wird.

Wir lachen zwar viel in den Proben, aber wir lachen niemanden aus. Wir freuen uns über jeden der kommt und sich in unserer Gemeinschaft wohlfühlt.

Wir Proben immer **Freitags von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr** im großen Vereinszimmer der Turnhalle Schwann.

Turnverein Schwann e.V.



Full Body Gym mit Lynn

Mit unserem Kurs "Full Body Gym mit Lynn", einem tollen Ganzkörper Workout, bieten wir Neu- und Wiedereinsteigern die Gelegenheit die Pfunde der Festtage schnell abschmelzen zu lassen.

Wo: Turnhalle Schwann

Wann: Freitag 10.01. - 25.04.2025

Wir bieten an jedem Freitag 2 Kurse an, jeweils um 18.30 Uhr und um 19.40 Uhr.

Die Trainingsintensität, von moderat bis ambitioniert, wird dem persönlichen Leistungsniveau angepasst.

Interessiert?

Weitere Infos und Anmeldung zum Schnupperkurs unter:

gunter@tvschwann.de

Interessantes

Happi-BnB: Ein Zuhause für Festivalfreunde – in Straubenhardt

Das Happiness Festival ist etwas ganz Besonderes – und die Bürger von Straubenhardt, können dazu beitragen, es für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen! Mit Happi-BnBladen wir euch ein, Festivalbesuchern einen Schlafplatz zu bieten. Egal ob ein freies Gästezimmer, ein Platz im Garten für ein Zelt oder eine Couch in eurem Wohnzimmer – jeder Platz zählt und macht einen Unterschied!

Was ist Happi-BnB?

Happi-BnB ist eine Plattform, die Festivalbesuchern hilft, bei euch in Straubenhardt unterzukommen. Das ist nicht nur eine großartige Möglichkeit, anderen zu helfen, sondern auch eine schöne Gelegenheit, die herzliche Gastfreundschaft unserer Gemeinde zu zeigen. Straubenhardt wird so zum Dreh- und Angelpunkt für Festivalgäste, die auf der Suche nach einer besonderen Erfahrung abseits des Campingplatzes sind – und das direkt bei euch.

Warum solltet ihr mitmachen?

1. **Unterstützt die Festival-Community:** Mit eurem freien Platz ermöglicht ihr Festivalbesuchern, das Happiness Festival aus einer neuen Perspektive zu erleben und sorgt dafür, dass sie sich in Straubenhardt willkommen fühlen.
2. **Verdient euch ein kleines Extra dazu:** Ob für den Schlafplatz im Gästezimmer oder ein Zelt im Garten – ihr könnt einen kleinen Betrag verlangen und gleichzeitig Gutes tun.
3. **Lernt neue Leute kennen:** Festivalbesucher sind oft spannend, freundlich und voller Geschichten. Wer weiß – vielleicht entstehen aus euren Gästen echte Freundschaften.
4. **Zeigt den Spirit von Straubenhardt:** Ihr macht Straubenhardt zum perfekten Gastgeber und helft, unseren Ort als einladende Festival-Heimat zu präsentieren.

Wie funktioniert's?

1. **Registriert euch auf unserer Website:** Es dauert nur ein paar Minuten (Link siehe Grafik).
2. **Erstellt euer Inserat:** Beschreibt, was ihr anbieten könnt – ob Gästezimmer, Gartenfläche oder eine andere Schlafmöglichkeit – und fügt Bilder hinzu, damit die Gäste sich einen Eindruck machen können.
3. **Bleibt in Kontakt:** Interessierte Festivalbesucher melden sich direkt bei euch, um die Details abzustimmen.
4. **Empfangt eure Gäste:** Begrüßt sie herzlich, teilt eure Tipps für das Festival und freut euch auf eine tolle Zeit!

Macht mit und werdet Teil des Happiness Festivals! Hilft uns, Straubenhardt und das Festival zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Besucht unsere Website, erfahrt mehr und erstellt euer Inserat noch heute. Gemeinsam zeigen wir, wie besonders Straubenhardt ist!





HOFFMANN
Sonnenschutztechnik

Rolladen · Reparaturen
Markisen · Alt- und Neubau
Jalousien · Insektenschutz

www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 · 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de

Fernseh-, Kabel-, SAT-Kundendienst
aller Fabrikate, schnell und preiswert
– **Meisterservice** –

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 07231/9195-0
www.tronser-elektro.de

Druckhaus Müller

Sehr geehrte Abonnenten und Leser,

wir teilen mit, dass Ihre **ABO-Gebühren für das 1. Halbjahr in Höhe von 18,00 € am 20.01.2025 abgebucht werden.**

Durch die Erhöhung der Portokosten der Deutschen Post wird sich der Postversand um 4,20 € / halbjährlich auf 53,40 € erhöhen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte stellen Sie sicher, dass uns Ihre verbindliche Bankverbindung vorliegt, da es sonst zu unnötigen Rückbuchungen, für Sie mit Kosten bis zu 6,- €, kommen kann.

Sollte es zu fehlerhaften Abbuchungen kommen, verzichten Sie bitte auf die Rückgabe der Lastschrift und kontaktieren Sie uns. Wir werden diese dann sofort zurück überweisen.

Bei Überweisungen Ihrerseits bitte auf folgendes Konto überweisen:

IBAN: DE50 6619 0000 0004 7103 04

BIC: GENODE61KA1 | Volksbank pur eG

> Bitte immer Name + Straße angeben!!!

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Bahnhofstraße 44 · 75305 Neuenbürg · Telefon 07082 94500
info@druckhausmueller.de · www.druckhausmueller.de



UMZÜGE BORG
...der freundliche Familienbetrieb

Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de

...ob nur Möbelwagen oder Vollservice...wir helfen!



seit 1960 in Straubenhardt!

Bestattungen
Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Hardtstrasse 6 · 75334 Straubenhardt
Telefon (0 70 82) 89 29 · Telefax (0 70 82) 6 06 63
www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:
75217 Birkenfeld · Marktplatz 7 · Telefon (07231) 48 27 46
75305 Neuenbürg · Turmstraße 2 · Telefon (0 70 82) 2 04 29

*Nun ist Sie in ihre Geistige Heimat zurückgekehrt.
Und wir haben in aller Stille Abschied genommen.*

Brunhilde Faahs geb. Fauth

* 28.9.1938 † 19.12.2024

Ihr Leben war geprägt für Andere dazu sein. Und dies ganz selbstverständlich still und leise.

In der Nachfolge Ihres Herrn zu Leben danach strebte ihr Sein auf Erden.
Wir konnten Ihr ihren Wunsch zu Hause zu Leben und zu sterben erfüllen.
Und dafür sind wir Alle sehr dankbar.

Danke sagen möchten wir:

- all den Menschen welche in Freud und Leid Ihr nahe waren
- dem Praxisteam Dr. Lochner für ihre fürsorgliche Begleitung all die Jahre
- Herrn Neuweiler für den würdevollen letzten Weg.

Helmut und Anita
mit Familie

Straubenhardt-Schwann, im Januar 2025

Danksagung

Nachdem wir uns nun mit dem Unabänderlichen haben
abfinden müssen, ist es uns ein Herzensbedürfnis,
all denen Dank zu sagen, die uns über den Verlust

unserer Mutter

Else Gerda Gemeinder

hinweggeholfen haben.



Unser Dank gilt Allen, die in der Stunde des Abschieds
bei ihr waren und denen, die uns in vielfältiger Form
ihr Mitgefühl und ihre Hilfe angetragen haben.

Vielen Dank dem Seniorenheim Schwann für die
aufopfernde Betreuung und Hilfe. Einen besonderen
Dank gilt Herrn Pfarrer Gerlach für die Trauerrede.

Im Namen der Söhne
Harald und Bernd

ALTES
GESTALTEN
NEUES
ERHALTEN

FAPUCCIO
M A L E R B E T R I E B

Die Leistungen im Überblick, das können wir für Sie tun:

- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ Fassadenanstriche
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Renovierungsarbeiten
- ✓ Farbkonzepte
- ✓ Maltechniken
- ✓ Altbausanierung

75334 Straubenhardt | Langenalber Straße 97
Tel. 07231 1821 570 | Mobil 0176 20997 054
Email info@fapuccio.de | www.fapuccio.de

ALLWETTERDACH
Gesell GmbH
Dachdecker-Meisterbetrieb

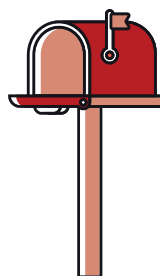
- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 · Mobil 0173 3192296
75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
An der Rossweid 12 · 76229 KA-Grötzingen



Fahrschule Klaus Jost
alle Klassen
Berufskraftfahrerweiterbildung
Ottenhäuser Str. 11
75305 Arnbach
Tel. 0152 017 950 66
Unterrichtszeiten:
Mo, Di, Mi & Do
18.30 - 20.00 Uhr
www.Fahrschule-Klaus-Jost.de

Wem gehört welcher Briefkasten?



Eine gute Kennzeichnung, auch Ihres Hauses, hilft unseren Austrägern bei der Zustellung Ihres Amts- und Mitteilungsblatts Straubenhardt.

Druckhaus Müller GMBH
MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN

DRUCKHAUS MÜLLER GMBH
Bahnhofstraße 44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | www.druckhausmueller.de

Wasch- und Kühlgeräte-Kundendienst

aller Fabrikate, schnell und preiswert

- **Meisterservice** -

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 07231/9195-0
www.tronser-elektro.de

B & M

Elektrotechnik

Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!

Beratung · Planung · Ausführung

.....
Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 070 82-4 28 90 88 · Fax 070 82-4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,
sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller GMBH
MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt
Bahnhofstraße 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0

FRAGEN

zu Anzeigen oder zum Abo

beantwortet Ihnen gerne unsere Frau Volle,
Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr
07236 93550 oder t.volle@baudruck.de

WEINGUT
BAUR



RIVANER

Müller-Thurgau
trocken

mit einer leckeren, fruchtigen
Note nach Birne, hellen Beeren,
Renekloten und Mirabelle
hat wenig Säure



6 Flaschen 0,75l für **30,00 €**

Bestellungen bitte telefonisch unter 07236.93 55 14,
0151.61 24 84 45 oder 0151.19 18 72 83

Weingut BAUR · Siemensstraße 22 · 75210 Keltern
www.weingutbaur.de · Hauslieferung möglich

bad & W[®]heizung[®]

Höchste Zeit für neue Energie

Kommen Sie zum Infoabend
„Zukunft Heizung“!



Donnerstag, 16. Januar 2025, 18–21Uhr
18–21 Uhr Expertenberatung und Besichtigung von
Heizungsanlagen
19 Uhr Fachvortrag über Heizungssysteme und
Förderungen

Kommen Sie einfach vorbei!
Keine Anmeldung notwendig.

energie
experte 

Staub Gülichstr.12 • 75179 Pforzheim
T (072 31) 9 43 40 • www.bad-staub.de

Udo Hölscher

- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Notdienst

Marktstraße 7 • 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 / 41 53 31
Mobil: 0170 / 3 22 20 39
E-Mail: info@hoe-heizung.de

Druckhaus Müller
Bahnhofstraße 44 · 75305 Neuenbürg
info@druckhausmueller.de · www.druckhausmueller.de

Ihr zuverlässiger Print-Partner
vor Ort in Straubenhardt

- Imagebroschüren
- Kataloge & Prospekte
- Privatdrucksachen
- Vereinsmagazine
- Werbesendungen

3-Familienhaus in Straubenhardt-Conweiler

Baujahr 1974, neue Gas-Solar-Heizung 2021, zu verkaufen.
2 x 4 Zimmer-Whg. (je 99 m²) mit großem Balkon
1 x 2,5 Zimmer-Whg (52 m²)
nicht vermietet
Kaufpreis 650.000 € **Kontakt: maikho70@web.de**

Frisurenwelt Ihre mobile
Friseurmeisterin
 **Inh. K. Dittus**

Ich biete Ihnen den vollen Service eines Friseursalons vor Ort an.
Ob bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder im Pflegeheim.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin ganz nach Ihren Bedürfnissen und
ohne lästigen Wartezeiten. **Handy 0157 - 38 809 000**
Ich freue mich auf Sie!

Wir können nicht nur schwarz-weiß...

maler buechert

Albert-Schweitzer-Straße 32
75305 Neuenbürg
Telefon 0 70 82 / 32 44
Telefax 0 70 82 / 6 09 11
maler@buechert.de



Fachkräfte gesucht!

Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung.

Reich BTZ
Bautechnik - Trockenbau - Zimmerer

Oliver Reich
Schleifmühlweg 4
75305 Neuenbürg
www.REICH-BTZ.de

Tel.: 07082 49 90 828
Fax: 07082 49 90 827
Mobil: 0178 69 77 380



Eine Anzeige hilft Finden



Der Deutsche Verband Ergotherapie e. V. (DVE) ist die bundesweite Berufsvertretung der Ergotherapeut:innen mit ca. 14.000 Mitgliedern und vertritt als Berufsverband die vielfältigen Interessen der Angehörigen des medizinischen Fachbereichs Ergotherapie.

Für unsere Geschäftsstelle in Karlsbad-Ittersbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Teilzeit

Sachbearbeiter in der Verwaltung (w/m/d)

Kernaufgabengebiet: Mitgliederverwaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Allgemeine Info www.dve.info. Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an bewerbung@dve.info. Telefonisch steht Ihnen gerne der Geschäftsführer Andreas Hörstgen unter 07248-918122 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Deutscher Verband Ergotherapie e. V.
Becker-Göring-Str. 26/1 · 76307 Karlsbad-Ittersbach
Tel. 07248 / 9181-0 · www.dve.info



MAULBETSCH
perfekte Oberflächengestaltung

Machen Sie das *Beste* aus Ihrem Haus



Innenausbau:

Kalkputze, Farbgestaltung, Tapeten und Trockenbau



Bodenbeläge:

Teppich, Holz- und Designbeläge



Fassadenschutz:

Reinigung, Anstrich, Sanierung, Dämmung

Maler-Maulbetsch GmbH

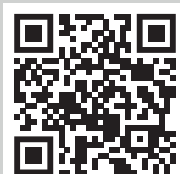
Schwabhausenstr. 28/2 · 75335 Dobel

Telefon (0 70 83) 29 75

Telefax (0 70 83) 5 16 61

e-mail info@maler-maulbetsch.de

www.maler-maulbetsch.de



„Lassen Sie Ihre
Ideen **fliesen** ...“

Michael Weber

Fliesen-, Platten- & Mosaiklegerbetrieb

Marxzellerstraße 34/1 | 75334 Straubenhardt

Tel. 0 72 48 / 93 42 98 | Fax 0 72 48 / 93 42 97 | Mobil 01525 / 362 58 79

michael.weber@weber-fliesen.com | www.weber-fliesen.com



Fliesen-, Platten- & Mosaiklegearbeiten
Badsanierung • Balkonsanierung • Silikonfugen
Planung und Beratung • Weiteres auf Anfrage

LERNTREFF

Ihre Nachhilfeschule in Straubenhardt

- o Nachhilfe - auch online
- o Prüfungsvorbereitung
- o Rückenwind-Kurse

- o erfahrene Nachhilfelehrer
- o faire Konditionen
- o Probeunterricht



LERNTREFF

Liebigweg 21, T. 07248-924644
www.nachhilfe-lerntreff.de